



**GFW-BAU**

# SEMINARE / LEHRGÄNGE

Baustellenführungskräfte

Bautechnik / Verarbeitung

Sicherheit / Umweltschutz



Unternehmensführung / Recht

Inhouse

Online-Schulungen

Schulungszentrum  
BAUFORUM NRW

# 2022 - 2023

# Infobroschüren

Auf unserer Internetseite [www.gfw-bau.de/wie/downloads](http://www.gfw-bau.de/wie/downloads) erhalten Sie zusätzlich umfangreiche **Info-Pakete** zu folgenden Seminaren / Lehrgängen:



Infopaket Modulsystem Aufstiegsfortbildung



Infopaket Straßenwärtermeister



Infopaket Betontechnologie (SIVV- und E-Schein)



Infopaket Straßenbauermeister



Infopaket Geprüfter Baumaschinenmeister



Infopaket Stuckateurmeister



# Neues Schulungszentrum, alte Werte!

Präsenz – Digital - Hybrid



Sehr geehrte Kunden,

Die **GFW-BAU** bleibt wie gewohnt in Bewegung!  
Seit knapp 60 Jahren ist es die selbstgestellte Aufgabe ein aktuelles Angebot für die Fort- und Weiterbildung in der Bauwirtschaft zu gestalten und unsere Teilnehmer individuell zu beraten und zu unterstützen.

Das Motto vom „lebenslangen Lernen“ ist keine Zukunftsvision mehr, sondern eine etablierte Alltagserkenntnis. Der berufliche **Erfolg** des Einzelnen wird sich nur einstellen, wenn die eigene **Kompetenz** weiterentwickelt wird und man sich den Herausforderungen der Kundenwünsche stellt.

Der Umzug in unser neues, modernes **Schulungszentrum am Dortmunder Flughafen** ist mittlerweile geschafft und die ersten Kurse wurden erfolgreich absolviert. Ab **September 2022** startet dann auch endlich unser **hauseigenes Boardinghaus** durch. In 15 Zimmern können unsere Schulungsteilnehmer übernachten und sparen sich dadurch lange Anfahrtswege!

Mit Hinblick auf das weiterhin angespannte Pandemiegeschehen sind wir flexibel aufgestellt (**Präsenz – Digital – Hybrid**) und können uns kurzfristig der jeweiligen Situation anpassen.

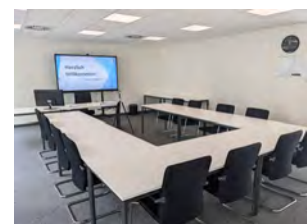
Die Nachfrage zu unseren Seminaren und Lehrgängen war und ist auch in Corona-Zeiten ungebrochen. Daher haben wir uns entschieden, auch im kommenden Herbst, **zusätzliche Termine** für die Aufstiegsfortbildung (Vorarbeiter im Hoch- und Tiefbau) anzubieten. Auch ein neuer Meisterkurs (**Straßenwärtermeister**) wird ab Herbst 2022 als Teilzeitkurs unser Angebot erweitern.

**Fort- und Weiterbildung** ist eine Möglichkeit, die Handlungsfähigkeit und Attraktivität Ihres Unternehmens zu stabilisieren und sogar zu steigern. Nutzen Sie diese **Chance**.

Investieren Sie jetzt in Ihre Mitarbeiter. Dann ist Ihr Unternehmen in der Lage neue Ufer zu erreichen. Und dann steigt auch die Attraktivität für neue **gute Fachkräfte** Sie auf diesem Weg zu unterstützen.

Wir unterstützen Sie gerne mit all unserer **Kompetenz**.

Ihr Team von der GFW-BAU



GFW-BAU Gesellschaft zur Förderung des Westfälischen Baugewerbes mbH  
Geschäftsstelle  
Westfalendamm 229  
44141 Dortmund  
Tel.: 0231 / 94 11 58-0  
Fax: 0231 / 94 11 58-43

Schulungszentrum  
Gottlieb-Daimler-Str. 34  
59439 Holzwickede  
Tel.: 02301 / 98 74 96-0  
Fax: 02301 / 98 74 98-4

[beratung@gfw-bau.de](mailto:beratung@gfw-bau.de)  
[www.gfw-bau.de](http://www.gfw-bau.de)



Personalentwicklung und  
Personalqualifizierung der  
BAUVERBÄNDE.NRW

| <b>1.000</b> | <b>BAUSTELLENFÜHRUNGSKRÄFTE</b>   | <b>Seite</b> |
|--------------|---|--------------|
| 1.650        | Vorkurs EDV   | 6            |
| 1.600        | Vorkurs Mathematik  | 7            |
| 1.110        | Vorarbeiter Hochbau / Tiefbau   | 8-9          |
| 1.210        | Werkpolier Hochbau / Tiefbau  | 10-11        |
| 1.320        | Geprüfter Polier Hochbau / Tiefbau  | 12-13        |
| 1.340        | Geprüfter Polier Ausbildereignung, Berufs- und Arbeitspädagogik             | 14           |
| 1.410        | Geprüfter Baumaschinenmeister Teil I, Wirtschafts-, Rechts- und Sozialkunde | 18           |
| 1.430        | Geprüfter Baumaschinenmeister Teil III, Berufs- und Arbeitspädagogik        | 18           |
| 1.420        | Geprüfter Baumaschinenmeister Teil II, Baumaschinentechnik                  | 19           |
| 1.500        | Straßenbauermeister Teile I+II mit Vorbereitung auf die Arbeitsprobe        | 24           |
| 1.530        | Straßenbauermeister Teil III, Wirtschafts- und Rechtskunde                  | 25           |
| 1.540        | Straßenbauermeister Teil IV, Berufs- und Arbeitspädagogik                   | 25           |
| 1.501        | Zusatzlehrgang Pflastern zur Vorbereitung auf die Arbeitsprobe              | 26           |
| 1.700        | Stuckateurmeister Teil I+II mit Vorbereitung auf die Arbeitsprobe           | 30           |
| 1.730        | Stuckateurmeister Teil III, Wirtschafts- und Rechtskunde                    | 31           |
| 1.740        | Stuckateurmeister Teil IV, Berufs- und Arbeitspädagogik                     | 31           |
| 1.800        | Straßenwärtermeister Teile I und II mit Vorbereitung auf die Arbeitsprobe   | 34           |
| <b>2.000</b> | <b>BAUTECHNIK / VERARBEITUNG</b>  |              |
| 2.120        | Lehrgang Schimmelpilze in Innenräumen                                       | 36           |
| ASA          | Asbestsanierung: Sachkunde gemäß TRGS 519, Anlage 3                         | 39           |
| 2.140        | Asbestsanierung: Sachkunde gemäß TRGS 519, Anlage 4 A                       | 39           |
| 2.130        | Asbestsanierung: Sachkunde gemäß TRGS 519, Anlage 4 C                       | 39           |
| 2.180        | Fortbildungslehrgang zur Sachkunde nach TRGS 519, Anlage 3 und 4            | 40           |
| 2.170        | Fachkunde nach TRGS 521 (KMF)   | 41           |
| 2.221        | Folgeprüfung für Fachkraft nach DIN EN ISO 22475-1                          | 42           |
| 2.261        | Folgeprüfung für Fachkraft Geothermie                                       | 43           |
| 2.310        | Basislehrgang Betontechnologie zur Vorbereitung auf den E-Schein-Lehrgang   | 45           |
| 2.320        | Nachweis der erweiterten betontechnologischen Ausbildung (E-Schein)         | 46-47        |
| 2.330        | Weiterbildung für E-Schein-Inhaber  | 48           |
| 2.340        | Basislehrgang Betontechnologie zur Vorbereitung auf den SIVV-Lehrgang       | 49           |
| 2.350        | SIVV-Lehrgang   | 50           |
| 2.360        | Weiterbildung für SIVV-Schein-Inhaber                                       | 52           |
| 2.370        | Basislehrgang Betontechnologie  | 53           |
| <b>3.000</b> | <b>SICHERHEIT / UMWELTSCHUTZ</b>  |              |
| 3.010        | RSA - Sicherung von Arbeitsstellen an Straßen nach MVAS 99 (Gruppe E)       | 54           |
| 3.040        | Befähigte Personen für Gerüste  | 55           |
| 3.020        | SiGeKo, Arbeitsschutzfachliche Kenntnisse (RAB 30, Anlage B), Modul 1 und 2 | 56           |
| 3.030        | SiGeKo, Spezielle Koordinatorenkenntnisse (RAB 30, Anlage C), Modul 1 und 2 | 58           |
| 3.070        | SiGeKo-Update   | 59           |



| 4.000                  | UNTERNEHMENSFÜHRUNG / RECHT   | Seite |
|------------------------|---|-------|
| 4.750                  | Risikominimierung durch richtigen Versicherungsschutz                                   | 60    |
| 4.800                  | Leistungslohn im Baugewerbe   | 62    |
| 4.850                  | Kostenbewusstsein auf der Baustelle   | 63    |
| 4.110                  | EFB-Preis-Formblätter schnell, korrekt und vorteilhaft ausgefüllt                       | 64    |
| 4.130                  | Von der Kalkulation zum Angebot - Der effiziente Umgang mit Datenbank und STL B         | 66    |
| 4.140                  | Von der Zeichnung und Baubeschreibung zu einem kalkulierten Angebot                     | 67    |
| 4.150                  | Digitalisierung von Plänen mit BIM-Auswertungen   | 68    |
| 4.200                  | Ziel-, Zeit- und Selbstmanagement – persönliche Effektivität und Effizienz              | 69    |
| 4.210                  | Harte Fakten – weiche Fähigkeiten – Kompetenzen für Baumanager                          | 70    |
| 4.400                  | Dokumentation und Kommunikation im Baubetrieb   | 71    |
| 4.501                  | Projektleiter im Handwerk   | 72    |
| 4.700                  | Produktivität und Effektivität erhöhen durch gutes Projektmanagement                    | 73    |
| 4.601                  | Nachträge? - Damit muss man rechnen!  | 74    |
| 4.120                  | Gestörte Bauabläufe – Berechnung und Geltendmachung von Nachforderungen                 | 75    |
| 4.900                  | Gewährleistungsrecht nach VOB/B und BGB   | 76    |
| 4.910                  | Berechtigte Nachträge effektiv durchsetzen und unberechtigte Nachträge wirksam abwehren | 78    |
| 4.950                  | Aktuelle Highlights aus dem Baurecht  | 79    |
| INFOSEITEN / ANMELDUNG |   |       |
|                        | Vorwort   | 1     |
|                        | Infoseite "Vorarbeiter / Werkpolier / Geprüfter Polier"                                 | 4-5   |
|                        | Infoseite "Geprüfter Baumaschinenmeister"   | 15-17 |
|                        | Anmeldevordruck "Geprüfter Baumaschinenmeister"   | 20    |
|                        | Infoseite "Straßenbauermeister"   | 21-23 |
|                        | Infoseite "Stuckateurmeister"   | 28-29 |
|                        | Infoseite "Straßenwärtermeister"  | 32-33 |
|                        | Infoseite "Asbestsanierung"   | 38    |
|                        | Infoseite "Betontechnologie"  | 44    |
|                        | Kampagne Meisterhaft  | 37    |
|                        | Fördermöglichkeiten (Bildungsscheck, Meisterprämie Niedersachsen, Aufstiegs-BAföG)      | 80-84 |
|                        | Inhouse-Schulungen  | 85    |
|                        | Schulungszentren  | 85    |
|                        | Muster für ein Widerrufsformular  | 86    |
|                        | Anmeldeformular   | 87    |
|                        | Allgemeine Geschäftsbedingungen   | 88    |
|                        | Impressum und "Wir über uns - Das GFW-BAU-TEAM"   | 89    |

Aus Gründen der Vereinfachung werden in den Lehrgangsbeschreibungen oftmals nur die männlichen Zielgruppenvertreter genannt. Selbstverständlich sind ebenso alle weiblichen Vertreterinnen einer genannten Berufs- oder Personengruppe angesprochen.

#### Wir danken den nachstehenden Partnern der Bauwirtschaft für ihre freundliche Unterstützung:

- am Brunnen VersicherungsManagement ○ VHV Versicherungen ○ BL West GmbH ○ BAMAKA AG
- Middelberg Versicherung GmbH ○ f:data GmbH ○ Anwaltskanzlei Michaelis

# Aufstiegsfortbildung contra Fachkräftemangel

Für die Klein- und mittelständischen Betriebe des Baugewerbes ist die Aussage...

„Keine Zeit“            das Todesurteil!  
 „Kein Geld“            die Vollstreckung!  
 „Keine Leute“        das letzte Alarmsignal auf dem Weg dorthin!

Die GFW-BAU ist seit knapp 60 Jahren in der Personalentwicklung für die Bauwirtschaft erfolgreich tätig. Die **systematische Weiterentwicklung** der individuellen Methoden-, Fach- und Persönlichkeitskompetenzen der Lehrgangsteilnehmer bildet hierbei das Fundament für die erfolgreiche Personalentwicklung der Betriebe.

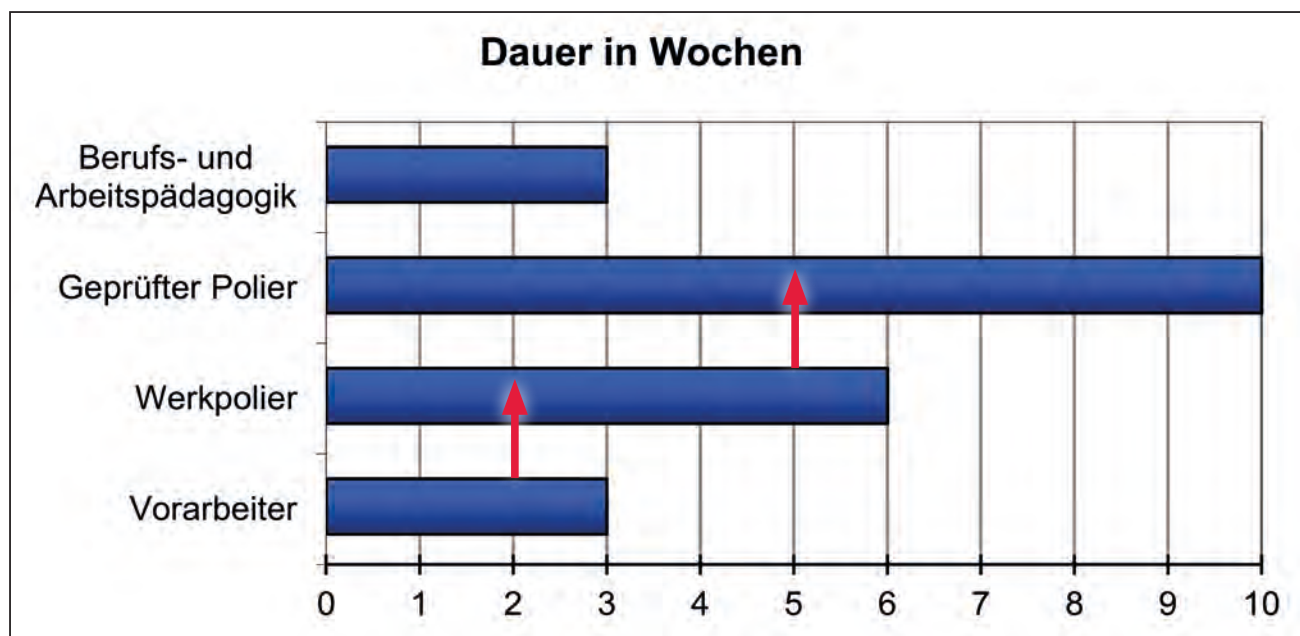
Die GFW-BAU ist die geschäftsführende Stelle für die **bundesweit anerkannten Prüfungen** zum **Vorarbeiter, Werkpolier** und **Geprüfter Polier**.

Die erforderlichen Qualifikationen werden im Rahmen von optimierten Lehrgängen durch praxiserfahrene Fachleute intensiv vermittelt. Wir haben hierzu ein seit vielen Jahren bewährtes Modul-System der Fortbildungslehrgänge „Vorarbeiter – Werkpolier – Geprüfter Polier“ entwickelt. Mit der Neuregelung dieser Lehrgänge im Jahr 2012 haben wir die Struktur entsprechend angepasst, ohne auf die **praxisorientierten Vorteile** für die Teilnehmer zu verzichten. Diese Lehrgänge befähigen die Teilnehmer in zunehmender Intensität zur Übernahme von **Verantwortung auf der Baustelle**.

## Das GFW-BAU Modulsystem

### So funktioniert's:

Der Vorarbeiterlehrgang hat eine Dauer von lediglich 3 Wochen, der Werkpolierlehrgang dauert 6 Wochen und der Lehrgang zum Geprüften Polier umfasst 10 Wochen Schulung zuzüglich der Ausbildereignung (**Berufs- und Arbeitspädagogik**).



# Aufstiegsfortbildung contra Fachkräftemangel



Die **GFW-BAU Lehrgänge** versetzen die Teilnehmer in die Lage, auf ihrem bisherigen Wissen systematisch aufzubauen. Konkret bedeutet dies: Wenn ein Teilnehmer bei der GFW-BAU einen **Vorarbeiterlehrgang** absolviert hat, kann er innerhalb von 2 Jahren sowohl einen Teil der Lehrgangsdauer wie auch der Kosten auf die höherrangigen Lehrgänge anrechnen lassen. Er startet also beispielsweise den Werkpolierlehrgang im darauf folgenden Jahr erst zwei Wochen später und spart zudem noch die anteiligen Gebühren. Das gleiche gilt

entsprechend auch für den **Werkpolier** bei der Teilnahme am Lehrgang zum **Geprüften Polier**. Hierbei können maximal 5 Wochen angerechnet werden.

Sowohl der Teilnehmer als auch der Betrieb erzielen hierdurch ein **Höchstmaß an Flexibilität und Effizienz**. Diese Möglichkeiten erfordern aber auch das besondere **Engagement** des Teilnehmers.

Für individuelle Sonderfälle sprechen Sie uns bitte frühzeitig an!

Bitte beachten Sie auch unsere Infos zum Thema „**Fördermöglichkeiten**“ (Seite 80-84).

Die Fortbildung zum **Geprüften Polier** ist förderfähig nach dem Aufstiegsfortbildungsförderungsgesetz (AFBG) – das heißt, man kann hierfür **Aufstiegs-Bafög** erhalten (Seite 82 - 84).

Ein ausführliches Info-Paket zum "Modulsystem Aufstiegsfortbildung" erhalten Sie auch auf unserer Internetseite unter [www.gfw-bau.de/wie/downloads](http://www.gfw-bau.de/wie/downloads).





# Vorkurs EDV

## 1.650



### Das eigene Laptop so einsetzen, dass man damit auch arbeiten kann?

Viele Nutzer moderner Medien verwenden lediglich einen Bruchteil der Möglichkeiten. Mit nur wenigen Schritten ist man jedoch in der Lage, dass viele Routinearbeiten vom Rechner übernommen werden können. Das geht nicht nur schneller, sieht besser aus und ist fehlerfrei, sondern es macht auch noch SPASS!

In diesem Vorkurs vermitteln wir zahlreiche Grundlagen, die für den alltäglichen Einsatz eines Computers eine wertvolle Hilfe darstellen. Und für den Einsatz eines Laptops im Rahmen unserer Lehrgänge sind diese Grundlagen unverzichtbar.

#### Inhalt

- **Windows - Grundlagen**
  - Die Windows Oberfläche kennenlernen
  - Das Startmenü (Programme starten, die Suchfunktion, Hilfe erhalten)
  - Den Windows-Explorer bedienen
  - Dateien drucken
  - Dateien und Ordner verwalten
  - Den Desktop gestalten
  - Die Sicherheitsfunktionen von Windows
- **Word für Windows - Grundlagen**
  - Grundlagen der Texteingabe und -verarbeitung: Zeichen-, Absatz- und Seitenformatierung vornehmen
  - Mit Tabellen arbeiten
  - Mit Word drucken
  - Illustrationen einfügen und bearbeiten
- **Excel für Windows - Grundlagen**
  - Mit Formeln und Funktionen arbeiten
  - Diagramme und "Sparklines" erstellen und bearbeiten
  - Daten filtern und sortieren
  - Zellen formatieren und Tabellenstruktur bearbeiten
  - Spezielle Gestaltungsmöglichkeiten nutzen (z. B. bedingte Formatierung und benutzerdefinierte Zellformate)
  - Tabellen effizient drucken

#### Referent

Rainer Schwabe

#### Anmeldung

Wenn Sie an dieser Veranstaltung teilnehmen möchten, füllen Sie bitte das Anmeldeformular aus und senden Sie es unterschrieben an uns zurück. Anschließend erhalten Sie umgehend eine Anmeldebestätigung.

Je Lehrgangstag (außer freitags) ist die Verpflegung mit 1 Mittagessen inkl. 1 Getränk für 12,00 Euro inkl. MwSt. möglich. Sie können den Verpflegungswunsch auf dem Anmeldeformular angeben.



Für die Teilnahme benötigen Sie einen Laptop mit gängigen Office-Programmen (Word+Excel).

#### Teilnehmerkreis / Voraussetzungen

Alle Interessierte

| Veranstaltungsnummer / Termine |                         | Dauer  | Veranstaltungsort | Preis    |         |            |
|--------------------------------|-------------------------|--------|-------------------|----------|---------|------------|
|                                |                         |        |                   | Lehrgang | Prüfung |            |
| 1.650                          | 10.01.2023 - 11.01.2023 | 2 Tage | Holzwickedede     | 180,00 € | -       | netto      |
|                                |                         |        |                   | 34,20 €  | -       | 19 % MwSt. |
|                                |                         |        |                   | 214,20 € | -       | brutto     |

# Vorkurs Mathematik

## Nr. 1.600



Sie haben sich bei uns für einen Lehrgang angemeldet, in dem das Thema Mathematik einen wichtigen Stellenwert besitzt. Die Erfahrung der letzten Jahre hat uns gezeigt, dass viele Teilnehmer in den ersten Tagen Schwierigkeiten haben, die mittlerweile verstaubten Mathe-Schulkenntnisse wieder aufzufrischen.

Wir möchten Ihnen den Wiedereinstieg in die Mathematik vereinfachen. Da dies während des Lehrgangs nur zeitlich begrenzt möglich ist, möchten wir Ihnen anbieten, bereits vor dem eigentlichen Lehrgang an diesem Vorkurs teilzunehmen.

In diesem Vorkurs besteht die Möglichkeit, viele einfache Übungsaufgaben zu rechnen. Es wird keine Prüfung durchgeführt. Es handelt sich vielmehr um die zusätzliche Gelegenheit für Sie, sich mit dem Thema zu beschäftigen, bevor der eigentliche Lehrgang startet, in dem die fachlichen Grundlagen in einem bestimmten Umfang als bekannt vorausgesetzt werden.

### Inhalt

- Grundrechenarten
- Maßeinheiten
- Rechnen mit einfachen Formeln und Gleichungen
- Dreisatzrechnung
- Prozentrechnung / Zinsrechnung
- Bedienung des Taschenrechners

### Lehrgangsziel

- "Keine Angst" vor Mathematik
- Auffrischen der Grundkenntnisse
- sicherer und effizienter Umgang mit dem Taschenrechner
- Vorbereitung auf das Fachrechnen der weiterführenden Lehrgänge

### Teilnehmerkreis / Voraussetzungen

Teilnehmer der Lehrgänge Vorarbeiter, Werkpolier, Geprüfter Polier, Meister

### Referentin

Emmanouela Nikoli

### Anmeldung

Wenn Sie an dieser Veranstaltung teilnehmen möchten, füllen Sie bitte das Anmeldeformular aus und senden Sie es unterschrieben an uns zurück. Anschließend erhalten Sie umgehend eine Anmeldebestätigung.

Je Lehrgangstag (außer freitags) ist die Verpflegung mit 1 Mittagessen inkl. 1 Getränk für 12,00 Euro inkl. MwSt. möglich. Sie können den Verpflegungswunsch auf dem Anmeldeformular angeben.



Bitte bringen Sie einen handelsüblichen, wissenschaftlichen Taschenrechner mit (z.B. Casio fx-82 ES oder ähnlich).

| Veranstaltungsnummer / Termine     | Dauer  | Veranstaltungsort | Preis    |         |            |
|------------------------------------|--------|-------------------|----------|---------|------------|
|                                    |        |                   | Lehrgang | Prüfung |            |
| 1.600      12.01.2023 - 13.01.2023 | 2 Tage | Holzwickede       | 180,00 € | -       | netto      |
|                                    |        |                   | 34,20 €  | -       | 19 % MwSt. |
|                                    |        |                   | 214,20 € | -       | brutto     |

# Vorarbeiter

## Hochbau / Tiefbau

### Nr. 1.110 / 1.120



Bauarbeit ist Teamarbeit. Deshalb ist es erforderlich, dass auch kleine Arbeitsgruppen erfolgreich geführt werden. Diese Aufgabe erfüllen Vorarbeiter unter Anleitung übergeordneter Führungskräfte.

Gute Fachkenntnisse und vorausschauendes Denken zur Vermeidung von Leerläufen haben einen hohen Stellenwert. Die Anforderungen an die Kenntnisse und Fertigkeiten des Einzelnen wandeln sich - wie auch die technischen Rahmenbedingungen - ständig.

#### Inhalt

- Bautechnische Grundlagen Baustoffkunde, Vermessung, Absteckung u.a.
- Baustellensicherung, Arbeitssicherheit, Unfallverhütung, Umweltschutz u.a.
- Bauausführung
- Erkennen von Details und technischen Zusammenhängen
- Baubetriebstechnik
- Führen von Mitarbeitern
- 4. Durchführen und Sicherstellen der erforderlichen Maßnahmen des Arbeits-, Umwelt- und Gesundheitsschutzes, sowie der Unfallverhütung,
- 5. Führen von Mitarbeitern einer Arbeitsgruppe,
- 6. Mitwirken bei der Berufsausbildung.

Das erfolgreiche Ablegen der Prüfung schließt eine anschließende Beschäftigung als Vorarbeiter nicht zwingend ein, wird aber bei Eignung im Einsatz die persönlichen Aufstiegschancen erheblich verbessern.

Weiterer beruflicher Aufstieg des Bauvorarbeiters kann sein: Werkpolier, Geprüfter Polier und letztendlich der Meister.

#### Lehrgangsziel

Durch die Prüfung ist festzustellen, ob die notwendigen Qualifikationen und Erfahrungen vorhanden sind, um die folgenden Aufgaben als Vorarbeiter unter der Anleitung übergeordneter Führungskräfte und unter Berücksichtigung insbesondere technischer Rahmenbedingungen wahrzunehmen:

1. Mitwirken beim Einrichten, Vorhalten und Räumen der Baustelle, oder von Teilen der Baustelle,
2. Mitwirken beim Organisieren, Durchführen und Überwachen von Teilen des Bauprozesses durch Einsatz von Arbeitskräften, Betriebsmitteln und Materialien; Zusammenarbeit mit den am Bau Beteiligten,
3. Umsetzen des betrieblichen Qualitätsmanagementsystems,

#### Abschluss

Unsere Lehrgänge bereiten die Teilnehmer auf die Prüfungen in den folgenden Spezialqualifikationen vor:

#### Lehrgang: Vorarbeiter Hochbau:

- Prüfung: Hochbau und Bauen im Bestand

#### Lehrgang: Vorarbeiter Tiefbau:

- Prüfung: Tiefbau (Erd-, Straßen- u. Kanalbau)



Der Prüfungsausschuss ist von den Tarifvertragsparteien berufen. Die geschäftsführende Stelle für diese Prüfung ist die GFW-BAU. Nach bestandener Prüfung erhält der Teilnehmer ein Zeugnis und eine von den Tarifvertragsparteien unterzeichnete persönliche Urkunde.

### Teilnehmerkreis / Voraussetzungen

- o Abschlussprüfung in einem anerkannten Bauberuf mit einschlägiger Berufspraxis von insgesamt 4 Jahren (einschl. Ausbildung), oder
- o mindestens 5 Jahre einschlägige Berufspraxis

### Referententeam

#### Anmeldung

Wenn Sie an dieser Veranstaltung teilnehmen möchten, füllen Sie bitte das Anmeldeformular aus und senden Sie es unterschrieben an uns zurück. Anschließend erhalten Sie umgehend eine Anmeldebestätigung.

#### Hinweis

Bei diesem Lehrgang sind weitere Unterlagen erforderlich (z. B. Antrag auf Zulassung zur Prüfung). Diese senden wir Ihnen gerne zu oder können auf unserer Internetseite [www.gfw-bau.de](http://www.gfw-bau.de) unter dem jeweiligen Lehrgang abgerufen werden.

Beachten Sie das **GFW-BAU – Modulsystem** der Aufstiegsfortbildung (Seite 4-5).



Je Lehrgangstag (außer freitags) ist die Verpflegung mit 1 Mittagessen inkl. 1 Getränk für 12,00 Euro inkl. MwSt. möglich. Sie können den Verpflegungswunsch auf dem Anmeldeformular angeben.



100 Punkte

| Veranstaltungsnummer / Termine   | Dauer   | Veranstaltungsort | Preis    |          |           |
|--|---------|-------------------|----------|----------|-----------|
|  |         |                   | Lehrgang | Prüfung  |           |
| <b>Vorarbeiter Hochbau</b><br>1.111 10.10.2022 - 28.10.2022<br>1.110 16.01.2023 - 03.02.2023 | 15 Tage | Holzwickede       | 750,00 € | 150,00 € | netto     |
|  |         |                   | -        | -        | 0 % MwSt. |
| <b>Vorarbeiter Tiefbau</b><br>1.121 10.10.2022 - 28.10.2022<br>1.120 16.01.2023 - 03.02.2023 |         |                   | 750,00 € | 150,00 € | brutto    |

# Werkpolier

## Hochbau / Tiefbau

### Nr. 1.210 / 1.220



Der Wettbewerb zwingt alle Bauunternehmungen zu ständiger Rationalisierung der Arbeitsabläufe auf den Baustellen. Dazu werden qualifizierte Fachleute benötigt. Außerdem scheiden altersbedingt viele Baustellenführungskräfte aus den Betrieben aus. Die Fortbildung garantiert daher erfahrenen Handwerkern beruflichen Aufstieg und gibt ihnen Perspektiven.

#### Inhalt

- Baubetrieb
- Bautechnik (Hochbau / Tiefbau)
- Mitarbeiterführung und Personalmanagement

#### Lehrgangsziel

Durch die Prüfung ist festzustellen, ob die notwendigen Qualifikationen und Erfahrungen vorhanden sind, um die folgenden Aufgaben als Werkpolier unter der Anleitung einer übergeordneten Führungskraft und auch unter Berücksichtigung insbesondere betriebswirtschaftlicher und rechtlicher Rahmenbedingungen wahrzunehmen:

1. Planen, Einrichten, Vorhalten und Auflösen der Baustelle, oder von Teilen der Baustelle,
2. Mitwirken beim Planen, Organisieren, Überwachen und Dokumentieren des Bauprozesses durch Einsatz von Arbeitskräften, Betriebsmitteln und Materialien zur Erstellung einer vertraglich vereinbarten Bauleistung; Zusammenarbeit mit den am Bau Beteiligten,
3. Umsetzen des betrieblichen Qualitätsmanagementsystems; Kontrollieren der Qualität von Bauleistungen,
4. Durchführen und Sicherstellen der erforderlichen Maßnahmen des Arbeits-, Umwelt- und Gesundheitsschutzes,
5. Führen von Mitarbeitern und Mitwirken bei Maßnahmen zur Personalentwicklung,
6. Mitwirken bei der Berufsausbildung.

Das erfolgreiche Ablegen der Prüfung schließt eine anschließende Beschäftigung als Werkpolier nicht zwingend ein, wird aber bei Eignung im Einsatz die persönlichen Aufstiegschancen erheblich verbessern.

#### Abschluss

Unsere Lehrgänge bereiten die Teilnehmer auf die Prüfungen in den folgenden Spezialqualifikationen vor:

#### Lehrgang: Werkpolier Hochbau:

- Prüfung: Hochbau und Bauen im Bestand

#### Lehrgang: Werkpolier Tiefbau:

- Prüfung: Tiefbau (Erd-, Straßen- u. Kanalbau)

Der Prüfungsausschuss ist von den Tarifvertragsparteien berufen. Die geschäftsführende Stelle für diese Prüfung ist die GFW-BAU. Nach bestandener Prüfung erhält der Teilnehmer ein Zeugnis und eine von den Tarifvertragsparteien unterzeichnete persönliche Urkunde.

#### Referententeam



## Teilnehmerkreis / Voraussetzungen

- o Abschlussprüfung als Vorarbeiter, oder
- o Abschlussprüfung in einem anerkannten Bauberuf mit einschlägiger Berufspraxis von insgesamt 5 Jahren (einschl. Ausbildung), oder
- o mindestens 6 Jahre einschlägige Berufspraxis

## Anmeldung

Wenn Sie an dieser Veranstaltung teilnehmen möchten, füllen Sie bitte das Anmeldeformular aus und senden Sie es unterschrieben an uns zurück. Anschließend erhalten Sie umgehend eine Anmeldebestätigung.

## Hinweis

Bei diesem Lehrgang sind weitere Unterlagen erforderlich (z. B. Antrag auf Zulassung zur Prüfung). Diese senden wir Ihnen gerne zu oder können auf unserer Internetseite [www.gfw-bau.de](http://www.gfw-bau.de) unter dem jeweiligen Lehrgang abgerufen werden.

Beachten Sie das **GFW-BAU – Modulsystem** der Aufstiegsfortbildung (Seite 4-5).

Je Lehrgangstag (außer freitags) ist die Verpflegung mit 1 Mittagessen inkl. 1 Getränk für 12,00 Euro inkl. MwSt. möglich. Sie können den Verpflegungswunsch auf dem Anmeldeformular angeben.



100 Punkte

| Veranstaltungsnummer / Termine                             | Dauer   | Veranstaltungsort | Preis      |          |           |
|--|---------|-------------------|------------|----------|-----------|
|  |         |                   | Lehrgang   | Prüfung  |           |
| Werkpolier <b>Hochbau</b><br>1.210 16.01.2023 - 25.02.2023 | 30 Tage | Holzwickede       | 1.850,00 € | 300,00 € | netto     |
|  |         |                   | -          | -        | 0 % MwSt. |
| Werkpolier <b>Tiefbau</b><br>1.220 16.01.2023 - 25.02.2023 |         |                   | 1.850,00 € | 300,00 € | brutto    |



# Geprüfter Polier

## Hochbau / Tiefbau

### Nr. 1.320 / 1.330



Der Wettbewerb zwingt alle Bauunternehmungen zu ständiger Rationalisierung der Arbeitsabläufe auf den Baustellen. Dazu werden qualifizierte Fachleute benötigt. Außerdem scheiden altersbedingt viele Baustellenführungskräfte aus den Betrieben aus. Die Fortbildung garantiert daher erfahrenen Handwerkern beruflichen Aufstieg und gibt ihnen Perspektiven.

#### Inhalt

- Baubetrieb
- Bautechnik (Hochbau / Tiefbau)
- Mitarbeiterführung und Personalmanagement

#### Lehrgangsziel

Durch die Prüfung ist festzustellen, ob die Qualifikation vorhanden ist, die Aufgaben als Führungskraft bei der Baustellenplanung und Bauausführung unter Berücksichtigung insbesondere betriebswirtschaftlicher und rechtlicher Rahmenbedingungen wahrzunehmen:

1. Planen, Einrichten, Vorhalten und Auflösen der Baustelle,
2. Planen, Organisieren, Überwachen und Dokumentieren des Bauprozesses unter Berücksichtigung ökonomischer, ökologischer und sozialer Aspekte der Nachhaltigkeit, durch Einsatz von Arbeitskräften, Betriebsmitteln und Materialien zur Erstellung einer vertraglich vereinbarten Bauleistung; Steuern der Logistik von Bauabläufen,
3. Sicherstellen einer reibungslosen Zusammenarbeit der am Bau Beteiligten,
4. Überwachen von Arbeitsleistungen; Gewährleisten störungsfreier und termingerechter Arbeit,
5. Umsetzen und Mitgestalten des betrieblichen Qualitätsmanagementsystems; Kontrollieren der Qualität von Bauleistungen,

6. Sicherstellen von Maßnahmen des Arbeits-, Umwelt- und Gesundheitsschutzes; Abstimmen mit den jeweils im Betrieb zuständigen Personen, Stellen und Behörden; Fördern des Sicherheitsbewusstseins von Mitarbeitern,
7. Führen von Mitarbeitern und Fördern ihrer beruflichen Entwicklung,
8. Wahrnehmen der Ausbildungsverantwortung auf Baustellen,
9. Kommunizieren mit den am Bau Beteiligten, insbesondere mit Auftraggebern und Behörden,
10. Fördern der Kommunikation und Kooperation; Anwenden von Methoden der Konfliktlösung.

#### Abschluss

Unsere Lehrgänge bereiten die Teilnehmer auf die Prüfungen „**Geprüfter Polier Hochbau**“, bzw. „**Geprüfter Polier Tiefbau**“ vor. Der Prüfungsausschuss ist von der Handwerkskammer Dortmund berufen. Die geschäftsführende Stelle der Handwerkskammer Dortmund für diese Prüfung ist die GFW-BAU.

Für den kompletten Fortbildungsabschluss "Geprüfter Polier" ist **zusätzlich** die Berufs- und arbeitspädagogische Eignung (**Ausbildereignung**, Lehrgangsnr. 1.340) nachzuweisen.

## Teilnehmerkreis / Voraussetzungen

- Abschlussprüfung als Werkpolier, oder
- Abschlussprüfung in einem anerkannten Bauberuf mit einschlägiger Berufspraxis von insgesamt 5 Jahren (einschl. Ausbildung), oder
- mindestens 6 Jahre einschlägige Berufspraxis

## Referententeam

### Anmeldung

Wenn Sie an dieser Veranstaltung teilnehmen möchten, füllen Sie bitte das Anmeldeformular aus und senden Sie es unterschrieben an uns zurück. Anschließend erhalten Sie umgehend eine Anmeldebestätigung.

### Hinweis

Bei diesem Lehrgang sind weitere Unterlagen erforderlich (z. B. Antrag auf Zulassung zur Prüfung). Diese senden wir Ihnen gerne zu oder können auf unserer Internetseite [www.gfw-bau.de](http://www.gfw-bau.de) unter dem jeweiligen Lehrgang abgerufen werden.

Beachten Sie das **GFW-BAU – Modulsystem** der Aufstiegsfortbildung (Seite 4-5). Die Fortbildung zum **Geprüften Polier** ist nach dem Aufstiegsfortbildungsförderungsgesetz (AFBG) - das heißt, wer alle Teile absolviert, kann dafür **Aufstiegs-BAföG** erhalten.



Je Lehrgangstag (außer freitags) ist die Verpflegung mit 1 Mittagessen inkl. 1 Getränk für 12,00 Euro inkl. MwSt. möglich. Sie können den Verpflegungswunsch auf dem Anmeldeformular angeben.



750 Punkte für den Abschluss als "Geprüfter Polier"

| Veranstaltungsnummer / Termine                                   | Dauer   | Veranstaltungsort | Preis      |          |           |
|--|---------|-------------------|------------|----------|-----------|
|  |         |                   | Lehrgang   | Prüfung  |           |
| Geprüfter Polier <b>Hochbau</b><br>1.320 16.01.2023 - 24.03.2023 | 50 Tage | Holzwickede       | 2.750,00 € | 350,00 € | netto     |
|  |         |                   | -          | -        | 0 % MwSt. |
| Geprüfter Polier <b>Tiefbau</b><br>1.330 16.01.2023 - 24.03.2023 |         |                   | 2.750,00 € | 350,00 € | brutto    |

# Geprüfter Polier

## Berufs- und Arbeitspädagogik

### Nr. 1.340



Die Fortbildung zum „Geprüfter Polier“ besteht aus mehreren Teilen. Die berufs- und arbeitspädagogischen Kenntnisse sind hierbei ein unverzichtbares Element. Neben der erfolgreichen Teilnahme am Lehrgang 1.320 oder 1.330 (Seite 14-15) ist der Nachweis der Ausbildereignung die Voraussetzung zur Erlangung der Qualifikation „Geprüfter Polier“.

#### Inhalt

In diesem Lehrgangsteil ist die berufs- und arbeitspädagogische Qualifikation als Fähigkeit zum selbständigen Planen, Durchführen und Kontrollieren in folgenden Handlungsfeldern nachzuweisen:

- Ausbildungsvoraussetzungen prüfen und Ausbildungsplanung
- Ausbildung vorbereiten und Einstellung durchführen
- Ausbildung durchführen
- Ausbildung abschliessen

#### Lehrgangsziel

Ausbildereignung zur Fortbildungsprüfung „Geprüfter Polier“

#### Abschluss

Teilzeugnis nach Prüfung vor der Handwerkskammer Dortmund im Hause der GFW-BAU. Die Qualifikation „Geprüfter Polier“ wird erreicht, wenn auch der Lehrgang 1.320 / 1.330 „Geprüfter Polier“ (siehe Seite 14-15) erfolgreich absolviert wurde.

#### Teilnehmerkreis / Voraussetzungen

- Abschlussprüfung als Werkpolier, oder
- Abschlussprüfung in einem anerkannten Bauberuf mit einschlägiger Berufspraxis von insgesamt 5 Jahren (einschl. Ausbildung), oder
- mindestens 6 Jahre einschlägige Berufspraxis

#### Referententeam

#### Anmeldung

Wenn Sie an dieser Veranstaltung teilnehmen möchten, füllen Sie bitte das Anmeldeformular aus und senden Sie es unterschrieben an uns zurück. Anschließend erhalten Sie umgehend eine Anmeldebestätigung.

#### Hinweis

Bei diesem Lehrgang sind weitere Unterlagen erforderlich (z. B. Antrag auf Zulassung zur Prüfung). Diese senden wir Ihnen gerne zu oder können auf unserer Internetseite [www.gfw-bau.de](http://www.gfw-bau.de) unter dem jeweiligen Lehrgang abgerufen werden.

Beachten Sie das **GFW-BAU – Modulsystem** der Aufstiegsfortbildung (2. Umschlagseite). Die Fortbildung zum **Geprüften Polier** ist nach dem Aufstiegsfortbildungsförderungsgesetz (AFBG) - das heißt, wer alle Teile absolviert, kann dafür **Aufstiegs-Bafög** erhalten.

Je Lehrgangstag (außer freitags) ist die Verpflegung mit 1 Mittagessen inkl. 1 Getränk für 12,00 Euro inkl. MwSt. möglich. Sie können den Verpflegungswunsch auf dem Anmeldeformular angeben.



750 Punkte für den Abschluss als "Geprüfter Polier"

| Veranstaltungsnummer / Termine |                         | Dauer   | Veranstaltungsort | Preis    |          |           |
|--------------------------------|-------------------------|---------|-------------------|----------|----------|-----------|
|                                |                         |         |                   | Lehrgang | Prüfung  |           |
| 1.340                          | 21.11.2022 - 09.12.2022 | 15 Tage | Holzwickede       | 700,00 € | 180,00 € | netto     |
| 1.340                          | 20.11.2023 - 08.12.2023 |         |                   | -        | -        | 0 % MwSt. |
|                                |                         |         |                   | 700,00 € | 180,00 € | brutto    |



# Geprüfter Baumaschinenmeister der Bauwirtschaft

## 2022 / 2023

### Kooperationsveranstaltung



**GFW-BAU**

**BAU** INDUSTRIE  
Nordrhein-Westfalen



# Der Geprüfte Baumaschinenmeister als Schlüsselfigur!

Die Baustelle von heute ist geprägt durch den Einsatz hoch technisierter Maschinen und Geräte. Die verantwortliche Einsatzplanung und der Betrieb, sowie die Wartung und Reparatur stellt eine anspruchsvolle Herausforderung für das Personal dar. Die erforderlichen Kompetenzen sind dennoch in einer Qualifikationsstufe vereint:

## Geprüfter Baumaschinenmeister

Der entsprechende Lehrgang in drei Teilen schließt mit Prüfungen vor der Handwerkskammer Dortmund ab und ist bundesweit anerkannt. Die geschäftsführende Stelle der Handwerkskammer Dortmund für diese Prüfung ist die GFW-BAU.

Getreu der Devise „**Mensch – Qualifizierung – Qualität**“ haben sich für die Durchführung zwei erfahrene Dienstleister für die Bauwirtschaft im Rahmen einer Kooperation zusammengetan:

Die GFW-BAU (Gesellschaft zur Förderung des Westfälischen Baugewerbes mbH) und das BFW (Berufsförderungswerk der Bauindustrie NRW gGmbH).

Wiederholt startet in diesem Jahr die Kooperationsveranstaltung mit vereinten Kräften, um eine entsprechende Qualifizierung in zentraler Lage in Deutschland sicher zu stellen.

Die Gesamtorganisation der Veranstaltungen liegt bei der GFW-BAU.

### Teilnehmerkreis / Voraussetzungen

Für die Zulassung zur Prüfung ist erforderlich:

- eine abgeschlossene Berufsausbildung in einem einschlägigen anerkannten Ausbildungsberuf und danach eine mindestens **5-jährige** einschlägige Berufspraxis (die Ausbildungszeit wird angerechnet), oder
- eine mit Erfolg abgeschlossene Ausbildung in einem anderen gewerblich-technischen oder handwerklichen Ausbildungsberuf und eine mindestens **3-jährige** Berufspraxis, oder
- falls keine abgeschlossene Ausbildung vorliegt, muss eine mindestens **6-jährige** einschlägige Tätigkeit nachgewiesen werden.

Die Berufspraxis muss in Tätigkeiten auf Baustellen oder in Reparaturwerkstätten abgeleistet worden sein, die der beruflichen Fortbildung zum Baumaschinenmeister dienlich sind.

Angerechnet werden können ebenfalls

- Zeiten des Grundwehrdienstes und von Wehrübungen sowie Dienstzeiten bei Soldaten auf Zeit und ehemaligen Soldaten der Bundeswehr bei einschlägiger Fortbildung und Tätigkeit, sowie
- Kenntnisse, Fertigkeiten und Erfahrungen, die durch Vorlage von Zeugnissen oder auf andere Weise glaubhaft gemacht werden können und die Zulassung zur Prüfung rechtfertigen.

### Zum Ablauf:

Die Prüfung zum Geprüften Baumaschinenmeister umfasst 3 Teile.

- Teil I: Wirtschafts- und Rechtskunde (in Holzwickede)
- Teil II: Baumaschinentechnischer Teil (in Oberhausen)
- Teil III: Berufs- u. Arbeitspädagogik (in Holzwickede)



# Geprüfter Baumaschinenmeister

Jeder Teil schließt mit einer entsprechenden Prüfung ab und es wird ein Teilzeugnis von der Handwerkskammer Dortmund ausgestellt. Es müssen binnen zwei Jahren alle drei Prüfungen erfolgreich abgelegt werden, um nach Abschluss des letzten Teils das gewünschte Zeugnis zum Geprüften Baumaschinenmeister zu erhalten. Dabei spielt es keine Rolle mit welchem Teil begonnen wird bzw. ist die Reihenfolge frei wählbar.

Die Fortbildung zum **Geprüften Baumaschinenmeister** ist förderfähig nach dem Aufstiegsfortbildungsförderungsgesetz (AFBG) - das heißt, wer alle Teile absolviert, kann dafür **Aufstiegs-BAföG** bekommen. Näheres finden Sie auch direkt unter [www.aufstiegs-bafoeg.de](http://www.aufstiegs-bafoeg.de).



## Anmeldung

Wenn Sie Interesse an der Teilnahme an dieser Fortbildung haben, füllen Sie bitte das Anmeldeformular aus und senden Sie es unterschrieben an uns zurück. Anschließend erhalten Sie umgehend eine Anmeldebestätigung.

Je Lehrgangstag ist für die Teile I und III in Holzwickede die Verpflegung mit 1 Mittagessen inkl. 1 Getränk für 12 € / Tag (montags bis donnerstags) möglich. Sie können den Verpflegungswunsch auf dem Anmeldeformular angeben.

## Hinweis

Bei diesem Lehrgang sind weitere Unterlagen erforderlich (z.B. Antrag auf Zulassung zur Prüfung). Diese senden wir Ihnen gerne zu oder können auf unserer Internetseite [www.gfw-bau.de](http://www.gfw-bau.de) unter dem jeweiligen Lehrgang abgerufen werden.



GFW-BAU

Wir helfen Ihnen gerne auch persönlich weiter. Sprechen Sie uns einfach an:  
Tel.: 02301 / 98 74 96-0, Email: [beratung@gfw-bau.de](mailto:beratung@gfw-bau.de)



Ein ausführliches Info-Paket zum "Geprüften Baumaschinenmeister" erhalten Sie auch auf unserer Internetseite unter [www.gfw-bau.de/wie/downloads](http://www.gfw-bau.de/wie/downloads).



750 Punkte für den Abschluss als "Geprüfter Baumaschinenmeister"

# Geprüfter Baumaschinenmeister

## Teil I Wirtschafts-, Rechts- und Sozialkunde

### Nr. 1.410



Das Ziel dieses Lehrgangsteils ist der Erwerb wirtschaftlicher Grundkenntnisse und Fähigkeiten, wirtschaftliche Zusammenhänge zu erkennen und zu beurteilen. Hierzu zählen:

Die Befähigung, Organisationsprobleme der Arbeitsstätte auch in ihrer Bedeutung als Kostenfaktoren zu beurteilen und notwendige Organisationstechniken an Hand von Beispielen aus der Praxis anzuwenden.

Die Bedeutung der Rechtsvorschriften für seinen Funktionsbereich zu erkennen und zu beurteilen.

Soziologische Grundkenntnisse und die Fähigkeit, soziologische Zusammenhänge auf der Arbeitsstelle zu erkennen und zu beurteilen.

#### Inhalt

- Grundlagen für kostenbewusstes Handeln
- Grundlagen für rechtsbewusstes Handeln
- Grundlagen für die Zusammenarbeit auf der Arbeitsstätte

| Veranstaltungsnummer / Termine |                         | Dauer   | Veranstaltungsort | Preis    |          |           |
|--------------------------------|-------------------------|---------|-------------------|----------|----------|-----------|
|                                |                         |         |                   | Lehrgang | Prüfung  |           |
| 1.410                          | 31.10.2022 - 18.11.2022 | 14 Tage | Holzwickede       | 700,00 € | 200,00 € | netto     |
| 1.410                          | 30.10.2023 - 17.11.2023 |         |                   | -        | -        | 0 % MwSt. |
|                                |                         |         |                   | 700,00 € | 200,00 € | brutto    |

# Geprüfter Baumaschinenmeister

## Teil III Berufs- und Arbeitspädagogik

### Nr. 1.430

Im berufs- und arbeitspädagogischen Teil ist die berufs- und arbeitspädagogische Qualifikation als Fähigkeit zum selbständigen Planen, Durchführen und Kontrollieren in folgenden Handlungsfeldern nachzuweisen:

- Ausbildungsvoraussetzungen prüfen und Ausbildung planen
- Ausbildung vorbereiten und Einstellung durchführen
- Ausbildung durchführen
- Ausbildung abschließen

| Veranstaltungsnummer / Termine |                         | Dauer   | Veranstaltungsort | Preis    |          |           |
|--------------------------------|-------------------------|---------|-------------------|----------|----------|-----------|
|                                |                         |         |                   | Lehrgang | Prüfung  |           |
| 1.430                          | 21.11.2022 - 09.12.2022 | 15 Tage | Holzwickede       | 700,00 € | 180,00 € | netto     |
| 1.430                          | 20.11.2023 - 08.12.2023 | 15 Tage |                   | -        | -        | 0 % MwSt. |
|                                |                         |         |                   | 700,00 € | 180,00 € | brutto    |



# Geprüfter Baumaschinenmeister

## Teil II Baumaschinentechnik

### Nr. 1.420



Mechanisiertes Bauen erfordert in den Bauunternehmen qualifiziertes Personal zum Bedienen, Instandhalten und Verwalten des immer umfangreicher und leistungsfähiger werdenden Maschinen-, Geräte- und Anlagenparks. Der Geprüfte Baumaschinenmeister ist die geeignete Qualifikation zur Leitung derartiger Zentralabteilungen in mittleren Bauunternehmen. Ihm obliegt dort auch die Ausbildung des baumaschinentechnischen Personal-Nachwuchses.

Der baumaschinentechnische Teil des Fortbildungslehrgangs erweitert und vertieft Kenntnisse in der Werkstoffkunde und Konstruktionstechnik der Baumaschinen sowie deren Bauelemente, Baugruppen und Systeme, vermittelt Kenntnisse über Störungsursachen und Möglichkeiten der Störungsbeseitigung und gibt Überblicke über Leistungskennwerte und Einsatzmöglichkeiten der wesentlichen Baumaschinen.

#### Inhalt

- Maschinentechnische Grundlagen
- Baumaschinen und Geräte
- Instandhaltungs- und Instandsetzungstechnik
- Baubetriebstechnik

Da der Teil II in Oberhausen durchgeführt wird, gibt es ein gesondertes Angebot für die Verpflegung sowie für die Unterbringung. Mit dem Anmeldeformular (Seite 20) können Sie weitere Informationen hierzu anfordern.

| Veranstaltungsnummer / Termine | Dauer   | Veranstaltungsort | Preis      |          |           |
|--------------------------------|---------|-------------------|------------|----------|-----------|
|                                |         |                   | Lehrgang   | Prüfung  |           |
| 1.420 09.01.2023 - 31.03.2023  | 60 Tage | Oberhausen        | 3.300,00 € | 350,00 € | netto     |
|                                |         |                   | -          | -        | 0 % MwSt. |
|                                |         |                   | 3.300,00 € | 350,00 € | brutto    |

# Anmeldung zur Veranstaltung:

# Geprüfter Baumaschinenmeister

- Teil I / GFW-BAU (Datum) \_\_\_\_\_
- Teil II / BFW (Datum) \_\_\_\_\_
- Teil III / GFW-BAU (Datum) \_\_\_\_\_

Name: \_\_\_\_\_  
Vorname: \_\_\_\_\_  
Geburtsdatum: \_\_\_\_\_  
Geburtsort: \_\_\_\_\_  
E-Mail (Teilnehmer): \_\_\_\_\_

**GFW-BAU**  
Schulungszentrum  
Frau Sylvia Evers  
Gottlieb-Daimler-Str. 34  
59439 Holzwickede



**GFW-BAU**

- Kostenübernahme / Auftraggeber:**
- Teilnehmer
  - Ich werde **BAföG** beantragen
  - Firma

**Anschrift:**

Rechnungsanschrift (falls abweichend):

Auftraggeber: \_\_\_\_\_  
Ansprechpartner: \_\_\_\_\_  
Straße: \_\_\_\_\_  
PLZ, Ort: \_\_\_\_\_  
Telefon / E-Mail: \_\_\_\_\_

- Versicherungsschutz:**  durch den Arbeitgeber bei der zuständigen Berufsgenossenschaft versichert.
- Der Teilnehmer ist / soll während der Veranstaltung gegen Unfälle...:  durch die GFW-BAU gegen eine Gebühr von 5,50 Euro / Monat versichert werden (nur monatliche Pauschale möglich!).
- Verpflegungspauschale:**  bei der GFW-BAU: Für 12,00 Euro (inkl. MwSt.) je Lehrgangstag (außer freitags) buchen wir hiermit verbindlich 1 Mittagessen inkl. 1 Getränk für den gesamten Lehrgangsteil.
- beim BFW: Für den Teil II in Oberhausen wünsche ich ein gesondertes Verpflegungsangebot vom Berufsförderungswerk (BFW) der Bauindustrie NRW gGmbH.
- Unterbringung:**  wird gewünscht, bitte informieren Sie mich über die Möglichkeiten in Holzwickede bzw. in Oberhausen.
- Vertrag:** Von den Allgemeinen Geschäftsbedingungen der GFW-BAU habe ich Kenntnis genommen. Diese werden von mir akzeptiert und finden auf das Vertragsverhältnis Anwendung.

\_\_\_\_\_  
Ort, Datum, Unterschrift, Stempel

**Datenschutzerklärung:**

Mit meiner Unterschrift erlaube ich der GFW-BAU / dem BFW, meine personenbezogenen Daten zu speichern und im Rahmen dieses Vertrages zu verwenden. Die GFW-BAU / das BFW verpflichten sich, diese Daten - ohne meine Zustimmung - nicht an Dritte weiter zu geben.



# Straßenbauermeister

## Der Meisterbrief im Handwerk hat bis zum heutigen Tag nichts an Attraktivität oder gar Aktualität eingebüßt!



Als **Führungskräfte** leiten Meister Fachkräfte an und sind für die betriebliche Ausbildung verantwortlich. Sie koordinieren den Arbeitsablauf und übernehmen Aufgaben in der technischen und betriebswirtschaftlichen Führung. Sie sind verantwortlich für die Betriebsorganisation, Personalplanung und -einsatz, beraten Kunden und ermitteln dessen Wünsche. Der Meister führt Auftragsverhandlungen, kalkuliert Leistungen und erstellt Angebote und Rechnungen, er plant und entwirft Straßenbauvorhaben, hat immer mehr bauleitende Funktionen und bestimmt durch seine Tätigkeit den wirtschaftlichen Erfolg des Betriebs.

Als **Selbständiger** ist der **Handwerksmeister** auch kaufmännisch und rechtlich kompetent und trägt neben der betrieblichen auch eine gesellschaftliche Verantwortung. Sogar die Europäische Union hat inzwischen im Europäischen Qualifikationsrahmen (EQR) den Meistertitel als qualifizierten Abschluss auf Niveau 6 bewertet und somit eine deutliche qualitative Steigerung gegenüber der Facharbeiterausbildung dokumentiert. Als Karriereoption ist der Meisterbrief auch deshalb interessant, weil man mit dem Meisterbrief zum fachbezogenen **Studium** an Hochschulen zugelassen werden kann. Durch die Kooperation der GFW-BAU mit der Fachhochschule Münster ist die Zulassung zum Studium des Bauingenieurwesens zusätzlich vereinfacht, da sogar einige Inhalte anerkannt werden.



Um all diesen Anforderungen gewachsen zu sein, ist eine gute Ausbildung erforderlich. Der Besuch des Meisterlehrgangs bei der **GFW-BAU** ist eine wertvolle Vorbereitung auf die **Meisterprüfung** vor der Handwerkskammer Dortmund. Regelmäßig werden unsere Meisterschüler als **Bestmeister** im Kammerbezirk ausgezeichnet.

### Wer wird zur Meisterprüfung zugelassen?

Sie können sich direkt nach dem erfolgreichen Ablegen der Abschlussprüfung zum Straßenbauer oder Straßenwärter zur Meisterschule anmelden. Zugelassen wird auch, wer eine andere Gesellenprüfung oder Abschlussprüfung in einem anerkannten Ausbildungsberuf bestanden und im Straßenbauer-Handwerk eine mehrjährige Berufstätigkeit ausgeübt hat. Über die individuelle Zulassung zur Prüfung entscheidet die Handwerkskammer Dortmund.



# Straßenbauermeister



## Zum Ablauf

Die Meisterprüfung umfasst folgende 4 Teile:

- Teil I** Prüfung der meisterhaften Verrichtung wesentlicher Tätigkeiten durch
- Meisterprüfungsprojekt mit Fachgespräch
  - Situationsaufgabe
- Teil II** Prüfung der erforderlichen fachtheoretischen Kenntnisse im Bereich der
- Baukonstruktion
  - Auftragsabwicklung
  - Betriebsführung und Betriebsorganisation
- Teil III** Prüfung der betriebswirtschaftlichen, kaufmännischen und rechtlichen Kenntnisse
- Teil IV** Prüfung der berufs- und arbeitspädagogischen Kenntnisse (Ausbildereignung)

Diese 4 Teile sind rechtlich selbstständig und unabhängig voneinander. Sie wählen aus, in welcher Reihenfolge Sie diese Teile absolvieren möchten. Nach erfolgreichem Abschluss aller Prüfungen erhalten Sie das Meisterprüfungszeugnis und den Meisterbrief von der Handwerkskammer.

Bei der GFW-BAU sind die Lehrgangsteile I und II miteinander kombiniert und garantieren so eine enge Verzahnung von Theorie und Praxis.

Die Lehrgangsteile III und IV haben wir zeitlich so organisiert, dass Sie auf dem schnellsten Weg zum Meisterbrief gelangen können.

Die Termine, Inhalte und Kosten finden Sie auf den folgenden Seiten.

*...allerdings liegt die Verantwortung zum Lernen bei Ihnen 😊!*

## Welche Finanzierungsmöglichkeiten gibt es?

Neben Sonderformen wie „**Begabtenförderung**“ oder „**Bestenförderung**“ für einzelne Teilnehmer ist wohl die am häufigsten genutzte Möglichkeit das „**Aufstiegs-BAföG**“ („Meister-BAföG“). Hier gibt es ab **1. August 2020** zahlreiche Verbesserungen für den Teilnehmer, wie z. B. erhöhte Zuschüsse und verminderte Rückzahlungen (s. Seite 80 - 84)!

Dieses umfasst im Wesentlichen einen rückzahlungsfreien Zuschuss in Höhe von **50 %** der Lehrgangs- und Prüfungsgebühren. Weitere finanzielle Vorteile ergeben sich in diesem Zusammenhang über Existenzgründung oder auch Erlasse für bestandene Prüfungen. Zudem gibt es die Möglichkeit Unterhaltszahlungen, Zuschüsse zur Kinderbetreuung und Vieles mehr zu beantragen.

Die detaillierten Einzelheiten, wer wie viel Geld bekommen kann, Antragsformulare, Beispielrechnungen, zuständige Ämter etc. finden Sie am ausführlichsten beschrieben auf der Website des Bundesministeriums für Bildung und Forschung (BMBF) unter [www.aufstiegs-bafög.de](http://www.aufstiegs-bafög.de).



# Straßenbauermeister



Wir empfehlen Ihnen auch die **Beratungsstellen** der Handwerkskammern. Dort können Sie sich persönlich informieren, Ihre vorbereiteten Bafög-Antragsunterlagen auf Vollständigkeit überprüfen lassen und wenn alles schon vollständig ist, können Sie Ihre Förderantragsunterlagen dort gleich abgeben.

Es werden von den Ämtern nur vollständige Anträge bearbeitet. Da Sie für den Bafög-Antrag auch Formulare von uns und von der Handwerkskammer benötigen (siehe dazu folgenden Abschnitt!), ist es auch erforderlich, dass Sie die Anmeldung zum Lehrgang/Teilen des Lehrgangs frühzeitig vornehmen.

## Das Anmeldeverfahren

Wenn Sie sich zum Besuch unseres Vorbereitungslehrgangs auf die Meisterprüfung entschieden haben, müssen Sie sich schriftlich dafür anmelden. Dazu benutzen Sie bitte unser Anmeldeformular. Da Sie die einzelnen Teile in der Reihenfolge selbst wählen können, füllen Sie bitte für jeden der Teile eine Anmeldung aus. Sie erhalten von uns umgehend eine schriftliche Bestätigung zu den gewählten Veranstaltungen.

Wenn Sie beabsichtigen, einen Antrag auf Bafög zu stellen, sollten Sie auf unserem Anmeldeformular dies auch entsprechend ankreuzen. Wir bestätigen Ihnen dann mit der Zusendung des von uns ausgefüllten *Formblattes B* (wichtiger Bestandteil des Bafög-Antrages!), dass Sie zu einer Meisterschule angemeldet sind. Außerdem hat es sich bisher immer bewährt, wenn wir auch den „Antrag auf Zulassung zur Prüfung“ mit den erforderlichen Anlagen von Ihnen erhalten. Wir leiten diese Unterlagen dann an die Handwerkskammer Dortmund weiter, und bitten im Zuge dieser Weiterleitung auch sofort darum, Ihnen das ebenfalls wichtige Dokument des Bafög-Antrages *Formblatt Z* mit der Bestätigung Ihrer Zulassung zu übersenden.

## Hinweis Anlagen zum Antrag auf Zulassung zur Meisterprüfung

- Kopie Facharbeiter- oder Gesellenbrief
- Nachweis mehrjähriger Berufstätigkeit im Straßenbauerhandwerk
- Kopie Personalausweis (Vorder- und Rückseite)



100 Punkte

Wir helfen Ihnen gerne auch persönlich weiter. Sprechen Sie uns einfach an!

Telefon: 02301 / 98 74 96-0

[beratung@gfw-bau.de](mailto:beratung@gfw-bau.de)

oder besuchen Sie uns in unserem Schulungszentrum in Holzwickede.

Ein ausführliches Info-Paket zum "Straßenbauermeister" erhalten Sie auch auf unserer Internetseite unter [www.gfw-bau.de/wie/downloads](http://www.gfw-bau.de/wie/downloads).



# Straßenbauermeister Teile I und II mit Vorbereitung auf die Arbeitsprobe 1.500



In diesen Lehrgangsteilen vermitteln wir die ganzheitliche Qualifikation der Bearbeitung von Projektaufgaben, die jeweils Kundenaufträge darstellen. Unter diesem Aspekt lernt der Meisterschüler, dass nicht nur einzelne Fertigkeiten oder Spezialkenntnisse seine spätere Tätigkeit als Meister darstellen, sondern er vom ersten Kundenkontakt an persönlich vielseitig gefordert ist. Der Lernprozess umfasst alle auftrags- und wertschöpfungsrelevanten Prozesse aufgeteilt auf verschiedene Unterrichtsfächer und zusammengeführt in der Bearbeitung der „Kundenaufträge“.

Die Prüfung für **Teil I** besteht aus der Bearbeitung eines **Meisterprüfungsprojektes**, das einen Kundenauftrag darstellen soll. Dazu kommt ein **Fachgespräch**, bei dem die fachlichen Grundlagen und Zusammenhänge aufgezeigt und der Ablauf des Projekts mit allen berufsbezogenen Fragestellungen und deren Lösungen erläutert werden müssen.

Ergänzt wird diese Prüfung durch die **Situationsaufgabe**, bei der die Herstellung bzw. Vervollständigung von vorgegebenen Verkehrsflächen und Baukonstruktionen (z.B. schwierige Pflasterflächen mit natürlichen und künstlichen Steinen sowie Platten) sowie Absteckungen und Höhenmessungen handwerklich herzustellen ist.



Die Anforderungen im **Teil II** des Lehrgangs sind stark an betrieblich relevanten Aufgaben orientiert und erfordern eine hohe Bereitschaft, besonders im Bereich der Grundlagen, eigenständig zu lernen.

Die Struktur der Prüfung ist orientiert an den Aufgabenschwerpunkten eines Straßenbaubetriebes und umfasst die drei Handlungsfelder **Baukonstruktion**, **Auftragsabwicklung** sowie **Betriebsführung und Betriebsorganisation**. Die Prüfung wird handlungsorientiert durchgeführt und aus jedem der drei Handlungsfelder ist eine Aufgabe fallorientiert schriftlich zu bearbeiten. Weitere wichtige Inhalte unseres Vorbereitungslehrgangs sind viele real mögliche Vertragsbestandteile (z.B. ZTV, VOB), die intensiv erarbeitet und trainiert werden.

Wir führen den Unterricht **EDV**gestützt durch. Deshalb ist es unbedingt erforderlich, dass die Lehrgangsteilnehmer über EDV-Grundkenntnisse verfügen. Jeder Teilnehmer muss unbedingt im Besitz eines Laptops sein, da wir verschiedene Softwareprogramme (z.B. CAD, Kalkulation) zur Verfügung stellen. Die Übung im Umgang mit diesen (prüfungsrelevanten) Programmen ist nicht nur auf die Unterrichtszeiten beschränkt, sondern erfordert von jedem Teilnehmer Selbstlernphasen auch außerhalb des täglichen Unterrichts.

Je Lehrgangstag ist für die Teile I und III in Holzwickede die Verpflegung mit 1 Mittagessen inkl. 1 Getränk für 12 € / Tag (montags bis donnerstags) möglich. Sie können den Verpflegungswunsch auf dem Anmeldeformular angeben.

| Veranstaltungsnummer / Termine |                         | Dauer    | Veranstaltungsort | Preis      |         |            |
|--------------------------------|-------------------------|----------|-------------------|------------|---------|------------|
|                                |                         |          |                   | Lehrgang   | Prüfung |            |
| 1.500                          | 16.01.2023 - 28.07.2023 | 128 Tage | Holzwickede       | 5.500,00 € | HWK Do  | ohne MwSt. |
| 1.500                          | 15.01.2024 - 26.07.2024 |          |                   | 6.000,00 € | HWk Do  |            |

# Straßenbauermeister Teil III

## Wirtschafts- und Rechtskunde

### Nr. 1.530



Im Teil III des Straßenbauermeister-Lehrgangs werden rechtliche und betriebswirtschaftlich notwendige Kenntnisse und Fähigkeiten vermittelt, die für die wirtschaftliche Führung eines Betriebes erforderlich sind.

Damit wird das ganzheitliche Kompetenzprofil abgerundet und eine Verbindung zum Verwaltungsbereich eines Unternehmens erreicht.

Die drei Hauptthemen dieses Lehrgangs gliedern sich in folgende Handlungsfelder:

1. Wettbewerbsfähigkeit von Unternehmen beurteilen
2. Gründungs- und Übernahmeaktivitäten vorbereiten, durchführen und bewerten
3. Unternehmensführungsstrategien entwickeln

| Veranstaltungsnummer / Termine | Dauer   | Veranstaltungsort | Preis      |         |           |
|--------------------------------|---------|-------------------|------------|---------|-----------|
|                                |         |                   | Lehrgang   | Prüfung |           |
| 1.530 10.10.2022 - 18.11.2022  | 15 Tage | Holzwickede       | 1.660,00 € | HWK Do  | netto     |
| 1.530 09.10.2023 - 17.11.2023  |         |                   | -          | -       | 0 % MwSt. |
|                                |         |                   | 1.660,00 € | HWk Do  | brutto    |

# Straßenbauermeister Teil IV

## Berufs- und Arbeitspädagogik

### Nr. 1.540

Im Teil IV des Straßenbauermeister-Lehrgangs werden berufs- und arbeitspädagogisch erforderliche Kenntnisse vermittelt, die den künftigen Meister dazu befähigen, Lehrlinge verantwortungsbewusst auszubilden.

Die Qualifikation der Ausbilder entscheidet über die Qualität der Ausbildung und somit auch über die Zukunftssicherung eines Betriebes.

Entsprechend der Anpassung an die aktuellen Regelungen der Ausbilder-Eignungsverordnung gliedert sich die Vorbereitung auf die Prüfung in vier Handlungsfelder:

1. Ausbildungsvoraussetzungen prüfen und Ausbildung planen
2. Ausbildung vorbereiten und Einstellung von Auszubildenden durchführen
3. Ausbildung durchführen
4. Ausbildung abschließen

| Veranstaltungsnummer / Termine | Dauer   | Veranstaltungsort | Preis    |         |           |
|--------------------------------|---------|-------------------|----------|---------|-----------|
|                                |         |                   | Lehrgang | Prüfung |           |
| 1.540 21.11.2022 - 09.12.2022  | 15 Tage | Holzwickede       | 700,00 € | HWK Do  | netto     |
| 1.540 20.11.2023 - 08.12.2023  |         |                   | -        | -       | 0 % MwSt. |
|                                |         |                   | 700,00 € | HWk Do  | brutto    |

# Zusatzlehrgang Pflastern zur Vorbereitung auf die Arbeitsprobe Nr. 1.501



GFW-BAU

Die angehenden Meister sind i.d.R. bereits führende Mitarbeiter in ihren Baubetrieben. Es fehlt ihnen jedoch oft die praktische Übung beim Verlegen von Pflaster. Erfahrungsgemäß ist die Arbeitsprobe in der Meisterprüfung im Straßenbauerhandwerk eine besondere Herausforderung für die Prüflinge. Es sind weniger die fachlichen Anforderungen als vielmehr die zeitlichen Vorgaben und die körperliche Leistungsfähigkeit, die unterschätzt werden. Dieses zusätzliche Trainingsangebot führen wir auf vielfachen Wunsch unserer bisherigen Meisterschüler durch.

## Inhalt

- Handwerkliche Regeln beim Versetzen und Verlegen
- Pflasterverbände mit verschiedenen Materialien
- Absteckübungen unter Prüfungsbedingungen

## Lehrgangsziel

Verbesserung der Einhaltung zeitlicher Vorgaben und bessere Einschätzung der körperlichen Leistungsfähigkeit

## Teilnehmerkreis / Voraussetzungen

Teilnehmer am Lehrgang zur Vorbereitung auf die Meisterprüfung im Straßenbauerhandwerk Teile I / II, die zusätzliche Übungen im praktischen Pflastern durchführen möchten.

## Anmeldung

Wenn Sie Interesse an der Teilnahme an dieser Weiterbildung haben, füllen Sie bitte das Anmeldeformular aus und senden Sie es unterschrieben an uns zurück. Anschließend erhalten Sie umgehend eine Anmeldebestätigung.

Je Lehrgangstag (außer freitags) ist die Verpflegung mit 1 Mittagessen inkl. 1 Getränk für 12,00 Euro inkl. MwSt. möglich. Sie können den Verpflegungswunsch auf dem Anmeldeformular angeben.



| Veranstaltungsnummer / Termine | Dauer  | Veranstaltungsort | Preis    |         |            |
|--------------------------------|--------|-------------------|----------|---------|------------|
|                                |        |                   | Lehrgang | Prüfung |            |
| 1.501 31.07.2023 - 04.08.2023  | 5 Tage | Holzwickede       | 500,00 € | -       | netto      |
|                                |        |                   | 95,00€   | -       | 19 % MwSt. |
|                                |        |                   | 595,00 € | -       | brutto     |





**Sie bauen den Fortschritt,  
wir sichern die Zukunft.**

**amBrunnen**

**VersicherungsManagement**

**amBrunnen.de**

## Stuckateurmeister

# Der Meisterbrief im Stuckateur-Handwerk steht für Qualität und darüber hinaus für Zuverlässigkeit, Leistungsbereitschaft und Fachkompetenz auf hohem Niveau.



Als **Führungskräfte** leiten Meister die Fachkräfte an und sind ebenso für die betriebliche Ausbildung der Nachwuchskräfte verantwortlich. Sie koordinieren den Arbeitsablauf und übernehmen Aufgaben in der technischen und betriebswirtschaftlichen Führung. Sie sind verantwortlich für die Betriebsorganisation, Personalplanung und -einsatz, beraten Kunden und ermitteln dessen Wünsche. Der Meister führt Auftragsverhandlungen, kalkuliert Leistungen und erstellt Angebote und Rechnungen, er plant und entwirft Bauvorhaben, hat immer mehr bauleitende Funktionen und bestimmt durch seine Tätigkeit den wirtschaftlichen Erfolg des Betriebes.

Als **Selbständiger** ist der **Handwerksmeister** auch kaufmännisch und rechtlich kompetent und trägt neben der betrieblichen auch eine gesellschaftliche Verantwortung. Sogar die Europäische Union hat inzwischen im Europäischen Qualifikationsrahmen (EQR) den Meistertitel als qualifizierten Abschluss auf Niveau 6 bewertet und somit eine deutliche qualitative Steigerung gegenüber der Facharbeiterausbildung dokumentiert. Als Karriereoption ist der Meisterbrief auch deshalb interessant, weil man mit dem Meisterbrief zum fachbezogenen **Studium** an Hochschulen zugelassen werden kann. Durch die Kooperation der GFW-BAU mit der Fachhochschule Münster ist die Zulassung zum Studium des Bauingenieurwesens zusätzlich vereinfacht, da sogar einige Inhalte anerkannt werden. Um all diesen Anforderungen gewachsen zu sein, ist eine gute Ausbildung erforderlich. Der Besuch des Meisterlehrgangs bei der **GFW-BAU** ist eine wertvolle Vorbereitung auf die **Meisterprüfung** vor der Handwerkskammer Dortmund.

### Wer wird zur Meisterprüfung zugelassen?

Sie können sich direkt nach dem erfolgreichen Ablegen der Gesellenprüfung im Stuckateur-Handwerk zur Meisterschule anmelden. Zugelassen wird auch, wer eine andere Gesellenprüfung oder Abschlussprüfung in einem anerkannten Ausbildungsberuf bestanden und im Stuckateur-Handwerk eine mehrjährige Be-

rufstätigkeit ausgeübt hat. Über die individuelle Zulassung zur Prüfung entscheidet die Handwerkskammer Dortmund.

### Zum Ablauf

Die Meisterprüfung umfasst folgende 4 Teile:

#### Teil I

Prüfung der meisterhaften Verrichtung wesentlicher Tätigkeiten durch

- Meisterprüfungsprojekt mit Fachgespräch
- Situationsaufgabe

#### Teil II

Prüfung der erforderlichen fachtheoretischen Kenntnisse im Bereich der

- Technik und Gestaltung
- Auftragsabwicklung
- Betriebsführung und Betriebsorganisation

#### Teil III

Prüfung der betriebswirtschaftlichen, kaufmännischen und rechtlichen Kenntnisse

#### Teil IV

Prüfung der berufs- und arbeitspädagogischen Kenntnisse (Ausbildereignung)

Diese 4 Teile sind rechtlich selbstständig und voneinander unabhängig. Sie wählen aus, in welcher Reihenfolge Sie diese Teile absolvieren möchten. Nach erfolgreichem Abschluss aller Prüfungen erhalten Sie das Meisterprüfungszeugnis und den Meisterbrief von der Handwerkskammer.

Bei der GFW-BAU sind die Lehrgangsteile I und II miteinander kombiniert und garantieren eine enge Verzahnung von Theorie und Praxis. Die Lehrgangsteile III und IV haben wir zeitlich so organisiert, dass Sie auf dem schnellsten Weg zum Meisterbrief gelangen können.

Die Termine, Inhalte und Kosten finden Sie auf den Folgeseiten.

# Stuckateurmeister



GFW-BAU

## Welche Finanzierungsmöglichkeiten gibt es?

Neben Sonderformen wie „**Begabtenförderung**“ oder „**Bestenförderung**“ für einzelne Teilnehmer ist wohl die am häufigsten genutzte Möglichkeit das „**Aufstiegs-BAföG**“ („Meister-BAföG“). Hier gibt es ab **2021** zahlreiche Verbesserungen, wie z. B. erhöhte Zuschüsse und verminderte Rückzahlungen (*Seite 80-84*)!

Dieses umfasst im Wesentlichen einen rückzahlungsfreien Zuschuss in Höhe von **50 %** der Lehrgangs- und Prüfungsgebühren. Weitere finanzielle Vorteile ergeben sich in diesem Zusammenhang über Existenzgründung oder auch Erlasse für bestandene Prüfungen. Zudem gibt es die Möglichkeit Unterhaltsgeld, Zuschüsse zur Kinderbetreuung und vieles mehr zu beantragen.

Die detaillierten Einzelheiten, wer wie viel Geld bekommen kann, Antragsformulare, Beispielrechnungen, zuständige Ämter etc. finden Sie am ausführlichsten auf der Website des Bundesministeriums für Bildung und Forschung (BMBF) unter [www.aufstiegs-bafoeg.de](http://www.aufstiegs-bafoeg.de).

Wir empfehlen Ihnen auch die **Beratungsstellen** der **Handwerkskammern**. Dort können Sie sich persönlich informieren, Ihre vorbereiteten Bafög-Antragsunterlagen auf Vollständigkeit überprüfen lassen und wenn alles bereits vollständig ist, können Sie Ihre Förderantragsunterlagen dort gleich abgeben.

Es werden von den Ämtern nur vollständige Anträge bearbeitet. Da Sie für den Bafög-Antrag auch Formulare von uns und von der Handwerkskammer benötigen (*siehe dazu folgenden Abschnitt!*), ist es auch erforderlich, dass Sie die Anmeldung zum Lehrgang oder Teilen des Lehrgangs frühzeitig vornehmen.

## Das Anmeldeverfahren

Wenn Sie sich zum Besuch unseres Vorbereitungslehrgangs auf die Meisterprüfung entschieden haben, ist eine schriftliche Anmeldung notwendig. Dazu benutzen Sie bitte unser Anmeldeformular. Da Sie die ein-

zelnen Teile in der Reihenfolge selbst wählen können, füllen Sie bitte für jeden Lehrgangsteil eine Anmeldung aus. Sie erhalten von uns umgehend eine schriftliche Bestätigung zu den gewählten Veranstaltungen.

Wenn Sie beabsichtigen, einen Antrag auf Bafög zu stellen, sollten Sie auf unserem Anmeldeformular dies auch entsprechend ankreuzen. Wir bestätigen Ihnen dann mit der Zusendung des von uns ausgefüllten *Formblattes B (wichtiger Bestandteil des Bafög-Antrages!)*, dass Sie zu einer Meisterschule angemeldet sind. Außerdem hat es sich bisher immer bewährt, wenn wir auch den „Antrag auf Zulassung zur Prüfung“ mit den erforderlichen Anlagen von Ihnen erhalten. Wir leiten diese Unterlagen dann an die Handwerkskammer Dortmund weiter, und bitten im Zuge dieser Weiterleitung auch sofort darum, Ihnen das ebenfalls wichtige Dokument des Bafög-Antrages *Formblatt Z* mit der Bestätigung Ihrer Zulassung zu übersenden.

## Notwendige Anlagen zum Antrag auf Zulassung zur Meisterprüfung

- Kopie Facharbeiter- oder Gesellenbrief oder
- Nachweis mehrjähriger Berufstätigkeit im Stuckateur-Handwerk
- Kopie Personalausweis (Vorder- und Rückseite)

Wir helfen Ihnen gerne auch persönlich weiter. Sprechen Sie uns einfach an!

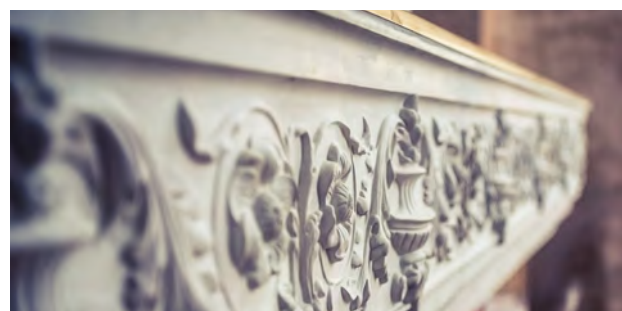
Telefon: 02301 / 98 74 96-0

E-Mail: [beratung@gfw-bau.de](mailto:beratung@gfw-bau.de)

oder kommen Sie persönlich vorbei!



100 Punkte





# Stuckateurmeister Teile I und II mit Vorbereitung auf die Arbeitsprobe Nr. 1.700



In diesen Lehrgangsteilen vermitteln wir die ganzheitliche Qualifikation der Bearbeitung von Projektaufgaben, die jeweils Kundenaufträge darstellen. Unter diesem Aspekt lernt der Meisterschüler, dass nicht nur einzelne Fertigkeiten oder Spezialkenntnisse seine spätere Tätigkeit als Meister darstellen, sondern er vom ersten Kundenkontakt an persönlich vielseitig gefordert ist. Der Lernprozess umfasst alle auftrags- und wertschöpfungsrelevanten Prozesse aufgeteilt auf verschiedene Unterrichtsfächer und zusammengeführt in der Bearbeitung der „Kundenaufträge“.

Die Prüfung für **Teil I** besteht aus der Bearbeitung eines praxisnahen **Meisterprüfungsprojektes** einschließlich **Fachgespräch**. Hierbei sollen die fachlichen Grundlagen und Zusammenhänge aufgezeigt und der Ablauf des Projekts mit allen berufsbezogenen Fragestellungen und deren Lösungen erläutert werden.

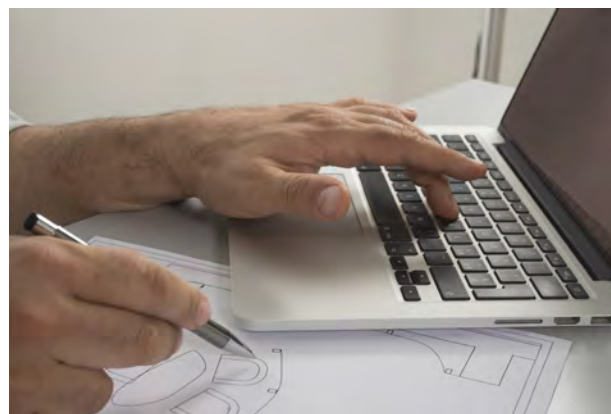
Ergänzt wird diese Prüfung durch eine **Situationsaufgabe**, bei der die Herstellung eines Stuckteils oder Ausschnitts einer Fassade oder Innenraumgestaltung in vorgegebener Zeit erstellt, sowie eine Baumängelanalyse anhand von Schadensbildern und einer fiktiven Mängelrüge schriftlich herzustellen ist.

Die Anforderungen im **Teil II** des Lehrgangs sind stark an betrieblich relevanten Aufgaben orientiert und erfordern eine hohe Bereitschaft, eigenständig zu lernen.

Die Struktur der Prüfung ist orientiert an den Aufgabenschwerpunkten eines modernen Stuckateurbetriebs der Branche Ausbau und Fassade. Diese

umfasst die drei Handlungsfelder **Technik und Gestaltung, Auftragsabwicklung** sowie **Betriebsführung und Betriebsorganisation**. Die Prüfung wird handlungsorientiert durchgeführt und aus jedem der drei Handlungsfelder sind Aufgaben fallorientiert schriftlich zu bearbeiten. Weitere wichtige Inhalte unseres Vorbereitungslehrgangs sind baurechtliche Grundlagen (z.B. BGB, VOB), die intensiv erarbeitet und trainiert werden.

Wir führen den Unterricht **EDV**-gestützt durch. Deshalb ist es unbedingt erforderlich, dass die Lehrgangsteilnehmer über **EDV-Grundkenntnisse** und die benötigte Hardware verfügen.



Je Lehrgangstag ist die Verpflegung mit 1 Mittagessen inkl. 1 Getränk für 12 € / Tag (montags bis donnerstags) möglich. Sie können den Verpflegungswunsch auf dem Anmeldeformular angeben.

| Veranstaltungsnummer / Termine |   | Dauer   | Veranstaltungsort | Preis      |         |            |
|--------------------------------|---|---------|-------------------|------------|---------|------------|
|                                |   |         |                   | Lehrgang   | Prüfung |            |
| 1.700                          | 04.01.2023 - 02.06.2023<br>(Lehrgang inkl. Prüfung) | 96 Tage | Holzwickede       | 6.050,00 € | HWK Do  | netto      |
|                                |   |         |                   | -          | -       | 19 % MwSt. |
|                                |   |         |                   | 6.050,00 € | HWK Do  | brutto     |

# Stuckateurmeister Teil III

## Wirtschafts- und Rechtskunde

### Nr. 1.730



Im Teil III des Stuckateurmeister-Lehrgangs werden rechtliche und betriebswirtschaftlich notwendige Kenntnisse und Fähigkeiten vermittelt, die für die wirtschaftliche Führung eines Betriebes erforderlich sind. Damit wird das ganzheitliche Kompetenzprofil abgerundet und eine Verbindung zum Verwaltungsbereich eines Unternehmens erreicht. Der Teil III wird gewerkeübergreifend durchgeführt.

Die drei Hauptthemen dieses Lehrgangs gliedern sich in folgende Handlungsfelder:

1. Wettbewerbsfähigkeit von Unternehmen beurteilen
2. Gründungs- und Übernahmeaktivitäten vorbereiten, durchführen und bewerten
3. Unternehmensführungsstrategien entwickeln

| Veranstaltungsnummer / Termine | Dauer | Veranstaltungsort | Preis      |         |           |
|--------------------------------|-------|-------------------|------------|---------|-----------|
|                                |       |                   | Lehrgang   | Prüfung |           |
| 1.730 10.10.2022 - 18.11.2022  | 29    | Holzwickede       | 1.660,00 € | HWK Do  | netto     |
| 1.730 09.10.2023 - 17.11.2023  |       |                   | -          | -       | 0 % MwSt. |
|                                |       |                   | 1.660,00 € | HWK Do  | brutto    |

# Stuckateurmeister Teil IV

## Berufs- und Arbeitspädagogik

### Nr. 1.740

Im Teil IV des Stuckateurmeister-Lehrgangs werden berufs- und arbeitspädagogisch erforderliche Kenntnisse vermittelt, die den künftigen Meister dazu befähigen, Lehrlinge verantwortungsbewusst auszubilden. Der Teil IV wird gewerkeübergreifend durchgeführt.

Die Qualifikation der Ausbilder entscheidet über die Qualität der Ausbildung und somit auch über die Zukunftssicherung eines Betriebes. Entsprechend der Anpassung an die aktuellen Regelungen der Ausbilder-Eignungsverordnung gliedert sich die Vorbereitung auf die Prüfung in vier Handlungsfelder:

1. Ausbildungsvoraussetzungen prüfen und Ausbildung planen
2. Ausbildung vorbereiten und Einstellung von Auszubildenden durchführen
3. Ausbildung durchführen
4. Ausbildung abschließen

| Veranstaltungsnummer / Termine | Dauer | Veranstaltungsort | Preis    |         |           |
|--------------------------------|-------|-------------------|----------|---------|-----------|
|                                |       |                   | Lehrgang | Prüfung |           |
| 1.740 21.11.2022 - 09.12.2022  | 29    | Holzwickede       | 700,00 € | HWK Do  | netto     |
| 1.740 20.11.2023 - 08.12.2023  |       |                   | -        | -       | 0 % MwSt. |
|                                |       |                   | 700,00 € | HWK Do  | brutto    |



# Straßenwärtermeister

## Der Meisterbrief – ein Qualitätsmerkmal im Handwerk



Als **Straßenwärtermeister** planen und koordinieren sie Arbeitsabläufe bei der Instandhaltung und Pflege von Verkehrsflächen sowie der dazugehörigen Grünflächen und Einrichtungen, leiten Fachkräfte an und sind für die betriebliche Ausbildung verantwortlich. Beispielsweise kontrollieren sie regelmäßig anfallende Reinigungsarbeiten, veranlassen das Aufbringen von Straßenmarkierungen, sorgen für die Absicherung von Arbeits- und Unfallstellen und organisieren den Winterdienst. Sie überwachen die Ausbesserung von Fahrbahndecken sowie die Wartung von Verkehrseinrichtungen wie Ampeln. Darüber hinaus entscheiden sie über die Personalauswahl und kontrollieren Arbeitsleistung und Kostenentwicklung in ihrem Verantwortungsbereich.

Der **Handwerksmeister** ist kaufmännisch und rechtlich kompetent und trägt neben der betrieblichen auch eine gesellschaftliche Verantwortung. Sogar die Europäische Union hat inzwischen im Europäischen Qualifikationsrahmen (EQR) den Meistertitel als qualifizierten Abschluss auf Niveau 6 bewertet und somit eine deutliche qualitative Steigerung gegenüber der Facharbeiterausbildung dokumentiert. Als Karriereoption ist der Meisterbrief auch deshalb interessant, weil man mit dem Meisterbrief zum fachbezogenen **Studium** an Hochschulen zugelassen werden kann. Durch die Kooperation der GFW-BAU mit der Fachhochschule Münster ist die Zulassung zum Studium des Bauingenieurwesens zusätzlich vereinfacht, da sogar einige Inhalte anerkannt werden.

Um all diesen Anforderungen gewachsen zu sein, ist eine gute Ausbildung erforderlich. Der Besuch des Meisterlehrgangs bei der **GFW-BAU** ist eine wertvolle Vorbereitung auf die **Meisterprüfung** vor dem Meisterprüfungsausschuss des Landesbetriebs Straßenbau Nordrhein-Westfalen.

### Wer wird zur Meisterprüfung zugelassen?

Zur Meisterprüfung ist zuzulassen, wer eine Abschlussprüfung im anerkannten Ausbildungsberuf „Straßenwärter/Straßenwärterin“ bestanden hat und danach eine mindestens dreijährige praktische Tätigkeit in diesem Beruf nachweist. Diese muss am ersten Prüfungstag der Meisterprüfungsarbeit erbracht sein.

### Zum Ablauf

Die Meisterprüfung umfasst folgende 4 Teile:

- Teil I** Prüfung der meisterhaften Verrichtung wesentlicher Tätigkeiten durch
  - Meisterprüfungsarbeit (Teil 1a)
  - Arbeitsprobe (Teil 1b)
- Teil II** Prüfung der erforderlichen fachtheoretischen Kenntnisse im Bereich der
  - Straßeninstandhaltung
  - Sicherheit und Straßenbetrieb
- Teil III** Prüfung der betriebswirtschaftlichen, kaufmännischen und rechtlichen Kenntnisse
- Teil IV** Prüfung der berufs- und arbeitspädagogischen Kenntnisse (Ausbildereignung)

bei der  
GFW-BAU

Diese 4 Teile sind rechtlich selbstständig und unabhängig voneinander. Sie wählen aus, in welcher Reihenfolge Sie diese Teile absolvieren möchten. Nach erfolgreichem Abschluss aller Prüfungen erhalten Sie das Meisterprüfungszeugnis und den Meisterbrief vom **Landesbetrieb Straßenbau Nordrhein-Westfalen**.

Bei der GFW-BAU sind die Lehrgangsteile I und II miteinander kombiniert und garantieren so eine enge Verzahnung von Theorie und Praxis.

Die Lehrgangsteile III und IV können Sie deutschlandweit bei jeder HWK oder IHK - fachunabhängig - ablegen.

### Welche Finanzierungsmöglichkeiten gibt es?

Neben Sonderformen wie „**Begabtenförderung**“ oder „**Bestenförderung**“ für einzelne Teilnehmer ist wohl die am häufigsten genutzte Möglichkeit das „**Aufstiegs-BAföG**“ („Meister-BAföG“). Hier gibt es



seit dem 1. August 2020 zahlreiche Verbesserungen, wie z. B. erhöhte Zuschüsse und verminderte Rückzahlungen!

Dieses umfasst im Wesentlichen einen rückzahlungsfreien Zuschuss in Höhe von **50 %** der Lehrgangs- und Prüfungsgebühren. Weitere finanzielle Vorteile ergeben sich in diesem Zusammenhang über Existenzgründung oder auch Erlasse für bestandenen Prüfungen. Zudem gibt es die Möglichkeit Unterhaltsgeld, Zuschüsse zur Kinderbetreuung und vieles mehr zu beantragen.

Die detaillierten Einzelheiten, wer wie viel Geld bekommen kann, Antragsformulare, Beispielrechnungen, zuständige Ämter etc. finden Sie am ausführlichsten und detailliert beschrieben auf der Website des Bundesministeriums für Bildung und Forschung (BMBF) unter [www.aufstiegs-bafog.de](http://www.aufstiegs-bafog.de).

Wenn das Aufstiegs-Bafög für Sie attraktiv ist, sollten Sie die Antragstellung möglichst frühzeitig in die Wege leiten. Die Bearbeitung bei den Ämtern für Ausbildungsförderung kann bis zu 6 Monate (!) und länger in Anspruch nehmen. Erst danach steht Ihnen dann das Geld zur Verfügung. Handeln Sie also mit Weitblick!

Wir empfehlen Ihnen auch die **Beratungsstellen** der Handwerkskammern. Dort können Sie sich persönlich informieren, Ihre vorbereiteten Bafög-Antragsunterlagen auf Vollständigkeit überprüfen lassen und wenn alles schon vollständig ist, können Sie Ihre Förderantragsunterlagen dort gleich abgeben.

Es werden von den Ämtern nur vollständige Anträge bearbeitet. Da Sie für den Bafög-Antrag auch Formulare von uns und von der Handwerkskammer benötigen (siehe dazu folgenden Abschnitt!), ist es auch erforderlich, dass Sie die Anmeldung zum Lehrgang/Teilen des Lehrgangs frühzeitig vornehmen.

## Das Anmeldeverfahren

Wenn Sie sich zum Besuch unseres Vorbereitungslehrgangs auf die Meisterprüfung entschieden haben, müssen Sie sich schriftlich dafür anmelden. Dazu benutzen Sie bitte unser Anmeldeformular. Da Sie die Reihenfolge der einzelnen Teile selbst wählen können, füllen Sie bitte für jeden der Teile eine Anmeldung (Hilfe dazu siehe Checkliste) aus. Sie erhalten von uns umgehend eine schriftliche Bestätigung zu den gewählten Veranstaltungen.

Wenn Sie beabsichtigen, einen Antrag auf Bafög zu stellen, sollten Sie dies auf unserem Anmeldeformular auch entsprechend ankreuzen. Wir bestätigen Ihnen dann mit der Zusendung des von uns ausgefüllten **Formblattes B** (wichtiger Bestandteil des Bafög-Antrages!), dass Sie zu einer Meisterschule angemeldet sind. Außerdem hat es sich bisher immer bewährt, wenn wir auch den „Antrag auf Zulassung zur Prüfung“ mit den erforderlichen Anlagen von Ihnen erhalten. Wir leiten diese Unterlagen dann an die zuständige Stelle weiter, und bitten im Zuge dieser Weiterleitung auch sofort darum, Ihnen das ebenfalls wichtige Dokument des Bafög-Antrages **Formblatt Z** mit der Bestätigung Ihrer Zulassung zu übersenden.

## Hinweis Anlagen zum Antrag auf Zulassung zur Meisterprüfung

- Prüfungszeugnis im Ausbildungsberuf "Straßenwärter/Straßenwärterin"
- Nachweis über eine mindestens dreijährige praktische Tätigkeit im Beruf "Straßenwärter/Straßenwärterin"
- Ggf. Nachweise über anrechenbare Zeiten (Wehrdienst, Zivildienst etc.)
- Geburtsurkunde
- Lebenslauf

Wir helfen Ihnen gerne auch persönlich weiter. Sprechen Sie uns einfach an!

Telefon: 02301 / 98 74 96-0

[beratung@gfw-bau.de](mailto:beratung@gfw-bau.de)

oder kommen Sie persönlich vorbei!

**Auf der Folgeseite finden Sie den Termin, weitere Lehrgangsinhalte und die Kosten.**

# Straßenwärtermeister Teile I und II mit Vorbereitung auf die Arbeitsprobe 1.800



In diesen Lehrgangsteilen vermitteln wir die ganzheitliche Qualifikation der Bearbeitung von Projektaufgaben. Unter diesem Aspekt lernt der Meisterschüler, dass nicht nur einzelne Fertigkeiten oder Spezialkenntnisse seine spätere Tätigkeit als Meister darstellen, sondern dass er persönlich vielseitig gefordert ist. Der Lernprozess umfasst alle auftrags- und wertschöpfungsrelevanten Prozesse aufgeteilt auf verschiedene Unterrichtsfächer und zusammengeführt in der Bearbeitung der „Projektaufträge“.

Die Prüfung für **Teil I** besteht aus der Bearbeitung einer **Meisterprüfungsarbeit** sowie eines **Fachgesprächs**, bei dem die fachlichen Grundlagen und Zusammenhänge aufgezeigt und der Ablauf des Projekts mit allen berufsbezogenen Fragestellungen und deren Lösungen erläutert werden müssen.

Ergänzt wird diese Prüfung durch die **Arbeitsprobe**, bei der die Herstellung bzw. Vervollständigung von vorgegebenen Verkehrsflächen und Baukonstruktionen (z.B. schwierige Pflasterflächen mit natürlichen und künstlichen Steinen sowie Platten) sowie Absteckungen und Höhenmessungen handwerklich herzustellen ist.

Die Anforderungen im **Teil II** des Lehrgangs sind stark an betrieblich relevanten Aufgaben orientiert und erfordern eine hohe Bereitschaft, besonders im Bereich der Grundlagen, eigenständig zu lernen.

Die Struktur der Prüfung ist orientiert an den Aufgabenschwerpunkten eines Straßenwärtermeisters und umfasst die zwei Handlungsfelder **Straßeninstandhaltung sowie Sicherheit und Straßenbetrieb**.

Die Prüfung wird handlungsorientiert durchgeführt und aus jedem der drei Handlungsfelder ist eine Aufgabe fallorientiert schriftlich zu bearbeiten. Weitere wichtige Inhalte unseres Vorbereitungslehrgangs sind viele real mögliche Vertragsbestandteile (z.B. ZTV, VOB), die intensiv erarbeitet und trainiert werden.

Wir führen den Unterricht **EDV**gestützt durch. Deshalb ist es unbedingt erforderlich, dass die Lehrgangsteilnehmer über EDV-Grundkenntnisse verfügen. Jeder Teilnehmer muss unbedingt im Besitz eines Laptops sein. Bei Bedarf beraten wir Sie gerne bezgl. der benötigten Hardware.

**Der Kurs findet in Teilzeit (berufsbegleitend) statt. Der Unterricht ist freitags von 15.00 bis 20.00 Uhr und samstags von 8.00 bis 13.00 Uhr. Hinzu kommen 3-4 Wochen Blockunterricht.**

**Einstieg bis November 2022 möglich!**



| Veranstaltungsnummer / Termine |                         | Dauer                       | Veranstaltungsort | Preis      |         |           |
|--------------------------------|-------------------------|-----------------------------|-------------------|------------|---------|-----------|
|                                |                         |                             |                   | Lehrgang   | Prüfung |           |
| 1.800                          | 09.09.2022 - 06.07.2024 | 820<br>Unterrichtseinheiten | Holzwickede       | 7.000,00 € | extern  | netto     |
|                                |                         |                             |                   | -          | -       | 0 % MwSt. |
|                                |                         |                             |                   | 7.000,00 € | extern  | brutto    |



**»AUF DEM BAU KANN MAN ALLES TRAGEN. NUR NICHT DAS RISIKO.«**



**VON EXPERTEN  
VERSICHERT**

**VHV III  
VERSICHERUNGEN**

## **DIE NEUE VHV BAUPROTECT: MEHR LEISTUNG, WENIGER BEITRAG**

Als Bauspezialversicherer bietet Ihnen die VHV maximalen Schutz mit der wahrscheinlich besten Betriebshaftpflicht am Markt. Profitieren Sie von innovativer Sicherheit für die unkalkulierbaren Risiken am Bau – z. B. durch die Versicherungssumme von 10 Mio. Euro, die umfassende Absicherung von Mietgeräten, Nachbesserungsbegleitschäden und Schäden an Gewerken von Subunternehmern. Mehr Informationen erhalten Sie von Ihrer VHV Gebietsdirektion Dortmund, Tel.: 0231.94 10 48-44, E-Mail: [dortmund@vhv-bauexperten.de](mailto:dortmund@vhv-bauexperten.de), [www.vhv-bauexperten.de](http://www.vhv-bauexperten.de)

# Lehrgang

## Schimmelpilze in Innenräumen

### Nr. 2.120



#### Lehrgang und Fachkundenachweis für die Sanierung von Schimmelpilzbefall in Innenräumen

##### Inhalt

- **Baubiologie:** Was ist Schimmel? Was bewirken Schimmelpilze?
- **Ursachen der Schimmelpilzbildung:** Bauphysik, Messmethoden, Baustoffe sowie Baukonstruktive Grundlagen
- **Sanierung:** Desinfektion/ Rückbau, Foggern (Ausnebeln), Freimessung (Theorie und Praxis)
- **Arbeitsschutz bei der Schimmelsanierung:** Bewertungskriterien, Schutzausrüstungen
- **Rechtliche Grundlagen bei der Schimmelsanierung:** Vertragswesen, Stand der Technik/anerkannte Regeln der Technik, Gerichtsurteile
- **Abschlussprüfung**

Nach erfolgreich abgelegter Prüfung erhalten Sie ein Zertifikat der GFW-BAU. Energie-Effizienz-Experten erhalten bei Abschluss des Lehrgangs ein Teilnehmerzertifikat und eine Bestätigung über die Nachschulung mit 4 Unterrichtseinheiten, die den Kriterien der Dena entspricht.

##### Teilnehmerkreis/Voraussetzungen

Gesellen im Bereich Bau und Ausbau. Darüber hinaus richtet sich der Kurs an Gebäudeenergieberater (HWK), Architekten, Fachplaner und Ingenieure, die weiterhin auf der dena Energieeffizienz-Expertenliste geführt werden und ihr Wissen turnusgemäß auffrischen müssen.

##### Referententeam

##### Anmeldung

Wenn Sie an dieser Veranstaltung teilnehmen möchten, füllen Sie bitte das Anmeldeformular aus und senden Sie es unterschrieben an uns zurück. Anschließend erhalten Sie umgehend eine Anmeldebestätigung.

Je Lehrgangstag (außer freitags) ist die Verpflegung mit 1 Mittagessen inkl. 1 Getränk für 12,00 Euro inkl. MwSt. möglich. Sie können den Verpflegungswunsch auf dem Anmeldeformular angeben.



| Veranstaltungsnummer / Termine | Dauer  | Veranstaltungsort | Preis    |         |            |
|--------------------------------|--------|-------------------|----------|---------|------------|
|                                |        |                   | Lehrgang | Prüfung |            |
| 2.120 22.02.2023 - 24.02.2023  | 3 Tage | Holzwickede       | 320,00 € | 50,00   | netto      |
|                                |        |                   | 60,80 €  | 9,50    | 19 % MwSt. |
|                                |        |                   | 380,80 € | 59,50   | brutto     |



Das können Sie besser!  
Aber wissen das auch Ihre zukünftigen Kunden?



Mit dem seit 2005 bestehenden Qualitäts- und Gütesiegel „Meisterhaft“ haben Sie ein exklusives Marketinginstrument mit vielen Vorteilen in der Hand:

- zertifizierte Qualität durch Fremdüberwachung
- hochwertiger werblicher Auftritt
- Abgrenzung gegenüber Niedriglöhnern
- Meisterqualität in Planung und Ausführung aller Bauleistungen
- Einhaltung der Qualitätsstandards
- Vertrauensschub beim Bauherrn
- Ihre organisierte Innungsmitgliedschaft in Zusammenarbeit mit den Verbänden der Bauwirtschaft wird auf Landesebene durch die Verbreitung der Qualifizierung „Bauen mit Meisterqualität“ werbewirksam gestärkt und eine positive Absetzung von den übrigen nicht organisierten Baufirmen erzeugt.

Qualifizierungen:



3 Sterne



4 Sterne



5 Sterne

### Machen Sie mit!

Ihre Innung unterstützt diese Kampagne und empfiehlt die Teilnahme. Denn nur in der Gemeinschaft werden unsere Betriebe vor Ort dann mit dem System erfolgreich sein, wenn die Mehrzahl die Meisterhaft Kampagne unterstützen. Werben Sie mit ihrer Qualifizierung und nutzen Sie die Werbematerialien, so dass die Kampagne für beide Seiten erfolgreich ist. Die Kampagne liefert auch noch weitere Möglichkeiten sich fortzubilden. Sie können jeweils noch eine 4-Sterne und eine 5-Sterne Auszeichnung erlangen.






Weitere Informationen und alle Antragsformulare erhalten Sie direkt bei uns:



**BAUVERBÄNDE.NRW**

E-Mail: [info@bauverbaende.nrw](mailto:info@bauverbaende.nrw), Internet: [www.bauverbaende.nrw](http://www.bauverbaende.nrw)

#### Geschäftsstelle Nordrhein

-  Baugewerbe-Verband Nordrhein
-  Fachverband Ausbau und Fassade NRW
-  Straßen- und Tiefbau-Verband NRW
-  Zimmerer- und Holzbau-Verband Nordrhein
-  Deutscher Auslandsbau-Verband e.V.

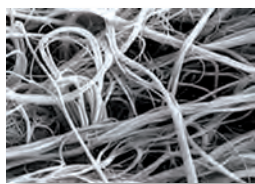
#### Geschäftsstelle Westfalen

-  Baugewerbeverband Westfalen
-  Stuck • Putz • Trockenbau Westfalen e.V.
-  GFW-BAU Gesellschaft zur Förderung des Westfälischen Baugewerbes mbH

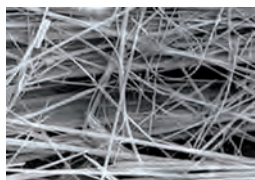
Westfalendamm 229, 44141 Dortmund  
Telefon (0231) 941158-0, Telefax (0231) 941158-40

Graf-Recke-Str. 43, 40239 Düsseldorf  
Telefon (0211) 91429-0, Telefax (0211) 91429-31

# Asbest-Lehrgänge nach TRGS 519 zum Erwerb der Sachkunde für die Durchführung von Asbest-ASI-Arbeiten



1. Weißasbest (Chrysotil)



2. Blauasbest (Krokydolith)



Jahrzehntelang war Asbest einer der beliebtesten Baustoffe. Egal ob auf dem Dach, in Fassadenplatten oder als Dichtungsmaterial – Asbest wurde fast überall verbaut, wo es um Isolierung, Dauerhaftigkeit und Brandschutz ging. Dann wurden die Gesundheitsgefahren durch Asbestfasern bekannt. In Deutschland ist es seit 1993 gesetzlich verboten, Asbest herzustellen oder zu verarbeiten. Auch heute noch müssen asbestbelastete Gebäude saniert und Bauteile abgebrochen werden, bei denen asbesthaltige Werkstoffe zum Einsatz kamen. In Deutschland dürfen nach TRGS 519 (Technische Regeln für Gefahrstoffe) nur sachkundige Fachleute „ASI-Arbeiten“ durchführen.

Für die Bauwirtschaft haben sich in NRW zwei starke Dienstleister im Bereich der Fort- und Weiterbildung zusammengetan, damit dieses Thema auf hohem Qualitätsniveau vor allem sicher an den Mann und die Frau gebracht wird:

Die **GFW-BAU** (Gesellschaft zur Förderung des Westfälischen Baugewerbes mbH) und die **BZB** (Bildungszentren des Baugewerbes e.V.) bieten entsprechende Lehrgänge in **Kooperation in Dortmund und Krefeld** an. So wird nicht nur ein flächendeckendes Angebot, sondern auch eine optimale Termin-Auswahl für den Teilnehmer ermöglicht.

## Inhalt

Die mit einer staatlichen Prüfung abschließenden Lehrgänge beinhalten:

- Eigenschaften und Gesundheitsgefahren
- Verwendung von Asbest / Asbestzement
- Vorschriften und Regelungen für Tätigkeiten mit Asbest / Asbestzement
- Personelle Anforderungen
- Sicherheitstechnische Maßnahmen
- Abfallentsorgung
- Zusammenfassung / Abschlussdiskussion

### ➤ **Anlage 4 A** (Dauer: 2 Tage)

Dieser Lehrgang dient dem Erwerb der Sachkunde für ASI-Arbeiten an Asbestzementprodukten. (bspw. für Dachdecker)

### ➤ **Anlage 4 C** (Dauer: 2 Tage)

Dieser Lehrgang dient dem Erwerb der Sachkunde für ASI-Arbeiten an Asbestzementprodukten und Arbeiten geringen Umfangs und geringer Einwirkung auf Asbestzement und an schwach gebundenen Asbestanwendungen. (bspw. für Maurer, Fliesenleger, Elektriker, Installateure, Schlosser)

### ➤ **Anlage 3** (Dauer: 5 Tage)

Dieser Lehrgang dient dem Erwerb der Sachkunde für ASI-Arbeiten an allen asbesthaltigen Materialien einschl. Asbestzementprodukten. (bspw. in den Branchen Sanierung, Abbruch, Isolierung, Entkernung, Ofen- und Industriefeuerungen, Sicherheitspersonal in der Industrie)

## Abschluss

Abschlussprüfung durch die Bezirksregierung mit Zertifikat. Nach erfolgreicher Beendigung des Kurses und Erwerb des Sachkundenachweises kann Ihr Unternehmen als anerkannter Fachbetrieb für Asbestsanierung zugelassen werden. Der Sachkundenachweis hat eine Gültigkeit von 6 Jahren und kann während der Geltungsdauer durch eine eintägige Fortbildung verlängert werden - siehe auch Lehrgangsnummer 2.180!

## Teilnehmerkreis

Unternehmer, Baustellenführungskräfte und Gesellen/Facharbeiter

## Referententeam

## Anmeldung

Wenn Sie an dieser Veranstaltung teilnehmen möchten, füllen Sie bitte das Anmeldeformular aus und senden Sie es unterschrieben an uns zurück. Anschließend erhalten Sie umgehend eine Anmeldebestätigung.



375 Punkte

## Sachkunde gemäß TRGS 519, Anlage 4 A Nr. 2.140

| Veranstaltungsnummer / Termine | Dauer  | Veranstaltungsort | Preis    |          |            |
|--------------------------------|--------|-------------------|----------|----------|------------|
|                                |        |                   | Lehrgang | Prüfung  |            |
| 2.142 26.10.2022 - 27.10.2022  | 2 Tage | Holzwickedede     | 420,00 € | 120,00 € | netto      |
| 2.143 12.12.2022 - 13.12.2022  |        |                   | 79,80 €  | 22,80 €  | 19 % MwSt. |
| 2.140 11.01.2023 - 12.01.2023  |        |                   | 499,80 € | 142,80 € | brutto     |
| 2.141 28.03.2023 - 29.03.2023  |        |                   |          |          |            |
| 2.142 03.05.2023 - 04.05.2023  |        |                   |          |          |            |

In der Teilnahmegebühr sind das Mittagessen und die Tagungsgetränke bereits enthalten.

## Sachkunde gemäß TRGS 519, Anlage 4 C Nr. 2.130

| Veranstaltungsnummer / Termine | Dauer  | Veranstaltungsort | Preis    |          |            |
|--------------------------------|--------|-------------------|----------|----------|------------|
|                                |        |                   | Lehrgang | Prüfung  |            |
| 2.132 26.10.2022 - 27.10.2022  | 2 Tage | Holzwickedede     | 470,00 € | 120,00 € | netto      |
| 2.133 12.12.2022 - 13.12.2022  |        |                   | 89,30 €  | 22,80 €  | 19 % MwSt. |
| 2.130 11.01.2023 - 12.01.2023  |        |                   | 559,30 € | 142,80 € | brutto     |
| 2.131 28.03.2023 - 29.03.2023  |        |                   |          |          |            |
| 2.132 03.05.2023 - 04.05.2023  |        |                   |          |          |            |

In der Teilnahmegebühr sind das Mittagessen und die Tagungsgetränke bereits enthalten.

## Sachkunde gemäß TRGS 519, Anlage 3 ASA ../..

| Veranstaltungsnummer / Termine   | Dauer  | Veranstaltungsort | Preis      |          |           |
|----------------------------------|--------|-------------------|------------|----------|-----------|
|                                  |        |                   | Lehrgang   | Prüfung  |           |
| ASA 3/22 15.08.2022 - 19.08.2022 | 5 Tage | Krefeld           | 1.220,00 € | 120,00 € | netto     |
| ASA 4/22 21.11.2022 - 25.11.2022 |        |                   | -          | -        | 0 % MwSt. |
| ASA 1/23 30.01.2023 - 03.02.2023 |        |                   | 1.220,00 € | 120,00 € | brutto    |
| ASA 2/23 24.04.2023 - 28.04.2023 |        |                   |            |          |           |
| ASA 3/23 24.08.2023 - 01.09.2023 |        |                   |            |          |           |
| ASA 4/23 13.11.2023 - 17.11.2023 |        |                   |            |          |           |

# Fortbildungslehrgang zur Sachkunde nach TRGS 519, Anlage 3 und 4 Nr. 2.180

Seit etwa 1930 wurde in Deutschland Asbest in großen Mengen verwendet und zu mehr als 3.000 verschiedenen Produkten verarbeitet. Vor allem in den 1960er und 1970er Jahren wurden viele Gebäude unter Verwendung von z.B. Asbestzement erbaut. Seit Anfang der 1990er Jahre ist in Deutschland die Herstellung und Verwendung asbesthaltiger Produkte verboten. Doch damit ist Asbest nicht plötzlich verschwunden, sondern er begleitet uns bis heute besonders im Bereich der Abbruch-, Sanierungs- oder Instandhaltungsarbeiten an Gebäuden, die in den genannten Zeiträumen erbaut wurden. Derartige Arbeiten, sowie die Entsorgung asbesthaltiger Abfälle dürfen nur von Mitarbeitern durchgeführt werden, welche über einen entsprechenden Nachweis der Sachkunde gem. TRGS Anlage 3 oder 4 verfügen.

Der **Nachweis der Sachkunde** wird durch die erfolgreiche Teilnahme an einem behördlich anerkannten Lehrgang erworben. Der Sachkundenachweis gilt dann (gem TRGS 519 Stand März 2014) **für den Zeitraum von 6 Jahren. Sachkundenachweise, die vor dem 01.07.2010 erworben wurden, waren nur noch bis zum 30.06.2016 gültig.** Die Sachkundenachweise können nur während der Geltungsdauer durch die Teilnahme an diesem eintägigen behördlich anerkannten Fortbildungslehrgang verlängert werden.

(Auszug aus der TRGS 519 Anlage 5)

## Mindestanforderungen für Fortbildungslehrgänge zur Sachkunde nach Nummer 2.7 TRGS 519

Die Fortbildungslehrgänge für Sachkundige nach TRGS 519 Anlage 3 bzw. Anlage 4 sind entsprechend den Anforderungen aus den jeweiligen Anlagen inhaltlich zu gestalten und getrennt durchzuführen.

### Inhalte

1. Asbest – Verwendung und Eigenschaften
2. Aktuelles aus Vorschriften- und Regelwerk, insbesondere
3. Hinweise zu Verwendungsbeschränkungen
4. Technische und Organisatorische Maßnahme
5. Persönliche Schutzausrüstung

### Hinweis

Bitte legen Sie Ihrer Anmeldung zumindest eine Kopie Ihres entsprechenden Sachkundenachweises bei. Ohne Vorlage des Originals des Sachkundenachweises und des Nachweises der letzten Fortbildung (spätestens während der Veranstaltung) darf keine Teilnahmebescheinigung ausgehändigt werden!

### Referenteam

In der Teilnahmegebühr sind das Mittagessen inkl. 1 Getränk bereits enthalten.

### Teilnehmerkreis / Voraussetzungen

Inhaber von Sachkundenachweisen nach TRGS 519 Anlage 3 und/oder 4, die vor dem 1. Juli 2010 erworben worden sind

**Die Lehrgänge sind anerkannt durch die Ingenieurkammer-Bau NRW.**

### Anmeldung

Wenn Sie an dieser Veranstaltung teilnehmen möchten, füllen Sie bitte das Anmeldeformular aus und senden Sie es unterschrieben an uns zurück. Anschließend erhalten Sie umgehend eine Anmeldebestätigung.



100 Punkte

| Veranstaltungsnummer / Termine | Dauer | Veranstaltungsort | Preis           |                    |            |
|--------------------------------|-------|-------------------|-----------------|--------------------|------------|
|                                |       |                   | Innungsmitglied | externe Teilnehmer |            |
| 2.182 28.09.2022               | 1 Tag | Holzwickede       | 320,00 €        | 380,00 €           | netto      |
| 2.183 09.11.2022               |       |                   |                 |                    | 19 % MwSt. |
| 2.180 09.01.2023               |       |                   | 60,80 €         | 72,20 €            |            |
| 2.181 15.03.2023               |       |                   | 380,80 €        | 452,20 €           | brutto     |
| 2.182 09.05.2023               |       |                   |                 |                    |            |



## Fachkunde nach TRGS 521 (KMF) Nr. 2.170



### Inhalt

Künstlich hergestellte Mineralfasern werden in Deutschland seit Jahrzehnten eingesetzt und sind als bautechnische Produkte in Form von Wollen in vielen Bereichen der Wärmedämmung und als textile Gewebe für die verschiedenen Anwendungen eingesetzt. Bei Wartungs- und Reparaturarbeiten sowie bei Störungsbeseitigungen darf der Arbeitgeber nur **Personen** einsetzen, die über mögliche Gefährdungen und Schutzmaßnahmen **geschult** sind und diese Kenntnisse selbständig anwenden können.

„**Biopersistente Fasern**“ (mit geringer Biolöslichkeit) - darunter fallen Glas- oder Steinwollen, die vor dem Jahr 2000 hergestellt oder bis zum 1. Juni 2000 (*Herstellungs-, Inverkehrbringungs- und Verwendungsverbot in Deutschland*) verbaut wurden und nicht das RAL-Gütezeichen haben - dürfen nach deutscher **GefStoffV** nicht mehr in Verkehr gebracht, also in Deutschland nicht mehr hergestellt oder verkauft werden.

Diese Entwicklungen machen es notwendig, in der Praxis grundsätzlich von zwei Typen von **Mineralwolle-Dämmstoffen (KMF)** zu sprechen, nämlich von so genannten „**alten**“ und so genannten „**neuen**“ Produkten.

Unter „**alten**“ Mineralwolle-Dämmstoffen im Sinne dieser Handlungsanleitung werden Produkte zusammengefasst, die nicht die Freizeichnungskriterien des Anhangs II Nr. 5 der Gefahrstoffverordnung erfüllen und als **krebsverdächtig** gelten.

Es gelten dann die entsprechenden Arbeitsschutzmaßnahmen gemäß **TRGS 521**.

„**Neue**“ Mineralwolle-Dämmstoffe erfüllen hingegen die Freizeichnungskriterien des Anhangs II Nr. 5 Gefahrstoffverordnung und sind als nicht krebsverdächtig („frei vom Krebsverdacht“) eingestuft.

### Teilnehmerkreis

Mitarbeiter, die für Wartungs- und Reparaturarbeiten sowie bei Störungsbeseitigungen eingesetzt werden sollen.

### Referententeam

### Anmeldung

Wenn Sie an dieser Veranstaltung teilnehmen möchten, füllen Sie bitte das Anmeldeformular aus und senden es unterschrieben an uns zurück. Anschließend erhalten Sie umgehend eine Anmeldebestätigung.

In der Teilnahmegebühr sind das Mittagessen inkl. 1 Getränk bereits enthalten.



100 Punkte

| Veranstaltungsnummer / Termine       | Dauer | Veranstaltungsort | Preis           |                    |            |
|--------------------------------------|-------|-------------------|-----------------|--------------------|------------|
|                                      |       |                   | Innungsmitglied | externe Teilnehmer |            |
| 2.171 20.09.2022<br>2.170 25.04.2023 | 1 Tag | Holzwickede       | 320,00 €        | 380,00 €           | netto      |
|                                      |       |                   | 60,80 €         | 72,20 €            | 19 % MwSt. |
|                                      |       |                   | 380,80 €        | 452,20 €           | brutto     |

# Folgeprüfung für Fachkraft nach DIN EN ISO 22475-1

## Nr. 2.221



### „Geotechnische Erkundung und Untersuchung - Probenentnahme und Grundwassermessungen“

Der Qualifikationsnachweis nach DIN 4021 „Bohreräteführer“ hat am 31.12.2010 seine Gültigkeit verloren. Personen, die diesen Qualifikationsnachweis besitzen, mussten zur Aktualisierung desselben bis spätestens 31.12.2010 eine Folgeprüfung ablegen. Die bestandene Prüfung hat dann wiederum 7 Jahre Gültigkeit.

Der Lehrgang „Bohreräteführer“ wurde ab 2007 ersetzt durch den Qualifikationsnachweis der Fachkraft nach DIN EN ISO 22475-1 „Geotechnische Erkundung und Untersuchung - Probenentnahme und Grundwassermessungen“. Dieses, nach bestandener Prüfung ausgegebene, Zertifikat ist ebenfalls auf 7 Jahre befristet und muß dann durch diese Folgeprüfung erneuert werden.

Zur Vorbereitung auf diese Folgeprüfung bieten wir diese 2-tägige Schulung an.

#### Inhalt

- Einführung,
- Grundlagen geotechnischer Untersuchungen und Gerätschaften
- Allgemeine Bedingungen vor Probenentnahme und Grundwassermessungen,
- Verfahren und Geräte zur Probenentnahme aus Boden,
- Verfahren und Geräte zur Probenentnahme aus Fels,
- Grundwassermessstellen und -einrichtungen
- Behandlung, Transport und Aufbewahrung der Proben,
- Benennung und Beschreibung von Boden nach DIN EN ISO 14688-1,
- Benennung und Beschreibung von Fels nach DIN EN ISO 14689-1,

#### Lehrgangsziel

Vorbereitung auf die Folgeprüfung für die „Fachkraft für Probenentnahme und Grundwassermessungen“

#### Teilnehmerkreis / Voraussetzungen

Fachkraft nach DIN EN ISO 22475-1 „Geotechnische Erkundung und Untersuchung - Probenentnahme und Grundwassermessungen“

#### Abschluss

Prüfung im Hause der GFW-BAU durch die LUXCERT GmbH. Das Prüfungszeugnis wird befristet auf 7 Jahre ausgestellt. Nach Ablauf der Gültigkeitsdauer ist erneut eine Folgeprüfung abzulegen. Diese Weiterbildung ist anerkannt nach W 120.

#### Anmeldung

Wenn Sie an dieser Veranstaltung teilnehmen möchten, füllen Sie bitte das Anmeldeformular aus und senden Sie es unterschrieben an uns zurück. Anschließend erhalten Sie umgehend eine Anmeldebestätigung.

#### Hinweis

Die Anmeldung zur Prüfung muss schriftlich mindestens 2 Wochen vor der Prüfung erfolgen. Dem Formblatt sind beizufügen:

- o tabellarischer Lebenslauf
- o Qualifikationsnachweis nach DIN 22475-1

In der Teilnahmegebühr sind das Mittagessen inkl. 1 Getränk bereits enthalten.



100 Punkte

| Veranstaltungsnummer / Termine | Dauer  | Veranstaltungsort | Preis    |          |            |
|--------------------------------|--------|-------------------|----------|----------|------------|
|                                |        |                   | Lehrgang | Prüfung  |            |
| 2.221 21.11.2022 - 22.11.2022  | 2 Tage | Holzwickede       | 400,00 € | 200,00 € | netto      |
|                                |        |                   | 76,00 €  |          | 19 % MwSt. |
|                                |        |                   | 476,00 € | 200,00 € | brutto     |

# Folgeprüfung für Fachkraft Geothermie

## Nr. 2.261

Der Lehrgang Fachkraft „Bohrungen für geothermische Zwecke und Einbau von geschlossenen Wärmeüberträger-Systemen (Erdwärmesonden)“ wird nach bestandener Prüfung mit einem Qualifikationsnachweis bestätigt. Dieses nach bestandener Prüfung ausgegebene Zertifikat ist auf 7 Jahre befristet und muss dann durch eine Folgeprüfung erneuert werden.

Zur Vorbereitung auf diese Folgeprüfung bieten wir diese 2-tägige Schulung an.

### Inhalt

- Grundlagen geothermischer Bohrungen
- Rechtliche Grundlagen
- Bohrungen und Ausbau
- Risikopotentiale
- Behandlung, Transport und Aufbewahrung der Proben
- Benennung und Beschreibung von Boden nach DIN EN ISO 14688-1
- Benennung und Beschreibung von Fels nach DIN EN ISO 14689-1
- Dokumentation und Qualitätssicherung

### Lehrgangsziel

Vorbereitung auf die Folgeprüfung für die „Fachkraft Bohrungen für geothermische Zwecke und Einbau von geschlossenen Wärmeüberträger-Systemen (Erdwärmesonden)“.

### Referententeam

### Teilnehmerkreis / Voraussetzungen

Fachkraft für Bohrungen für geothermische Zwecke (Fachkraft Geothermie)

### Abschluss

Prüfung im Hause der GFW-BAU durch die LUXCERT GmbH. Das Prüfungszeugnis wird befristet auf 7 Jahre ausgestellt. Nach Ablauf der Gültigkeitsdauer ist eine Folgeprüfung abzulegen. Diese Weiterbildung ist anerkannt nach W 120.

### Anmeldung

Wenn Sie an dieser Veranstaltung teilnehmen möchten, füllen Sie bitte das Anmeldeformular aus und senden Sie es unterschrieben an uns zurück. Anschließend erhalten Sie umgehend eine Anmeldebestätigung. Beachten Sie bitte die Vollständigkeit der eingereichten Unterlagen.

In der Teilnahmegebühr sind das Mittagessen inkl. 1 Getränk bereits enthalten.



100 Punkte

| Veranstaltungsnummer / Termine | Dauer  | Veranstaltungsort | Preis    |          |            |
|--------------------------------|--------|-------------------|----------|----------|------------|
|                                |        |                   | Lehrgang | Prüfung  |            |
| 2.261 21.11.2022 - 22.11.2022  | 2 Tage | Holzwickede       | 400,00 € | 200,00 € | netto      |
|                                |        |                   | 76,00 €  |          | 19 % MwSt. |
|                                |        |                   | 476,00 € | 200,00 € | brutto     |

# Betontechnologie ist zeitlos!

Beton gehört zu den zeitgemäßen Baustoffen, die in allen Bereichen des Bauwesens erfolgreich eingesetzt werden. Der klassische 3-Komponenten-Beton (Zement, Gesteinskörnung und Wasser) hat sich zu einem 5-Stoff-System (Zusatzmittel und Zusatzstoffe) weiterentwickelt.

Beton wird mittlerweile nicht nur statisch bemessen, sondern erfüllt weitreichende Anforderungen an z.B. die Ausgangsstoffsqualität, Herstellungs- und Einsatzbedingungen, sowie Umwelt-, Klima- und Marktbedingungen. Hierbei spielen die Belange der Wirtschaftlichkeit und Dauerhaftigkeit eine große Rolle.

Von den am Bau Beteiligten werden beispielsweise folgende theoretische und praktische Kenntnisse und Erfahrungen verlangt:

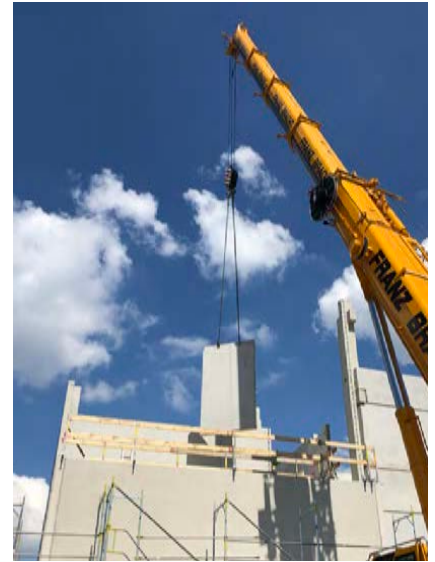
- Planung und Herstellung des Stahlbetonbauteils unter Berücksichtigung der Optimierung von Konstruktion und Betonzusammensetzung
- Dauerhaftigkeitsbemessung unter Berücksichtigung von Umwelt- und Klimaeinwirkungen sowie Bauteilwiderstand
- Aktualisierung der Prognosen durch Untersuchungs- bzw. Prüfergebnisse
- Abschätzen von Restlebensdauer / Instandsetzungsbedarf
- optimierte Instandsetzungsplanung
- langfristige Budgetplanung

Wir bieten Ihnen aktuelle Lehrgänge im Bereich der Betontechnologie. Nutzen Sie die Informationen aus Praxis und Wissenschaft.

- E-Schein (Nachweis der erweiterten betontechnologischen Ausbildung)
- E-Schein - Basislehrgang - Betontechnologie zur Vorbereitung auf den E-Schein-Lehrgang
- Weiterbildung für E-Schein - Inhaber
- SIVV-Lehrgang (Schützen, Instandsetzen, Verbinden und Verstärken)
- Basislehrgang Betontechnologie zur Vorbereitung auf den SIVV-Lehrgang
- Weiterbildung für SIVV-Schein - Inhaber
- Basislehrgang Betontechnologie



Ein ausführliches Info-Paket zur "Betontechnologie" erhalten Sie auch auf unserer Internetseite unter [www.gfw-bau.de/wie/downloads](http://www.gfw-bau.de/wie/downloads).





# Basislehrgang Betontechnologie zur Vorbereitung auf den E-Schein-Lehrgang Nr. 2.310

Der Lehrgang dient insbesondere zur Vorbereitung auf den E-Schein-Lehrgang, ist aber auch als Beton - Grundlagenseminar interessant für Baustellenpraktiker. Das Grundwissen über den Baustoff Beton und seine Ausgangsstoffe nach neuem Regelwerk wird in diesem Lehrgang vermittelt oder aufgefrischt.

## Inhalt

- Grundlagen der Betontechnologie
- Entwerfen von Betonmischungen bzw. Stoffraumrechnungen
- Vom Frischbeton zum Festbeton
  - Beton nach Eigenschaften, Beton nach Zusammensetzung, Standardbeton
  - Expositionsklasse / Expositionsklassengruppen
  - Konsistenzklassen
  - Rohdichteklassen
  - Druckfestigkeitsklassen
  - Feuchtigkeitsklassen
- Überwachungsklassen für Beton nach DIN 1045-3
- Konformitätskontrolle und Konformitätskriterien

*Änderung der Themen vorbehalten!*

## Lehrgangsziel

Kenntnisse über Beton / Stahlbeton

- ergänzen
- vervollständigen
- erweitern
- systematisieren
- aktualisieren

Aktuelle Betonnormen und -regelwerke

- kennenlernen
- richtig verstehen
- in der Praxis anwenden usw.

Einführung in die erweiterte betontechnologische Ausbildung erleichtern.

## Teilnehmerkreis / Voraussetzungen

Personen, die für die Betonqualität verantwortlich sind, z.B. aus den Bereichen Betonplanung, Betonprojektierung, Betonherstellung, Betonverarbeitung, Betonprüfung, Betonüberwachung

## Referententeam

### Anmeldung

Wenn Sie an dieser Veranstaltung teilnehmen möchten, füllen Sie bitte das Anmeldeformular aus und senden Sie es unterschrieben an uns zurück. Anschließend erhalten Sie umgehend eine Anmeldebestätigung.

Je Lehrgangstag (außer freitags) ist die Verpflegung mit 1 Mittagessen inkl. 1 Getränk für 12,00 Euro inkl. MwSt. möglich. Sie können den Verpflegungswunsch auf dem Anmeldeformular angeben.



100 Punkte

| Veranstaltungsnummer / Termine | Dauer  | Veranstaltungsort | Preis    |         |            |
|--------------------------------|--------|-------------------|----------|---------|------------|
|                                |        |                   | Lehrgang | Prüfung |            |
| 2.310 03.11.2022 - 04.11.2022  | 2 Tage | Holzwickede       | 400,00 € | 80,00 € | netto      |
|                                |        |                   | 76,00 €  | 15,20 € | 19 % MwSt. |
|                                |        |                   | 476,00 € | 95,20 € | brutto     |

# Nachweis der erweiterten betontechnologischen Ausbildung (E-Schein) Nr. 2.320

Nach DIN EN 206 und DIN 1045-2 ist die Herstellung und Verarbeitung von höherwertigem Beton nur Unternehmen gestattet, die über eine ständige Betonprüfstelle verfügen. Gleiches gilt für Fertigteil- und Transportbetonwerke. Diese muss von einem in der Betontechnologie und Betonherstellung erfahrenen Fachmann geleitet werden. Als solcher gilt, wer den Nachweis einer erweiterten betontechnologischen Ausbildung erbracht hat.

## Inhalt

- Konstruktive Anforderungen an Beton und Stahlbeton
- Ausgangsstoffe des Betons
- Anforderungen Frischbeton und Festbeton
- Entwerfen von Betonmischungen
- Herstellen, Fördern, Einbauen, Verdichten, Nachbehandeln
- Beton in Abhängigkeit der Expositionsclassen
- Beton für bestimmte Anwendungsgebiete
- Sonstige Verfahren und Anforderungen, Sonderbetone
- Qualitätssicherung

## Lehrgangsziel

Vorbereitung auf die Prüfung zum Nachweis einer erweiterten betontechnologischen Ausbildung.

## Abschluss

Prüfung vor einem vom Ausbildungsbeirat Beton beim Deutschen Beton- und Bautechnik - Verein berufenen Prüfungsausschuss im Hause der GFW-BAU. Der Lehrgang findet in 2 Modulen statt; es müssen beide absolviert werden.

## Teilnehmerkreis / Voraussetzungen

- Mitarbeiter von Betonprüfstellen
- Mitarbeiter von Transportbetonwerken
- Bauleiter
- Bausachverständige und Gutachter

## Ausbildungs- und Prüfungsordnung (Ausgabe Juli 2022)

### 3.2. Zulassungsvoraussetzungen zur Ausbildung und Prüfung

- (1) Zur Ausbildung und Prüfung können solche Personen zugelassen werden, die eine der nachstehenden Voraussetzungen erfüllen:
  - (a) Personen, die mit Erfolg bestanden haben:
    - die Diplom-, Bachelor- oder Masterprüfung in der Fachrichtung Bauingenieurwesen oder Baustoffingenieurwesen an einer Fachhochschule, Technischen Hochschule oder Universität und die durch schriftliche Arbeitsproben eine mindestens **einjährige** praktische Tätigkeit in Teilbereichen des Entwerfens oder Herstellens oder Verarbeitens oder Prüfens von Beton nachweisen können.
  - (b) Personen, die mit Erfolg bestanden haben:
    - die Abschlussprüfung an einer Fachhochschule, Technischen Hochschule, Universität in einer technischen oder naturwissenschaftlichen Fachrichtung und die eine mindestens **zweijährige** praktische Tätigkeit in Teilbereichen des Entwerfens oder Herstellens oder Verarbeitens oder Prüfens von Beton durch schriftliche Arbeitsproben nachweisen können.
  - (c) Personen die mit Erfolg bestanden haben:
    - die Meisterprüfung auf dem Gebiet des Beton- und Stahlbetonbaus und die eine mindestens **zweijährige** praktische Tätigkeit nach Abschluss ihrer Meisterprüfung im Entwerfen oder Herstellen oder Verarbeiten oder Prüfen von Beton durch schriftliche Arbeitsproben nachweisen können.

# (E-Schein) Nr. 2.320



(2) Personen, welche die Voraussetzungen der Absätze (1), a) bis c), nicht erfüllen, können vom Prüfungsausschuss zugelassen werden, wenn sie aus ihrer bisherigen Tätigkeit die erforderlichen Kenntnisse und Fertigkeiten und eine mindestens **dreijährige** praktische Tätigkeit im Entwerfen, Herstellen, Verarbeiten oder Prüfen von Beton durch schriftliche Arbeitsproben nachweisen können.



### Referententeam

#### Anmeldung

Wenn Sie an dieser Veranstaltung teilnehmen möchten, füllen Sie bitte das Anmeldeformular aus und senden Sie es unterschrieben an uns zurück. Anschließend erhalten Sie umgehend eine Anmeldebestätigung.

#### Hinweis

Die eingereichten Unterlagen werden vertraulich behandelt. Sie dienen ausschließlich der Beurteilung der Zulassungsvoraussetzungen des Antragstellers.

Die Prüfung der Zulassung durch den Prüfungsausschuss erfolgt Anfang November. Bitte reichen Sie Ihre Unterlagen bis dahin ein.

In der Teilnahmegebühr sind das Mittagessen inkl. 1 Getränk bereits enthalten.

**Das Seminar ist anerkannt durch die Ingenieurkammer-Bau NRW.**



375 Punkte

| Veranstaltungsnummer / Termine  | Dauer   | Veranstaltungsort | Preis      |          |            |
|---|---------|-------------------|------------|----------|------------|
|   |         |                   | Lehrgang   | Prüfung  |            |
| 2.320 07.11.2022 - 20.12.2022<br>Modul 1: 07.11.2022 - 18.11.2022<br>Modul 2: 07.12.2022 - 20.12.2022 | 20 Tage | Holzwickede       | 2.650,00 € | 350,00 € | netto      |
|   |         |                   | 503,50 €   | 66,50 €  | 19 % MwSt. |
|   |         |                   | 3.153,50 € | 416,50 € | brutto     |

## Beton



# Weiterbildung für E-Schein-Inhaber Nr. 2.330

Der Inhaber eines „E-Scheins“ ist eine Fachkraft mit besonderer Sachkunde und Erfahrung, um

- die Herstellung und den Einbau von Beton mit höherer Festigkeit und anderen besonderen Eigenschaften (Beton der Überwachungsklassen 2 und 3) auf Baustellen,
- die Herstellung von vorgefertigten tragenden Bauteilen aus Beton der Überwachungsklassen 2 und 3, sowie
- die Herstellung von Transportbeton

verantwortlich zu leiten. Diese umfangreiche Kompetenz bedarf einer regelmäßigen Aktualisierung. Die „Bauprodukte- und Bauartenverordnung – BauPAVO NRW“ verlangt von dem Personenkreis der Hersteller und Anwender einen **höchstens dreijährigen Nachweis** der entsprechenden Fachkompetenz. Die Teilnahme an dieser Veranstaltung gilt auch als entsprechender Nachweis nach DIN EN 206-1 / DIN 1045-2, die eine Schulung der Fach- und Führungskräfte im Abstand von höchstens 3 Jahren fordern.

### Inhalt

Je nach Aktualität können folgende Themen Bestandteil sein:

- Neuerungen, Änderungen, Ergänzungen in Normen und Regelwerken für Beton. (DIN 1045, EN 206-1, ZTV Beton- StB 07 und TL Beton- StB 07 sowie neue Richtlinien des DAfStb)
- Möglichkeiten des umwelt- und ressourcenschonenden Bauens mit Beton
- Konformitätskontrolle und Risiken der Konformitätsfeststellungen, und Bewertung der Bauwerksfestigkeit nach DIN EN 13791
- Neues bei den Prüfverfahren und Prüfbedingungen für Frisch- und Festbetone unterschiedlicher Arten
- Moderne Zusatzmittel und -stoffe in der Betontechnologie
- Lebenszyklusmanagement von Betonkonstruktionen bzw. Bauwerken aus Beton
- Innovationen bei Konzeption, Entwurf, Herstellung, Prüfung und Anwendung: Carbonbeton, 3-D-Druck von Beton, veränderte Betonzusatzstoffe, Verwendung recycelter Gesteinskörnung

Wenn Sie individuelle inhaltliche Wünsche haben, teilen Sie uns diese bitte frühzeitig mit, damit wir entsprechend planen können.

### Seminarziel

In dieser Veranstaltung wird der aktuelle Stand der Betontechnologie aus Wissenschaft und Technik erarbeitet und es werden die neuesten Informationen und Erkenntnisse aus Richtlinien und Regelwerken vorgestellt.

### Teilnehmerkreis / Voraussetzungen

- E-Schein – Inhaber
- Prüfstellenleiter
- Fach- und Führungskräfte von Behörden, Bauunternehmen, Betonfertigteil- und Transportbetonwerken,
- Sachverständige, Prüfingenieure
- Interessierte an der Betontechnologie

### Referententeam

### Anmeldung

Wenn Sie an dieser Veranstaltung teilnehmen möchten, füllen Sie bitte das Anmeldeformular aus und senden Sie es unterschrieben an uns zurück. Anschließend erhalten Sie umgehend eine Anmeldebestätigung.

In der Teilnahmegebühr sind das Mittagessen inkl. 1 Getränk bereits enthalten.

**Das Seminar ist anerkannt durch die Ingenieurkammer-Bau NRW.**



375 Punkte

| Veranstaltungsnummer / Termine | Dauer | Veranstaltungsort | Preis           |                    |            |
|--------------------------------|-------|-------------------|-----------------|--------------------|------------|
|                                |       |                   | Innungsmitglied | externe Teilnehmer |            |
| 2.333 25.10.2022               | 1 Tag | Holzwickede       | 320,00 €        | 380,00 €           | netto      |
| 2.334 29.11.2022               |       |                   | 60,80 €         | 72,20 €            | 19 % MwSt. |
| 2.330 31.01.2023               |       |                   | 380,80 €        | 452,20 €           | brutto     |



# Basislehrgang Betontechnologie zur Vorbereitung auf den SIVV-Lehrgang Nr. 2.340

Der Basislehrgang dient als Vorbereitung auf den SIVV-Lehrgang.

Er richtet sich an die Teilnehmer, die ihre betontechnologischen Kenntnisse in einem Eingangstest nachweisen müssen (§ 4 der Zulassungsvoraussetzungen) und an Teilnehmer, die ihre betontechnologischen Grundlagen nach aktuellem Regelwerk auffrischen möchten. Erarbeitet werden Kenntnisse über Ausgangsmaterialien zur Betonherstellung, über wesentliche Betoneigenschaften und über wichtige Schritte bei der Betonverarbeitung, sowie Prüfungen von Frisch- und Festbeton. Dieser Lehrgang ist auch sehr gut für Baustellenpraktiker geeignet.

### Inhalt

- Aktuelle Normen und Regelwerke im Stahlbetonbau
- Ausgangsstoffe des Betons, Eigenschaften und Anforderungen an Normzemente, Gesteinskörnungen, Zugabewasser und Betonzusätze
- Betonklassifizierungen (Konsistenz-, Expositions-, Festigkeitsklassen u.a.)
- Betonarten
- Anforderungen an Beton
- Herstellen, Transportieren, Einbauen, Verdichten, Nachbehandeln von Beton
- Einflüsse des W/Z-Wertes auf die Betoneigenschaften
- Qualitätskontrollen am frischen und erhärteten Beton
- Güteprüfungen

### Lehrgangsziel

Vorbereitung auf die Eingangsprüfung zum SIVV-Lehrgang nach § 4. Sollte die Teilnahme an diesem Lehrgang für die Zulassung zur SIVV-Prüfung nicht verpflichtend sein, kann der Teilnehmer auf Prüfung verzichten.

### Teilnehmerkreis / Voraussetzungen

Betonbauer; Maurer; Bauingenieure und andere Fachkräfte, die in der Betoninstandsetzung arbeiten und den Voraussetzungen der Prüfungsordnung entsprechen.

### Referententeam

### Anmeldung

Wenn Sie an dieser Veranstaltung teilnehmen möchten, füllen Sie bitte das Anmeldeformular aus und senden Sie es unterschrieben an uns zurück. Anschließend erhalten Sie umgehend eine Anmeldebestätigung.

Je Lehrgangstag (außer freitags) ist die Verpflegung mit 1 Mittagessen inkl. 1 Getränk für 12,00 Euro inkl. MwSt. möglich. Sie können den Verpflegungswunsch auf dem Anmeldeformular angeben.



100 Punkte

| Veranstaltungsnummer / Termine | Dauer  | Veranstaltungsort | Preis    |         |            |
|--------------------------------|--------|-------------------|----------|---------|------------|
|                                |        |                   | Lehrgang | Prüfung |            |
| 2.345 15.09.2022 - 16.09.2022  | 2 Tage | Holzwickede       | 380,00 € | 80,00 € | netto      |
| 2.346 10.11.2022 - 11.11.2022  |        |                   | 72,20 €  | 15,20 € | 19 % MwSt. |
| 2.340 12.01.2023 - 13.01.2023  |        |                   |          |         |            |
| 2.341 02.02.2023 - 03.02.2023  |        |                   |          |         |            |
| 2.342 02.03.2023 - 03.03.2023  |        |                   |          |         |            |
| 2.343 13.04.2023 - 14.04.2023  |        |                   | 452,20 € | 95,20 € | brutto     |

## Beton

# SIVV-Lehrgang Nr. 2.350



Nach den einschlägigen Vorschriften über Betoninstandsetzung dürfen derartige Arbeiten nur Unternehmen ausführen, die u.a. über anerkanntes Baustellenfachpersonal verfügen. Darunter ist zu verstehen, dass die Baustellenfachkraft (i.d.R. Polier oder Meister) den Befähigungsnachweis SIVV (Schützen, Instandsetzen, Verbinden und Verstärken von Betonbauteilen) erbracht hat.

### Inhalt

- Allgemeine Grundlagen zu Beton, Stahl und Kunststoffen
- Untergrundvorbereitung
- Schutzmaßnahmen
- Schadensmechanismen
- Füllen von Rissen und Hohlräumen
- Instandsetzungsverfahren mit Mörtel und Beton
- Oberflächenschutzsysteme
- Verstärkung des Betontragwerks
- Kunststoffmodifizierter Zement- und Spritzmörtel
- Überwachung und Dokumentation

### Lehrgangziel

Zertifikat SIVV-Schein

### Abschluss

Prüfung vor einem vom „Ausbildungsbeirat Schutz und Instandsetzung im Betonbau“ beim Deutschen Beton- und Bautechnik-Verein e.V. berufenen Prüfungsausschuss im Hause der GFW-BAU. SIVV-Schein (Zertifikat).



### Teilnehmerkreis / Voraussetzungen

Bautechniker, Bauingenieure, Betonbauer, Maurer, Fachkräfte, die in der Betoninstandsetzung arbeiten und den Voraussetzungen des § 4 der vom „Ausbildungsbeirat Schutz und Instandsetzung im Betonbau“ erlassenen Prüfungsordnung gültig ab 1. Januar 2022 entsprechen.

### Anmeldung

Wenn Sie an dieser Veranstaltung teilnehmen möchten, füllen Sie bitte das Anmeldeformular aus und senden Sie es unterschrieben an uns zurück. Anschließend erhalten Sie umgehend eine Anmeldebestätigung.

### Hinweis

Bei diesem Lehrgang sind weitere Unterlagen erforderlich (z. B. Antrag auf Zulassung zur Prüfung). Diese können auf unserer Internetseite [www.gfw-bau.de](http://www.gfw-bau.de) unter dem jeweiligen Lehrgang abgerufen werden.

Je Lehrgangstag (außer freitags) ist die Verpflegung mit 1 Mittagessen inkl. 1 Getränk für 12,00 Euro inkl. MwSt. möglich. Sie können den Verpflegungswunsch auf dem Anmeldeformular angeben.

**Der Lehrgang ist anerkannt durch die Ingenieurkammer-Bau NRW.**



375 Punkte

| Veranstaltungsnummer / Termine |                         | Dauer   | Veranstaltungsort | Preis      |          |            |
|--------------------------------|-------------------------|---------|-------------------|------------|----------|------------|
|                                |                         |         |                   | Lehrgang   | Prüfung  |            |
| 2.355                          | 19.09.2022 - 30.09.2022 | 10 Tage | Holzwickede       | 1.900,00 € | 180,00 € | netto      |
| 2.356                          | 14.11.2022 - 25.11.2022 |         |                   |            |          |            |
| 2.350                          | 16.01.2023 - 27.01.2023 |         |                   | 361,00 €   | 34,20 €  | 19 % MwSt. |
| 2.351                          | 06.02.2023 - 17.02.2023 |         |                   |            |          |            |
| 2.352                          | 06.03.2023 - 17.03.2023 |         |                   |            |          |            |
| 2.353                          | 17.04.2023 - 28.04.2023 |         |                   |            |          |            |



**BL West**

Die BL West GmbH ist die neue Labor- und Prüfgesellschaft im BAUFORUM NRW am Flughafen Dortmund.

- EIGEN- UND FREMDÜBERWACHUNG ÜK 2/3
- GESTEINS- UND ZEMENTPRÜFUNG
- BAUWERKSUNTERSUCHUNGEN

Unser Baustofflabor ist mit modernster Prüftechnik ausgestattet und erbringt sachverständig, gutachterlich und überregional Eigen- und Fremdüberwachungen im Beton- und Stahlbetonbau. Die Überprüfung von Betonen, Zementen und Gesteinskörnungen gehört zu unseren Kernkompetenzen. Dieses Leistungsportfolio wird im Bestandsbau durch Bauwerksuntersuchungen und Bauschadensanalysen mit modernster Diagnosetechnik ergänzt.



## Weiterbildung für SIVV-Schein-Inhaber Nr. 2.360

Das Schützen, Instandsetzen, Verbinden und Verstärken von Betonbauteilen stellt an das Fachwissen der Spezialisten hohe Anforderungen. Bei dieser komplexen Thematik immer auf dem neuesten Stand bezüglich der Regelwerke und Richtlinien, Materialien und Verfahrenstechnik zu sein, stellt an die SIVV-Schein-Inhaber eine permanente Herausforderung dar. In dem Rundschreiben Nr. 1/2001 des „Ausbildungsbeirats Verarbeiten von Kunststoffen im Betonbau“ (jetzt "Ausbildungsbeirat Schutz und Instandsetzung im Betonbau") beim Deutschen Beton- und Bautechnik-Verein e.V. in Berlin, wurde darüber hinaus folgender Sachverhalt mitgeteilt: „Die anerkannten Überwachungsstellen haben künftig die Aufgabe, das Vorliegen einer durch Nachschulung „aufgefrischten“ SIVV-Bescheinigung beim Baustellen-Fachpersonal festzustellen, da die Pflicht zur Nachschulung im Abstand von **3 Jahren** ein bauaufsichtliches Erfordernis ist.“

### Inhalt

Je nach Aktualität können folgende Lehrgangsinhalte Bestandteil sein:

- Baurechtliche Aspekte und Überwachung der Betoninstandsetzung
- Neuerungen, Änderungen bzw. Anpassungen der geltenden Regelwerke für Beton und Stahlbeton, Schutz, Instandsetzung von Betonbauteilen
- Neue europäische Norm: Instandsetzung von Betonbauwerken gem. EN 1504
- Besonderheiten und Fehlerquellen bei Anwendung unterschiedlicher Instandsetzungssysteme
- Instandsetzung von Bauteilen aus Sicht der Überwachung
- Übungen zur praktischen Durchführung von Bauwerksprüfungen
- Untergrundvorbereitung und Untergrundvoraussetzung
- Füllen von Rissen und Hohlräumen
- Fugeninstandsetzung normgerecht für die Praxis
- Geklebte Bauteilverstärkung

### Seminarziel

Die DAfStb- Richtlinie für Schutz und Instandsetzung von Betonbauteilen fordert eine Schulung für SIVV-Schein- Inhaber (Fachpersonal von Baustellen sowie aus Planungs- und Ingenieurbüros) in Abständen von **höchstens 3 Jahren**.

### Abschluss

Die Weiterbildung endet mit einer schriftlichen Abschlussprüfung. Nach bestandener Prüfung wird die Bescheinigung des Ausbildungsbeirats Schutz und Instandsetzung im Betonbau beim Deutschen Beton- und Bautechnik-Verein e. V. ausgehändigt.

### Referententeam

### Teilnehmerkreis / Voraussetzungen

SIVV-Schein-Inhaber (Fachpersonal von Baustellen sowie aus Planungs- und Ingenieurbüros)

### Anmeldung

Wenn Sie an dieser Veranstaltung teilnehmen möchten, füllen Sie bitte das Anmeldeformular aus und senden Sie es unterschrieben an uns zurück. Anschließend erhalten Sie umgehend eine Anmeldebestätigung.

In der Teilnahmegebühr sind das Mittagessen inkl. 1 Getränk bereits enthalten.

**Das Seminar ist anerkannt durch die Ingenieurkammer-Bau NRW.**



375 Punkte

| Veranstaltungsnummer / Termine |                         | Dauer  | Veranstaltungsort | Preis    |         |            |
|--------------------------------|-------------------------|--------|-------------------|----------|---------|------------|
|                                |                         |        |                   | Seminar  | Prüfung |            |
| 2.365                          | 08.09.2022 - 09.09.2022 | 2 Tage | Holzwickede       | 490,00 € | 70,00 € | netto      |
| 2.366                          | 20.10.2022 - 21.10.2022 |        |                   |          |         |            |
| 2.367                          | 01.12.2022 - 02.12.2022 |        |                   | 93,10 €  | 13,30 € | 19 % MwSt. |
| 2.360                          | 10.01.2023 - 11.01.2023 |        |                   |          |         |            |
| 2.361                          | 23.02.2023 - 24.02.2023 |        |                   | 583,10 € | 83,30 € | brutto     |
| 2.362                          | 30.03.2023 - 31.03.2023 |        |                   |          |         |            |
| 2.363                          | 11.05.2023 - 12.05.2023 |        |                   |          |         |            |



# Basislehrgang Betontechnologie

## Nr. 2.370

Der Basislehrgang richtet sich an Teilnehmer, die ihre betontechnologischen Grundlagen nach aktuellem Regelwerk auffrischen möchten. Erarbeitet werden Kenntnisse über Ausgangsmaterialien zur Betonherstellung, über wesentliche Betoneigenschaften und über wichtige Schritte bei der Betonverarbeitung sowie Prüfungen von Frisch- und Festbeton.

Die theoretischen Grundlagen werden in praktischen Übungen vertieft.

### Inhalt

- Aktuelle Normen und Regelwerke im Stahlbeton
- Ausgangsstoffe des Betons, Eigenschaften und Anforderungen an Normzemente, Gesteinskörnungen, Zugabewasser und Betonzusätze
- Betonklassifizierungen (Konsistenz-, Expositions-, Festigkeitsklassen u.a.)
- Anforderungen an Beton
- Betonarten
- Herstellen, Transportieren, Einbauen, Verdichten, Nachbehandeln von Beton
- Einflüsse des W/Z-Wertes auf die Betoneigenschaften
- Qualitätskontrollen am frischen und erhärteten Beton
- Güteprüfungen an Frisch- und Festbeton
- Materialeigenschaften von Betonstahl
- Baurecht, Überwachung / Konformität

### Teilnehmerkreis / Voraussetzungen

Bautechniker; Bauingenieure; Betonbauer; Maurer; Fachkräfte und Interessierte, Innen- und Außendienstmitarbeiter aus Bauunternehmen, Beton- und Fertigteilwerken

### Referententeam

### Anmeldung

Wenn Sie an dieser Veranstaltung teilnehmen möchten, füllen Sie bitte das Anmeldeformular aus und senden Sie es unterschrieben an uns zurück. Anschließend erhalten Sie umgehend eine Anmeldebestätigung.

Je Lehrgangstag (außer freitags) ist die Verpflegung mit 1 Mittagessen inkl. 1 Getränk für 12,00 € (inkl. MwSt.) möglich. Sie können den Verpflegungswunsch auf dem Anmeldeformular angeben.



100 Punkte

| Veranstaltungsnummer / Termine | Dauer  | Veranstaltungsort | Preis    |            |       |
|--------------------------------|--------|-------------------|----------|------------|-------|
|                                |        |                   | Seminar  | Prüfung    |       |
| 2.375 15.09.2022 - 16.09.2022  | 2 Tage | Holzwickede       | 380,00 € | -          | netto |
| 2.376 10.11.2022 - 11.11.2022  |        |                   |          |            |       |
| 2.370 12.01.2023 - 13.01.2023  |        |                   |          | 19 % MwSt. |       |
| 2.371 02.02.2023 - 03.02.2023  |        |                   |          |            |       |
| 2.372 02.03.2023 - 03.03.2023  |        |                   |          |            |       |
| 2.373 13.04.2023 - 14.04.2023  |        |                   |          | brutto     |       |

# RSA - Sicherung von Arbeitsstellen an Straßen nach MVAS 99 Gruppe E (neue RSA 21)



## Nr. 3.010

Die zusätzlichen technischen Vertragsbedingungen (ZTV-SA 97) und Richtlinien für die Sicherung von Arbeitsstellen an Straßen (RSA) verlangen von Straßen- und Tiefbauunternehmen den Nachweis, dass sie die Sicherung geeignet und qualifiziert vornehmen können. Seit dem 01.01.2001 gilt das „Merkblatt über Rahmenbedingungen für erforderliche Fachkenntnisse zur Verkehrssicherung von Arbeitsstellen an Straßen - MVAS 99“. Jetzt kann das Unternehmen seine Eignung/ Qualifikation nicht mehr durch den Erfahrungsnachweis erbringen, vielmehr muss der namentlich Verantwortliche eine entsprechende Qualifikation nachweisen. Diese Qualifikation kann nur durch die Teilnahme an einer entsprechenden Schulung erbracht werden. Unser Seminar erfüllt die Anforderungen des MVAS 99. Der Umfang der Schulung (eintägig oder zweitägig) ergibt sich aus der Berücksichtigung mehrerer Kriterien (Straßentyp, Komplexität der Baumaßnahme, konkrete Aufgabe im Zusammenhang mit der Absicherung). Sollten Sie Fragen haben, sprechen Sie uns gerne an. Darüber hinaus wird vom BMDV die Teilnahme an einer eintägigen Schulung auch für alle Nichtverantwortlichen „nachdrücklich empfohlen“, die mit der Ausführung von Sicherheitsmaßnahmen vor Ort bzw. mit Überwachungsaufgaben betraut sind.

### Inhalt

- Verkehrssicherungspflicht und Haftungen
- Begriffsbestimmungen nach RSA 21 und ZTV-SA 97
- Verkehrsrechtliche Anordnung / Planung von Verkehrssicherungsmaßnahmen
- Regelpläne, Grundsätze und Instrumente der Baustellenabsicherung (Absperrgeräte) für inner- und außerörtliche Baustellen sowie Bundesautobahnen (BAB)
- Schutz- und Vorwarneinrichtungen
- Arbeitsstellen von kürzerer und längerer Dauer (innerörtlich, außerörtlich, BAB)
- Absicherung von Aufgrabungen
- Grundsätze beim Einsatz von Lichtsignalanlagen
- Aufgaben von Warnposten
- Persönliche Schutzausrüstung - Warnkleidung
- Ladungssicherung, Umgang mit Flüssiggasen
- Sicherheitskennzeichnung von Fahrzeugen und Geräten
- Praxisbeispiele mit positiven und negativen Aspekten der Absicherung von Arbeitsstellen im Straßenverkehr für alle Straßentypen
- Technische Regel für Arbeitsstätten ASR A5.2 – Inhalte und Schnittstellen zur RSA 21

### Teilnehmerkreis

Bauunternehmer/innen, Bauleiter/innen, Sicherheitsbeauftragte, Verantwortliche aus Behörden und Bauhöfen.

### Seminarziel

Sie erwerben die erforderliche Fachkenntnis zur Verkehrssicherung von Arbeitsstellen an Straßen (MVAS 99).

### Referent

Prof. Dr.-Ing. Jürgen Biernath, IBB Westfalen GmbH

### Anmeldung

Wenn Sie an dieser Veranstaltung teilnehmen möchten, füllen Sie bitte das Anmeldeformular aus und senden Sie es unterschrieben an uns zurück. Anschließend erhalten Sie umgehend eine Anmeldebestätigung.

In der Teilnahmegebühr sind das Mittagessen inkl. 1 Getränk bereits enthalten.

**Das Seminar ist anerkannt durch die Ingenieurkammer-Bau NRW.**



100 Punkte

| Veranstaltungsnummer / Termine                                   | Dauer             | Veranstaltungsort | Preis                  |                        |            |
|--|-------------------|-------------------|------------------------|------------------------|------------|
|  |                   |                   | Innungsmitglied        | externe Teilnehmer     |            |
| 3.011 18.10.2022 (+19.10.2022)<br>3.010 01.03.2023 (+02.03.2023) | 1 Tag<br>(2 Tage) | Holzwickede       | 320,00 €<br>(500,00 €) | 380,00 €<br>(550,00 €) | netto      |
|  |                   |                   | 60,80 €<br>(95,00 €)   | 72,20 €<br>(104,50 €)  | 19 % MwSt. |
|  |                   |                   | 380,80 €<br>(595,00 €) | 452,20 €<br>(654,50 €) | brutto     |

# Befähigte Personen für Gerüste

## Nr. 3.040



Die Betriebssicherheitsverordnung stellt seit ihrem Inkrafttreten am 03.10.2002 eine der wichtigsten staatlichen Arbeitsschutzvorschriften dar. Sie spiegelt u.a. die Eigenverantwortung des Unternehmers hinsichtlich der Festlegung von Prüffristen und Prüfumfang für Arbeitsmittel sowie der Qualifikation des Prüfpersonals wider.

Gerüste zählen zu den gefährlichsten Arbeitsmitteln überhaupt. Dieses ist nicht zuletzt darauf zurückzuführen, dass sie von vielen unterschiedlichen Gewerken zum Teil gleichzeitig verwendet werden und dass sie oftmals aufgrund bestimmter Bauabläufe temporär verändert werden (müssen). Neben Kenntnissen über den Auf-, Um- und Abbau gilt es folglich auch, Know-how für erforderliche Prüfungen während der Nutzungsphase des Gerüsts zu erlangen.

**Gerüstbauarbeiten**  
Befähigte Personen und fachlich geeignete Beschäftigte

**D 219**

**Anforderungen an die Qualifikation der Befähigten Person im Gerüstbau**

... zur Aufsicht      ... zur Prüfung

**für den jeweiligen Einsatzbereich**  
Berufsausbildung, Berufserfahrung, zeitnahe Tätigkeit

**kennen und verstehen von**  
Bau-, Arbeitsschutzrecht/Technischen Baubestimmungen

**Plan für Auf-, Um-, Abbau**  
handwerkliche Kenntnisse zur baulichen Durchbildung als Grundlage für das Tragverhalten und zur Beurteilung von Gefährdungen

**Plan für Auf- und Abbau sowie Benutzung**  
statische Kenntnisse zur Beurteilung des Tragverhaltens und der Betriebssicherheit

**ständig auf der Baustelle**  
weisungsgebunden

**zur Prüfung auf der Baustelle**  
weisungsfrei

Quelle: BG Bau, Baustein D 219

### Inhalt

- Aufgaben, Rechte und Pflichten der Befähigten Person
- Rechtliche Grundlagen, insbesondere Arbeitsschutzgesetz, Betriebssicherheitsverordnung, Berufsgenossenschaftliche Vorschriften und Informationen (z.B. BGI 663) sowie relevanter Normen (z.B. DIN 4420 und TRBS 2121)
- Durchführung von Gefährdungsbeurteilungen
- Schnittstelle Gerüstersteller - Gerüstnutzers, Verantwortung und Haftung
- Inhalte von Aufbau- und Verwendungsanleitungen
- Tätigkeiten zum sicheren Auf-, Um- und Abbau des Gerüsts
- Prüfkriterien nach Montage und während der Nutzung der Gerüste
- Checklisten/Dokumentationen

### Teilnehmerkreis

Unternehmer, Bauleiter, Poliere, Vorarbeiter, Sicherheitsfachkräfte, Sicherheitsbeauftragte, die im Berufsalltag mit Gerüsten zu tun haben!

### Referent

Prof. Dr.-Ing. Jürgen Biernath, IBB Westfalen GmbH

### Anmeldung

Wenn Sie an dieser Veranstaltung teilnehmen möchten, füllen Sie bitte das Anmeldeformular aus und senden Sie es unterschrieben an uns zurück. Anschließend erhalten Sie umgehend eine Anmeldebestätigung.

**Das Seminar ist anerkannt durch die Ingenieurkammer-Bau NRW.**



100 Punkte

| Veranstaltungsnummer / Termine | Dauer | Veranstaltungsort | Preis           |                    |            |
|--------------------------------|-------|-------------------|-----------------|--------------------|------------|
|                                |       |                   | Innungsmitglied | externe Teilnehmer |            |
| 3.040    02.12.2022            | 1 Tag | Münster           | 320,00 €        | 380,00 €           | netto      |
|                                |       |                   | 60,80 €         | 72,20 €            | 19 % MwSt. |
|                                |       |                   | 380,80 €        | 452,20 €           | brutto     |

# SiGeKo - Arbeitsschutzfachliche Kenntnisse gem. RAB 30, Anlage B Nr. 3.020



Die Arbeitssicherheit auf Baustellen nimmt einen wachsenden Stellenwert ein. Dies wird durch die Einführung der Baustellenverordnung noch verstärkt, die zwar die Bauherren in die Pflicht nimmt, aber auch andere Beteiligte nicht ausspart. Verantwortlich für die Sicherheit sind alle:

- Architekt
- Bauleiter auf der Seite des Auftraggebers sowie Auftragnehmers
- SiGeKo
- Polier

Umso wichtiger wird dadurch die richtige Einschätzung von Gefahrensituationen und das Ergreifen geeigneter Maßnahmen.

## Inhalt

Inhalte der wesentlichen Unfallverhütungsvorschriften des Bauwesens:

- Gerüste, Leitern und Absturzsicherungen
- Baugruben und Gräben
- Erdbaumaschinen und Krane
- Lastaufnahmeeinrichtungen
- Gefahrstoffe und elektrischer Strom
- Persönliche Schutzeinrichtungen
- Gefährdungsbeurteilung
- Verantwortung und Haftung
- Arbeitsschutzgesetzgebung und Organisation der betrieblichen Arbeitssicherheit
- Abschlussprüfung

## Lehrgangsziel

Durch die Teilnahme am Lehrgang werden zur Gewährleistung der Arbeitssicherheit Grundkenntnisse aufgebaut, vertieft und auf dem neuesten Stand gebracht. Er kann zudem zum Nachweis der Eignung als SiGe - Koordinator herangezogen werden.

## Abschluss

Der Lehrgang endet mit einer schriftlichen Abschlussprüfung und wird mit einem Zertifikat gemäß RAB 30 Anlage B abgeschlossen. Nach bestandenem Lehrgang wird ein Teilnahmezertifikat ausgehändigt.

## Teilnehmerkreis / Voraussetzungen

Architekten, Ingenieure, Techniker, Meister und Geprüfte Poliere, Bauherren, Projektsteuerer, Baubehörden und Bauunternehmer

## Referent

Dipl.-Ing. Burkhard Krüger

## Anmeldung

Wenn Sie an dieser Veranstaltung teilnehmen möchten, füllen Sie bitte das Anmeldeformular aus und senden Sie es unterschrieben an uns zurück. Anschließend erhalten Sie umgehend eine Anmeldebestätigung.

**Der Lehrgang ist anerkannt durch die Ingenieurkammer-Bau NRW.**



Wir führen diesen Lehrgang in Kooperation mit dem V.S.G.K. durch.



750 Punkte  
(Nur möglich in Verbindung mit Anlage C)

| Veranstaltungsnummer / Termine  | Dauer  | Veranstaltungsort | Preis    |         |            |
|---|--------|-------------------|----------|---------|------------|
|   |        |                   | Lehrgang | Prüfung |            |
| 3.020 17.04.2023 - 26.04.2023<br>Modul 1: 17.04.2023 - 18.04.2023<br>Modul 2: 25.04.2023 - 26.04.2023 | 4 Tage | Holzwickede       | 400,00 € | 80,00 € | netto      |
|   |        |                   | 76,00 €  | 15,20 € | 19 % MwSt. |
|   |        |                   | 476,00 € | 95,20 € | brutto     |









Über  
**160 Marken** und über  
**250.000 Produkte** für  
Baustelle und Büro

# BAMA KA Vorteile

Attraktive Nachlässe auf Pkw und Nutzfahrzeuge über 30 namhafter Hersteller



Die BAMA KA bietet allen Verbandsmitgliedern exklusive Vorteile im Einkauf von Investitionsgütern, Dienstleistungen und Produkten rund um Baustelle, Mobilität und Büro.

|  |  |  |  |
|--|--|--|--|
|  pro l Diesel ab<br><b>3,5 ct</b> |  pro l Diesel ab<br><b>2,1 ct</b>   |  pro l Diesel ab<br><b>3,0 ct</b> |  pro l Diesel ab<br><b>4,0 ct</b> |
|  Nachlass bis<br><b>36 %</b>       |  Nachlass bis<br><b>11 %</b>        |  Nachlass bis<br><b>23 %</b>      |  Nachlass bis<br><b>42 %</b>      |
|  Nachlass bis<br><b>23 %</b>       |  <b>10 %</b><br>+ 2 % Rückvergütung |  Nachlass bis<br><b>16 %</b>      |  Nachlass<br><b>50 %</b>          |

Weitere Marken und Hersteller in unserem Angebot



# SiGeKo - Spezielle Koordinatorenkenntnisse gem. RAB 30, Anlage C Nr. 3.030



Mit der Einführung der Baustellenverordnung (BaustellV) am 01.07.1998 ist die EU-Richtlinie 92/97 EWG in nationales Recht umgesetzt worden.

Dadurch gelten besondere Mindestanforderungen an den Sicherheits- und Gesundheitsschutz nun auch auf deutschen Baustellen. Die Verantwortlichkeit liegt grundsätzlich beim Bauherrn, sie wird aber im Regelfall an Sicherheits- und Gesundheitsschutzkoordinatoren delegiert.

Der Einsatz dieses Fachmanns setzt bestimmte Qualifikationen voraus, die in den Regeln zum Arbeitsschutz auf Baustellen (RaB 30) näher definiert werden.

## Inhalt

- Die Baustellenverordnung
- Koordinierung während der Planung der Ausführung
- Aufgaben des Koordinators
- Sicherheits- und Gesundheitsschutzplan
- Unterlage für spätere Arbeiten an der baulichen Anlage
- Koordinierung während der Ausführung eines Bauvorhabens
- Instrumente für die Tätigkeit des Koordinators und deren Nutzung
- Umgang mit Konfliktsituationen
- Rechtliche Grundlagen

## Lehrgangsziel

Erwerb der speziellen Kenntnisse des Koordinators für Sicherheits- und Gesundheitsschutz

## Abschluss

Die erworbenen Kenntnisse sind in einer Prüfung nachzuweisen. Nach bestandenem Lehrgang wird ein Teilnahmezertifikat ausgehändigt.

## Teilnehmerkreis / Voraussetzungen

Architekten, Ingenieure, Techniker, Meister und Geprüfte Poliere, Bauherren, Projektsteuerer, Baubehörden und Bauunternehmer

## Referent

Prof. Dr.-Ing. Jürgen Biernath, IBB Westfalen GmbH

## Anmeldung

Wenn Sie an dieser Veranstaltung teilnehmen möchten, füllen Sie bitte das Anmeldeformular aus und senden Sie es unterschrieben an uns zurück. Anschließend erhalten Sie umgehend eine Anmeldebestätigung.

**Der Lehrgang ist anerkannt durch die Ingenieurkammer-Bau NRW.**



750 Punkte  
(Nur möglich in Verbindung mit Anlage B)

| Veranstaltungsnummer / Termine  | Dauer  | Veranstaltungsort | Preis    |         |            |
|---|--------|-------------------|----------|---------|------------|
|   |        |                   | Lehrgang | Prüfung |            |
| 3.031 23.09.2022 - 01.10.2022<br>Modul 1: 23.09.2022 - 24.09.2022<br>Modul 2: 30.09.2022 - 01.10.2022 | 4 Tage | Münster           | 400,00 € | 80,00 € | netto      |
|   |        |                   | 76,00 €  | 15,20 € | 19 % MwSt. |
| 3.030 24.03.2023 - 01.04.2023<br>Modul 1: 24.03.2023 - 25.03.2023<br>Modul 2: 31.03.2023 - 01.04.2023 |        |                   | 476,00 € | 95,20 € | brutto     |

# SiGeKo-Update

## Nr. 3.070



Nicht nur jedes Bauprojekt ist anders für den SiGeKo, sondern insbesondere die Anforderungen an den Sicherheits- und Gesundheitsschutz verändern sich kontinuierlich. Darüber hinaus ist es auch immer wieder interessant und lehrreich, wenn man aus der Erfahrung von Kollegen neue Erkenntnisse ziehen kann.

Lebenslanges Lernen also im doppelten Sinn: Für den SiGeKo selbst und zugunsten der auf der Baustelle Tätigen.

### Inhalt

Dieses Seminar liefert Antworten auf viele Fragen aus der täglichen Praxis, zum Beispiel:

- Welche Haftung bei evtl. „Kompromissen“ in puncto Arbeitssicherheit?
- Wie ist der richtige Umgang mit Gefahrstoffen?
- Bewertung: Was ist „saubere Luft“?
- Ist der SiGeKo auch für Unfälle während seiner Abwesenheit verantwortlich?
- Wie oft und wie lange muss der SiGeKo auf der Baustelle sein?
- Darf der SiGeKo etwas übersehen?
- Ist der SiGeKo auch für die Brandschutzordnung auf der Baustelle zuständig?
- Wie gelingt der Transfer der „SiGeKo-Theorie“ in die Praxis?
- Welche Checklisten sind für den SiGeKo sinnvoll?
- Wie wird die SiGeKo-Leistung vergütet?

### Teilnehmerkreis

SiGeKo, Bauunternehmer, Bauleiter, Poliere, Meister, Techniker, Sicherheitsfachkräfte, Sicherheitsbeauftragte, Ingenieure, Architekten, Baubehörden

### Referent

Prof. Dr.-Ing. Jürgen Biernath, IBB Westfalen GmbH

### Anmeldung

Wenn Sie an dieser Veranstaltung teilnehmen möchten, füllen Sie bitte das Anmeldeformular aus und senden Sie es unterschrieben an uns zurück. Anschließend erhalten Sie umgehend eine Anmeldebestätigung.

**Das Seminar ist anerkannt durch die Ingenieurkammer-Bau NRW.**



100 Punkte

| Veranstaltungsnummer / Termine       | Dauer | Veranstaltungsort | Preis           |                    |            |
|--------------------------------------|-------|-------------------|-----------------|--------------------|------------|
|                                      |       |                   | Innungsmitglied | externe Teilnehmer |            |
| 3.071 30.09.2022<br>3.070 31.03.2023 | 1 Tag | Münster           | 300,00 €        | 380,00 €           | netto      |
|                                      |       |                   | 57,00 €         | 72,20 €            | 19 % MwSt. |
|                                      |       |                   | 357,00 €        | 452,20 €           | brutto     |

# Risikominimierung durch richtigen Versicherungsschutz Nr. 4.750



Der Handwerksbetrieb ist durch eine Vielzahl von abgeschlossenen Kauf- und Werkverträgen Risiken ausgesetzt, die den haftenden Personen und Betriebsinhabern häufig nicht bewusst sind. Darüber hinaus bedeutet der Umgang mit unterschiedlichen Baumaterialien grundsätzlich ein erhebliches Gefährdungspotenzial. Ebenso das Zusammenspiel mehrerer Gewerke an einem Bauvorhaben. Deshalb kann man Handwerksbetriebe versicherungstechnisch auch als „gefahrgeignete Betriebe“ bezeichnen. Trotz größter Sorgfalt der Betriebsinhaber und deren Mitarbeiter gehören Schäden leider zur täglichen Praxis und damit verbunden auch die Diskussion über einen ausreichenden und notwendigen Versicherungsschutz.

Die immer schlechter werdende Zahlungsmoral der Auftraggeber führt darüber hinaus immer öfter zu einem ernsthaften Liquiditätsproblem. Zahlungsziele hinauszögern sowie ungerechtfertigte Mängleinreden zur Zahlungsverweigerung vorzuschieben, ist mittlerweile an der Tagesordnung. Auf Seiten der Handwerksbetriebe führt das oft zum Total-Ausfall der Forderungen oder in monate- bzw. jahrelange gerichtsanhängige Verfahren, die die Bonität der Unternehmen einschränken und nachgängig gefährden.

Mit dem Seminar sollen die typischen Risiken im Betriebsalltag aufgezeigt und unterschiedliche Möglichkeiten besprochen werden, wie durch risikogerechte Versicherungskonzepte eine Risikominimierung betrieben werden kann. Das Seminar kann auch genutzt werden, um betriebsindividuelle Risiken und Versicherungsfragen zu beantworten oder die bestehenden Versicherungspolice auf den erforderlichen Versicherungsschutz anzupassen.

## Inhalte

- Versicherung im Allgemeinen / Welche Versicherungen sind überhaupt sinnvoll? Welche Versicherungen benötigt der Handwerker wirklich?
- Regressansprüche der BG bei Arbeitsunfällen
- Aus- und Einbaukosten mangelhafter Produkte, die vom Handwerker geliefert / verbaut wurden.
- Absicherung von Nachbesserungsarbeiten
- Problem von fehlerhaften / lückenhaften Tätigkeitsbeschreibungen des Handwerkers
- Worauf muss ich als Generalunternehmer achten?
- Materialdiebstahl auf der Baustelle oder aus dem Lieferwagen
- Risiken in der Inventar-/Gebäudeversicherung
- Kostenschutz bei Klage gegen säumige Kunden / Werklohn- oder andere Rechtsstreitigkeiten mit dem Auftraggeber, Lieferanten oder Nachunternehmer
- Wie verhalte ich mich im Schadenfall richtig? Einfache Regeln für eine reibungslose Regulierung.
- Klärung betriebsindividueller Versicherungsfragen

## Teilnehmerkreis

Inhaber, Geschäftsführer, Betriebsleiter und sonstige Führungskräfte

## Referent

Ass. jur. Andreas Berger  
Geschäftsführer der Middelberg GmbH, Osnabrück

## Anmeldung

Wenn Sie an dieser Veranstaltung teilnehmen möchten, füllen Sie bitte das Anmeldeformular aus und senden Sie es unterschrieben an uns zurück. Anschließend erhalten Sie umgehend eine Anmeldebestätigung.

In der Teilnahmegebühr sind das Mittagessen inkl. 1 Getränk bereits enthalten.



100 Punkte

| Veranstaltungsnummer / Termine | Dauer | Veranstaltungsort | Preis           |                    |            |
|--------------------------------|-------|-------------------|-----------------|--------------------|------------|
|                                |       |                   | Innungsmitglied | externe Teilnehmer |            |
| 4.750 27.04.2023               | 1 Tag | Holzwickedede     | 320,00 €        | 380,00 €           | netto      |
|                                |       |                   | 60,80 €         | 72,20 €            | 19 % MwSt. |
|                                |       |                   | 380,80 €        | 452,20 €           | brutto     |



# RECHTSSCHUTZ FÜR OFFENE WERKLOHNFORDERUNGEN

Absicherung von Bauprozessen



BAUVERBÄNDE.NRW



© contrastwerkstatt - fotolia.com,  
© GoodLifeStudio - istockphoto.com

Exklusiv für Mitgliedsbetriebe wurde die Partner-Police-Rechtsschutz entwickelt. Sie enthält den von Handwerksbetrieben seit Jahren gewünschten

## Firmen-Vertragsrechtsschutz

zum Beispiel für die Durchsetzung von offenen – auch bestrittenen – Forderungen.

Aufbauend auf den Dienstleistungen Ihrer berufsständischen Organisation beinhaltet die Partner-Police-Rechtsschutz darüber hinaus alle Absicherungen einer guten Firmen-, Privat- und Verkehrs-Rechtsschutzpolice – und diese zu außerordentlich günstigen Konditionen (z. B. zehn Mitarbeitende: 1.752,60 Euro pro Jahr, zzgl. Versicherungssteuer).

Ebenfalls absicherbar sind z. B. Streitigkeiten aus Gewährleistung oder Streitigkeiten mit Nachunternehmern oder Lieferanten.

Darüber hinaus bietet die Middelberg GmbH auch in anderen Bereichen (Betriebshaftpflichtversicherung, Kfz-Versicherung, Bürgschaften, Baustellendiebstahl etc.) Sonderkonzepte an. Diese sogenannten Partner-Policen zeichnen sich durch ein exzellentes Bedingungsmerkmal und hervorragende Prämien aus. Ebenfalls profitieren Innungs-/Verbandsmitglieder von unseren

umfangreichen Dienstleistungen. Hierzu zählen die Analyse Ihrer Versicherungsverträge, die Unterstützung in Schadenfällen, die Kostenoptimierung Ihres Versicherungsbestandes und vieles mehr. Auf Wunsch verhandeln wir auch mit Ihrem Versicherer, um festgestellte Mängel zu korrigieren.

Die Middelberg GmbH ist seit über 40 Jahren als Versicherungsmakler tätig und hat sich auf das Absicherungsmanagement von Handwerksbetrieben spezialisiert. Sie ist kompetenter und verlässlicher Partner des Handwerksbetriebes und seiner berufsständischen Organisationen in allen Fragen des Versicherungsschutzes und Risikomanagements.

Als spezialisierter Versicherungsmakler handelt die Middelberg GmbH ausschließlich im Interesse der Kunden. Wir beraten Sie bei allen betrieblichen und privaten Risiken. Durch unsere Dienstleistung entstehen Ihnen keine zusätzlichen Kosten.

Die Middelberg GmbH ist ein Unternehmen der Ecclesia Gruppe, dem größten deutschen Versicherungsmakler für Unternehmen und Institutionen. Als Kompetenzzentrum Handwerk ist die Middelberg GmbH bundesweit tätig.

**Haben Sie Interesse an einem Angebot oder an weiteren Informationen? Sprechen Sie uns an!**

# Leistungslohn im Baugewerbe

## Kosten senken - Produktivität steigern - Gewinne erhöhen

### Nr. 4.800



Jeder Unternehmer ist heute gezwungen, aus Gründen der Wirtschaftlichkeit Arbeitsabläufe immer wieder neu zu überdenken und zu optimieren. Die Steigerung der Produktivität ohne Vernachlässigung der Qualität muss das Ziel sein, um sich einen Wettbewerbsvorteil gegenüber den Mitbietern zu sichern.

Durch die direkte Einbeziehung der Mitarbeiter in die Ergebnisse ihrer Arbeit werden zusätzliche Reserven mobilisiert, die über den „Geldbeutel“ für jeden Arbeitnehmer „erfüllbar“ werden. Unternehmen erfahren durch die Einführung von Leistungsentlohnung Produktivitätssteigerungen von durchaus bis zu 10%

Auch die Tarifvertragsparteien des Baugewerbes haben die Vorteile des Leistungslohnes für die Wettbewerbsfähigkeit der Baubetriebe erkannt und einen neuen Rahmentarifvertrag für Leistungslohn vereinbart. Dieser enthält erstmals auch eine Bonus-/Malus-Regelung ohne Garantie des gesamten Tariflohnes.

#### Inhalt

Tarifliche Grundlagen:

- Einführung von Leistungslohn im Baubetrieb,
  - Durchführung der Arbeiten im Leistungslohn,
  - Mängelbeseitigung und Haftung,
  - Lohnabrechnung und Leistungslohnvergütung
- Praktische Umsetzung:
- Darstellung des Ist-Zustandes von Bauabläufen,
  - Maßnahmen in der Arbeitsvorbereitung,
  - Betriebliche Voraussetzungen für die Einführung von Leistungslohn,
  - Ermittlung von Vorgabewerten,
  - Berechnung des Leistungslohnverdienstes,
  - Einführung eines funktionierenden Berichtswesens,
  - Effektive Einführung des Leistungslohnes im Betrieb

#### Seminarziel

ist es, den Teilnehmern die neuen tariflichen Möglichkeiten des Leistungslohnes darzustellen und anhand von Praxisbeispielen vieler Gewerke den sicheren und effektiven Weg zur Einführung eines Leistungslohnsystems im eigenen Betrieb.

#### Teilnehmerkreis

Unternehmer, Geschäftsführer, Bauleiter, Führungskräfte aus Unternehmen des Baugewerbes

#### Referent

Dipl.-Ing. Gerd Fassmann, Institut für Zeitwirtschaft und Betriebsberatung BAU, hat als Berater, auch der Bauverbände Westfalen, zahlreiche Baubetriebe bei der Einführung von Leistungslohn begleitet und verfügt über langjährige Erfahrung auf diesem Gebiet.

#### Anmeldung

Wenn Sie an dieser Veranstaltung teilnehmen möchten, füllen Sie bitte das Anmeldeformular aus und senden Sie es unterschrieben an uns zurück. Anschließend erhalten Sie umgehend eine Anmeldebestätigung.

In der Teilnahmegebühr sind das Mittagessen inkl. 1 Getränk bereits enthalten.



100 Punkte

| Veranstaltungsnummer / Termine | Dauer | Veranstaltungsort | Preis           |                    |            |
|--------------------------------|-------|-------------------|-----------------|--------------------|------------|
|                                |       |                   | Innungsmitglied | externe Teilnehmer |            |
| 4.800 23.11.2022               | 1 Tag | Holzwickedede     | 320,00 €        | 380,00 €           | netto      |
|                                |       |                   | 60,80 €         | 72,20 €            | 19 % MwSt. |
|                                |       |                   | 380,80 €        | 452,20 €           | brutto     |

# Kostenbewusstsein auf der Baustelle

## Nr. 4.850



Kostenbewusstes Denken und Handeln der „Führungsmannschaft“, also Bauleiter und Polier ist heute wichtiger denn je im Baugeschehen und die Grundlage des wirtschaftlichen Erfolgs sowohl einer Baustelle wie auch des gesamten Bauunternehmens.

### Inhalt

- Verhältnis produktive zu unproduktiven Zeiten auf Baustellen - Einsparmöglichkeiten
- Projektdurchlauf von der Kalkulation bis zur Arbeitsvorbereitung
- Angebots- und Arbeitskalkulation, Stundenverrechnungssatz, AV
- Steuerung und Controlling der Bauausführung
- Kosten-Nutzen Rechnung anhand verschiedener Beispiele
- Einsatz von Nachunternehmern – Kosten NU und eigene Mitarbeiter
- Arbeitsplatzgestaltung auf der Baustelle
- Schnittstelle Büro-Baustelle, Bauleiter-Polier
- Stand und Aufgaben der Bauleiter und Poliere im Bauunternehmen
- Optimale Baustellenbesetzung: Wie ist diese zu ermitteln bzw. zu erkennen
- Entscheidungshilfen bei täglichen situationsbedingten Maßnahmen
- Erkennen und Durchsetzen von Nachträgen
- Kennen und sichern von Anspruchsgrundlagen
- Lesen und verstehen von Leistungsverzeichnissen
- Aufbau eines mitlaufenden Soll-Ist-Vergleichs unter Mitarbeit des Poliers
- Arbeitssicherheit auf Baustellen – Kosten-Nutzen

### Seminarziel

Das Seminar zeigt dem Teilnehmer Optimierungsmöglichkeiten und vermittelt Ansätze des kostenbewussten Denken und Handels von der Bauvorbereitung bis hin zur Ausführung und zeigt die Möglichkeiten zusätzlicher Vergütungsmöglichkeiten der erbrachten Bauleistungen auf. Es stärkt das kostenbewusste Handeln der Baustellenverantwortlichen.

### Teilnehmerkreis

Unternehmer, Geschäftsführer, Bauleiter, Poliere, Vorarbeiter

### Referent

Dipl.-Ing. Gerd Fassmann, Institut für Zeitwirtschaft und Betriebsberatung BAU, hat als Berater, auch der BAUVERBÄNDE.NRW, zahlreiche Baubetriebe bei der Einführung von Leistungslohn begleitet und verfügt über langjährige Erfahrung auf diesem Gebiet.

### Anmeldung

Wenn Sie an dieser Veranstaltung teilnehmen möchten, füllen Sie bitte das Anmeldeformular aus und senden Sie es unterschrieben an uns zurück. Anschließend erhalten Sie umgehend eine Anmeldebestätigung.

In der Teilnahmegebühr sind das Mittagessen inkl. 1 Getränk bereits enthalten.



100 Punkte

| Veranstaltungsnummer / Termine | Dauer | Veranstaltungsort | Preis           |                    |            |
|--------------------------------|-------|-------------------|-----------------|--------------------|------------|
|                                |       |                   | Innungsmitglied | externe Teilnehmer |            |
| 4.850 26.04.2023               | 1 Tag | Holzwickede       | 320,00 €        | 380,00 €           | netto      |
|                                |       |                   | 60,80 €         | 72,20 €            | 19 % MwSt. |
|                                |       |                   | 380,80 €        | 452,20 €           | brutto     |

# EFB-Preis-Formblätter

## schnell, korrekt und vorteilhaft ausgefüllt

### Nr. 4.110



Seit einiger Zeit werden Angebote bei öffentlichen Ausschreibungen von der Wertung ausgeschlossen, wenn Sie die geforderten Formblätter zur Preisermittlung nicht korrekt ausgefüllt haben. Die Angaben in diesen Formblättern bestimmen allerdings die Kalkulation von Nachtragspreisen. Mit falsch bzw. nicht plausibel ausgefüllten Formblättern können Sie viel Geld verschenken.

#### Inhalte

- Ergänzende Formblätter (EFB) Preise – warum und wann?,
- Vergabehandbuch 2017 – was sich geändert hat,
- Formblätter Preise – das friedliche Mit- bzw. Nebeneinander am Bau, ab 2018 nicht nur bei öffentlichen Auftraggebern,
- Formblätter Preise – Grundlagen zur Baukalkulation,
- Kalkulationsverfahren der Bieter und die neuen Formblätter Preise.

#### Teilnehmerkreis

Unternehmer, Führungskräfte aus Unternehmen des Baugewerbes, Mitarbeiter, Kalkulatoren

#### Referent

Thomas Endesfelder  
Vertriebsbeauftragter f:data GmbH

#### Anmeldung

Wenn Sie an dieser Veranstaltung teilnehmen möchten, füllen Sie bitte das Anmeldeformular aus und senden Sie es unterschrieben an uns zurück. Anschließend erhalten Sie umgehend eine Anmeldebestätigung.

In der Teilnahmegebühr sind das Mittagessen inkl. 1 Getränk bereits enthalten.



100 Punkte

| Veranstaltungsnummer / Termine       | Dauer | Veranstaltungsort | Preis           |                    |            |
|--------------------------------------|-------|-------------------|-----------------|--------------------|------------|
|                                      |       |                   | Innungsmitglied | externe Teilnehmer |            |
| 4.111 01.12.2022<br>4.110 22.02.2023 | 1 Tag | Holzwickede       | 220,00 €        | 380,00 €           | netto      |
|                                      |       |                   | 41,80 €         | 72,20 €            | 19 % MwSt. |
|                                      |       |                   | 261,80 €        | 452,20 €           | brutto     |



# next**tb**au

MEHRLUST AUFKALKULIEREN



- ◆ Angebote mit Gewinn
- ◆ VOB-sichere Nachträge
- ◆ EFB-Preis ohne Mühe

**nextbau.de**

# Von der Kalkulation zum Angebot – Der effiziente Umgang mit Datenbank und Standardleistungsbuch Nr. 4.130



Der Erfolg und damit die Realisierung von Aufträgen eines Bauunternehmens werden durch die Struktur und Qualität der individuellen Kalkulation maßgeblich beeinflusst. Auf der Basis der kalkulierten Ergebnisse, die dem Markt entsprechend angepasst sind, werden Aufträge gewonnen. Das Werkzeug, das dieser Marktanforderung optimal gerecht wird, heißt "nextbau". Der Wettbewerb erfordert präzise Kalkulationsverfahren die sich in der Zuschlags- bzw. Endsummenkalkulation wieder finden. Darüber hinaus kann mit zusätzlichen Varianten wie Fixpreisen oder festgelegten Deckungsbeiträgen kalkuliert werden. Sie kommen in diesem Seminar in den Genuss, mit einem geringen Zeitaufwand Angebote, Mengenermittlung, Nachträge und Abrechnungen zu erstellen. Der Vorteil, keine Stammdaten pflegen zu müssen, wird aus den mitgelieferten DBD-Kostenansätzen generiert. Die modular und dynamisch aufgebauten Leistungstexte werden auf Basis von STL-Bau-Dynamische Baudaten erstellt. Damit haben Sie eindeutig beschriebene, technisch stimmige und wettbewerbsneutrale Leistungsbeschreibungen, welche den Anforderungen der VOB, den einschlägigen technischen Regelwerken und den allgemein anerkannten Regeln der Technik entsprechen. Wer "nextbau" nutzt, kann im Kontext von Angebot und Nachfrage eine kosten- und wettbewerbsorientierte Preisgestaltung für sein Unternehmen entwickeln.

## Inhalte

- Die Baukalkulation - schnell, einfach und strukturiert erstellen,
- Grundlagen der Angebotskalkulation:
  - Aufbau und Grundelemente der Baukalkulation,
  - Kalkulation der Einzelkosten (Lohn/Kalkulationslohn, Stoffe, RSV, Geräte),
  - Kalkulation der Gemeinkosten sowie Wagnis & Gewinn,
- Verfahren der Angebotskalkulation: Kalkulation über Fixpreise, Kalkulation mit vorbestimmten Zuschlägen, Kalkulation über die Endsumme, Kalkulation mit Deckungsbeitrag,
- Besonderheiten der Kalkulation:
  - Auswertung von Kalkulationen mittels Stundensätzen, ABC-Analysen u.a.,
  - Kalkulation von Bedarfspositionen sowie Betrachtungen zu Mischkalkulationen,
  - Kalkulation bei Austausch von Eigen- und Nachunternehmerbauleistungen,
  - Kalkulation mit Deckungsbeiträgen,
- Kalkulation von Nachträgen:
  - Nachtragsarten nach § 2 VOB/B unter Beachtung des „Leitfadens zur Vergütung von Nachträgen“ im VHB,
  - Berechnungen bei Mehr- und Mindermengen, Nullpositionen, Kündigung von Leistungen, Leistungsänderungen und „zusätzliche“ Leistungen,
  - Ausgleichsberechnung.

## Ziel

Ziel dieses Aufbau-Seminars ist es, den Teilnehmern vertieftes Wissen in der Anwendung des Kalkulationsprogramms "nextbau" zu vermitteln. Deshalb ist dieser Workshop besonders für Anwender geeignet, aber auch für Interessenten, die "nextbau" bis ins Detail kennenlernen wollen.

## Teilnehmerkreis

Unternehmer, Führungskräfte aus Unternehmen des Baugewerbes, Mitarbeiter, Kalkulatoren

## Referent

Thomas Endesfelder  
Vertriebsbeauftragter f:data GmbH

## Anmeldung

Wenn Sie an dieser Veranstaltung teilnehmen möchten, füllen Sie bitte das Anmeldeformular aus und senden Sie es unterschrieben an uns zurück. Anschließend erhalten Sie umgehend eine Anmeldebestätigung.

In der Teilnahmegebühr sind das Mittagessen inkl. 1 Getränk bereits enthalten.



100 Punkte

| Veranstaltungsnummer / Termine | Dauer | Veranstaltungsort | Preis           |                    |            |
|--------------------------------|-------|-------------------|-----------------|--------------------|------------|
|                                |       |                   | Innungsmitglied | externe Teilnehmer |            |
| 4.131 24.11.2022               | 1 Tag | Holzwickedede     | 220,00 €        | 380,00 €           | netto      |
| 4.130 22.03.2023               |       |                   | 41,80 €         | 72,20 €            | 19 % MwSt. |
|                                |       |                   | 261,80 €        | 452,20 €           | brutto     |

# Von der Zeichnung und Baubeschreibung zu einem kalkulierten Angebot

## Nr. 4.140



Ziel dieses Workshops ist es, den Teilnehmern einen Einblick zu vermitteln, wie in einem virtuellen Modell Bauteile bemustert werden an denen regionale Baupreise angehängt sind, die dann in ein Kalkulationsprogramm übergeben und mit wenig Aufwand weiterbearbeitet werden können.

### Inhalte

- „Bemustern“ einer CAD-Planung mit DBD-BIM-Bauteileigenschaften
- Praktische Anwendung des Auswahldialogs von DBD-BIM
- Bauteileigenschaften für konstruktive Bauteile und TGA
- In wenigen Schritten zu Leistungen und Baupreisen für Ihre Region
- Auswerten der Baukosten nach DIN 276 oder Gewerken
- Automatisches Erstellen von Leistungsverzeichnissen
- Öffnungen für die Mengen übermessen oder abziehen lassen
- Export per GAEB oder BIM-LV-Container in die AVA-Software
- Weiterbearbeitung in einem Kalkulationsprogramm (hier nextbau)
- Anpassen der mitgelieferten Kalkulationsansätze,
- Aus kalkulatorischen Werten einen marktüblichen Preis bilden
- EFB-Preisblätter aus- und bewerten.
- Betrachtung der automatisch erstellten Urkalkulation

### Referent

Thomas Endesfelder  
Vertriebsbeauftragter f:data GmbH

### Anmeldung

Wenn Sie an dieser Veranstaltung teilnehmen möchten, füllen Sie bitte das Anmeldeformular aus und senden Sie es unterschrieben an uns zurück. Anschließend erhalten Sie umgehend eine Anmeldebestätigung.

In der Teilnahmegebühr sind das Mittagessen inkl. 1 Getränk bereits enthalten.

### Teilnehmerkreis

Unternehmer, Kalkulatoren und Bauleiter in Unternehmen.



100 Punkte

| Veranstaltungsnummer / Termine       | Dauer | Veranstaltungsort | Preis           |                    |            |
|--------------------------------------|-------|-------------------|-----------------|--------------------|------------|
|                                      |       |                   | Innungsmitglied | externe Teilnehmer |            |
| 4.141 06.12.2022<br>4.140 20.04.2023 | 1 Tag | Holzwickede       | 220,00 €        | 380,00 €           | netto      |
|                                      |       |                   | 41,80 €         | 72,20 €            | 19 % MwSt. |
|                                      |       |                   | 261,80 €        | 452,20 €           | brutto     |

# Digitalisierung von Plänen mit BIM-Auswertungen

## Nr. 4.150



Für Bauunternehmen, die nach Plänen den Rohbau oder schlüsselfertig anbieten, bedeutet die Massenberechnung einen großen Aufwand, insbesondere, wenn noch Änderungen vor oder während der Bauausführung einfließen und die Differenzmassen nachgewiesen werden müssen.

In diesem Lehrgang lernen Sie die elementierte Gebäudeerfassung über eingescannte Pläne ebenso wie die Erstellung eines Eingabeplans. Sie lernen die Bearbeitung der Datenbank und die Materialzuweisungen sowie die Erstellung der prüfbaren Mengen- und Baukostenberechnungen bis hin zu Änderungen auf der Baustelle für prüfbare Aufmaßlisten. Eingesetzt wird das Programm CADDER-TABLET.

### Teilnehmerkreis

Bauunternehmer, die nach Plänen den Rohbau oder schlüsselfertig anbieten oder selbst planen, Maurermeister/-Ausbilder, Planer, Bautechniker.

Keine Computerkenntnisse erforderlich.

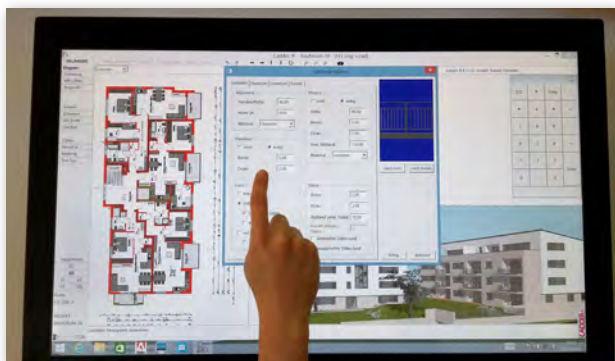
### Referent

Anwendungsberater aus dem Hause Reico

### Anmeldung

Wenn Sie an dieser Veranstaltung teilnehmen möchten, füllen Sie bitte das Anmeldeformular aus und senden Sie es unterschrieben an uns zurück. Anschließend erhalten Sie umgehend eine Anmeldebestätigung.

In der Teilnahmegebühr sind das Mittagessen inkl. 1 Getränk bereits enthalten.



100 Punkte

| Veranstaltungsnummer / Termine | Dauer | Veranstaltungsort | Preis           |                    |            |
|--------------------------------|-------|-------------------|-----------------|--------------------|------------|
|                                |       |                   | Innungsmitglied | externe Teilnehmer |            |
| 4.150 06.12.2022               | 1 Tag | Holzwickede       | 320,00 €        | 380,00 €           | netto      |
|                                |       |                   | 60,80 €         | 72,20 €            | 19 % MwSt. |
|                                |       |                   | 380,80 €        | 452,20 €           | brutto     |



# Ziel-, Zeit- und Selbstmanagement – persönliche Effektivität und Effizienz Nr. 4.200



Ein Tagesseminar für alle, die wenig Zeit haben – aber erfahren wollen, worauf es wirklich ankommt! Abgesehen von unserer persönlichen Lebenszeit, ist die Zeit ein gerecht verteiltes Gut. Die Zeit an sich, gemessen in Sekunden, Minuten, Stunden oder Tagen, ist für jeden gleich.

Kein Zweifel: Wir können vieles tun. Die Gefahr, sich zu verzetteln, ist damit groß. Deshalb sollten wir uns fragen: Was ist wirklich wichtig und worauf kommt es letzten Endes an?

Und: Wie können wir eine gefühlte permanente Beschleunigung im betrieblichen Alltag und das Bedürfnis zum sich Selbst-Innehalten und dem Nach-Denken hin in Einklang bringen?

## Inhalt

- Berufliche, persönliche und private Ziele erkennen und formulieren
- Ziel-, Zeit- und Arbeitsplanung optimieren (Methoden/Hilfsmittel)
- Zusammenwirken von inneren und äußeren Störfaktoren.
- Zeitfresser und Zeitdiebe erkennen und eliminieren.
- Prioritäten erkennen und setzen.
- Chaos ade.
- Umgang mit positivem und negativem Stress.
- Delegieren können.
- Gelungenes und effektives Selbstmanagement.
- Führen, motivieren und Können optimal einsetzen.

## Teilnehmerkreis

Fach- und Führungskräfte im Bauwesen  
(max. 12 Teilnehmer/innen)

## Referent

Diplom Soz.-Päd. Axel Maslock, Personalcoach und Berater für Kommunikation im Baubetrieb

Inhaber und Geschäftsführer der  
AM ProMotor Coaching, Essen ([www.am-promotor.de](http://www.am-promotor.de))

## Anmeldung

Wenn Sie an dieser Veranstaltung teilnehmen möchten, füllen Sie bitte das Anmeldeformular aus und senden Sie es unterschrieben an uns zurück. Anschließend erhalten Sie umgehend eine Anmeldebestätigung.

In der Teilnahmegebühr sind das Mittagessen inkl. 1 Getränk bereits enthalten.



100 Punkte

| Veranstaltungsnummer / Termine | Dauer | Veranstaltungsort | Preis           |                    |            |
|--------------------------------|-------|-------------------|-----------------|--------------------|------------|
|                                |       |                   | Innungsmitglied | externe Teilnehmer |            |
| 4.200 17.10.2022               | 1 Tag | Holzwickede       | 320,00 €        | 380,00 €           | netto      |
|                                |       |                   | 60,80 €         | 72,20 €            | 19 % MwSt. |
|                                |       |                   | 380,80 €        | 452,20 €           | brutto     |

# Harte Fakten – weiche Fähigkeiten – Kompetenzen für Baumanager Nr. 4.210



Baumanager/innen müssen sich täglich einer Reihe von „Know-how-Kompetenzen“ bedienen wissen zu können. Im Rahmen dieser Veranstaltung werden diese speziell, individuell und achtsam geschärft, sowie sensibilisiert und weiterentwickelt.

Termin-, Leistungs-, Kosten- und Gesetzestreue sind die 4 entscheidenden Faktoren für auftragsbezogene Bauabwicklungen im Projektmanagement.

Angesichts zunehmender Dynamik aller am Bau beteiligten Akteure bedarf es entsprechende Schlüsselkompetenzen welche ein effizientes und effektives Zusammenspiel für gelungene Win-Win-Prinzipien bewirken.

## Inhalt

Anforderungen für unternehmerische Strategie- und Prozessplanung und nachhaltige zwischenmenschliche Beziehungsbildungen sind kommunikative Herausforderungen für Baumanager/innen und tragen zum Erfolg maßgebend bei:

- persönliches Auftreten,
- Präsentations- und Verhandlungsgeschick,
- Moderations- und Führungsqualitäten sowie
- Konfliktmanagement.

## Teilnehmerkreis

Fach- und Führungskräfte im Bauwesen  
(max. 10 Teilnehmer/innen)

## Referent

Diplom Soz.-Päd. Axel Maslock, Personalcoach und Berater für Kommunikation im Baubetrieb, Inhaber der AM ProMotor Coaching, Essen ([www.am-promoter.de](http://www.am-promoter.de))

## Anmeldung

Wenn Sie an dieser Veranstaltung teilnehmen möchten, füllen Sie bitte das Anmeldeformular aus und senden Sie es unterschrieben an uns zurück. Anschließend erhalten Sie umgehend eine Anmeldebestätigung.

In der Teilnahmegebühr sind das Mittagessen inkl. 1 Getränk bereits enthalten.



100 Punkte

| Veranstaltungsnummer / Termine | Dauer | Veranstaltungsort | Preis           |                    |            |
|--------------------------------|-------|-------------------|-----------------|--------------------|------------|
|                                |       |                   | Innungsmitglied | externe Teilnehmer |            |
| 4.210 07.12.2022               | 1 Tag | Holzwickede       | 320,00 €        | 380,00 €           | netto      |
|                                |       |                   | 60,80 €         | 72,20 €            | 19 % MwSt. |
|                                |       |                   | 380,80 €        | 452,20 €           | brutto     |

# Dokumentation und Kommunikation im Baubetrieb

## Nr. 4.400



Der Anspruch an den ordnungsgemäßen Schriftverkehr wird zunehmend höher. Beweiskraft, lückenlose Dokumentation und die richtige Form sind ausschlaggebend. Dieses Seminar zeigt den Teilnehmern an Hand von Beispielen aus der Praxis die Möglichkeiten auf, wie Schriftverkehr zum erfolgreichen Faktor im Unternehmen wird.

### Inhalt

- Die Bedeutung des Schreibens als Beweismittel
  - Warum schreiben?
  - Wann schreiben?
  - Wie oft schreiben
  - An wen schreiben?
  - Wie ist der Zugang des Schreibens zu beweisen?
  - Die richtige Anrede
  - Auswahl des Dokuments
  - Zeitpunkt und Verfahrensfehler
- Musterbriefe für die Praxis
  - Checkliste für die Bauakten
- Schriftverkehr bei Bauvorhaben
  - Vorlage des Angebots
  - Auftragsbestätigungen
  - Leistungsübertragung an Nachunternehmer
  - Vorlage von Nachträgen wegen Massenmehr- und minderungen, veränderten und zusätzlichen Leistungen
  - Anmeldung von Bedenken
  - Behinderungen
  - Abnahme
  - Schlusszahlung
  - Gewährleistung
- Medien der Dokumentation
  - Wirksamkeit von Briefen, Mails und Notizen
  - Zustellung, Beweiskraft, Zeugnis

### Teilnehmerkreis / Voraussetzungen

Unternehmer, Führungskräfte aus Unternehmen des Baugewerbes

### Referent

Torsten Burghard  
© DASBERATERHAUS GmbH & Co. KG, Unternehmensberatung, Sachverständigenbüro, Münster

### Anmeldung

Wenn Sie an dieser Veranstaltung teilnehmen möchten, füllen Sie bitte das Anmeldeformular aus und senden Sie es unterschrieben an uns zurück. Anschließend erhalten Sie umgehend eine Anmeldebestätigung.

In der Teilnahmegebühr sind ein Mittagessen und die Tagungsgetränke bereits enthalten.

**Das Seminar ist anerkannt durch die Ingenieurkammer-Bau NRW.**



100 Punkte

| Veranstaltungsnummer / Termine       | Dauer | Veranstaltungsort | Preis           |                    |            |
|--------------------------------------|-------|-------------------|-----------------|--------------------|------------|
|                                      |       |                   | Innungsmitglied | externe Teilnehmer |            |
| 4.401 08.11.2022<br>4.400 28.02.2023 | 1 Tag | Holzwickede       | 320,00 €        | 380,00 €           | netto      |
|                                      |       |                   | 60,80 €         | 72,20 €            | 19 % MwSt. |
|                                      |       |                   | 380,80 €        | 452,20 €           | brutto     |

# Projektleiter im Handwerk

## Nr. 4.501



### Aufgaben und Tätigkeiten eines erfolgreichen Projektleiters

Der Anspruch an die Kompetenzen der Projektleiter nimmt in allen Bereichen zu. Zur Bewältigung der steigenden Anforderungen sind Persönlichkeit, Organisationsfähigkeit, eine effiziente Projektplanung und gute Projektsteuerung wichtiger denn je. Dieses Seminar vermittelt den Teilnehmenden das erforderliche Wissen und die notwendige Qualifikationen, um Projekte und Aufträge erfolgreich abzuwickeln.

### Sie möchten...

- Aufgaben und Tätigkeiten eines erfolgreichen Projektleiters kennenlernen?
- Kompetenzen der Führung und Leitung stärken?
- Mitarbeitende fit machen für neue und größere Herausforderungen?

**Dann ist dieses Seminar (auch als Web-Seminar möglich) genau richtig!**

### Inhalt

- Grundlagen aus dem Unternehmen
- Vertragstypen mit und ohne Vergabe
- Was ist ein projekt?
- Basis für ein gutes Projektmanagement
- Anforderungen ans Projektmanagement
- Vorbereitungen
- Projektablauf und Aufgabe der Projektleitung

### Teilnehmerkreis

- Mitarbeiter und Unternehmer aus kleineren Unternehmen, die Projekte erfolgreich gestalten und organisieren wollen
- Vorarbeiter und bauleitende Mitarbeiter, die größere Verantwortung als Projektleiter übernehmen sollen

### Referent

Torsten Burghard

© DASBERATERHAUS GmbH & Co. KG, Unternehmensberatung, Sachverständigenbüro, Münster

### Anmeldung

Wenn Sie an dieser Veranstaltung teilnehmen möchten, füllen Sie bitte das Anmeldeformular aus und senden Sie es unterschrieben an uns zurück. Anschließend erhalten Sie umgehend eine Anmeldebestätigung.

In der Teilnahmegebühr sind das Mittagessen inkl. 1 Getränk bereits enthalten.



100 Punkte

| Veranstaltungsnummer / Termine | Dauer | Veranstaltungsort | Preis           |                    |            |
|--------------------------------|-------|-------------------|-----------------|--------------------|------------|
|                                |       |                   | Innungsmitglied | externe Teilnehmer |            |
| 4.501 16.11.2022               | 1 Tag | Holzwickedede     | 320,80 €        | 380,00 €           | netto      |
|                                |       |                   | 60,80 €         | 72,20 €            | 19 % MwSt. |
|                                |       |                   | 380,80 €        | 452,20 €           | brutto     |



# Produktivität und Effektivität erhöhen durch gutes Projektmanagement

## Nr. 4.700



### Gezielte Planung und Einflussnahme auf die wichtigsten Erfolgsfaktoren

Auftragsbezogene Leistungen unterscheiden sich wesentlich von Serienfertigungen. Aber was kann man voneinander lernen? Sind Produktivität und Effektivität messbar? Wie kann man auf Abweichungen einwirken? Erzielter Produktivitätszuwachs ist nur so lange erfolgreich, wie der Wettbewerb den gewonnenen Vorsprung nicht einholt. Effektivität ist nur so lange erfolgreich, wie der Wettbewerb nicht günstiger anbietet! Handwerkliche Leistungen sind mit gezielter Planung steigerbar, dabei steht nicht nur der Mensch im Vordergrund. Die wesentlichen Bausteine von Produktivitäts- und Effektivitätszuwachs, deren Chancen und Risiken werden vorgestellt. Umfassende Projektmanagementarbeit schafft Steuerungs- und Reaktionsmöglichkeiten im Unternehmen, berücksichtigt Abweichungen und nimmt positiven Einfluss auf die Organisation.

### Zielsetzung

Den Teilnehmern wird im Seminar die Möglichkeit geboten, eigene produktivitäts- und effektivitätssteigernde Maßnahmen zu entwickeln. Mögliche Einsatzform von Methoden sowie konkret entwickelte Maßnahmen können sofort für die Praxis angewandt werden. Sinnvolle Projektmanagementmethoden in der Unternehmensführung und vorausschauende Planung werden dem Teilnehmer an Hand von Praxisbeispielen aufgezeigt.

### Inhalt

Teil 1: Produktivität und Effektivität im Unternehmen, bewerten und erfolgreich einsetzen;

- Unterscheidungsform und wesentliche Kriterien für erfolgreiche Veränderung
- Produktivitätsansätze und Handlungsoptionen bei Abweichungen
- Effektivitätssteigerung mit sinnvollen Mitteln und Maßnahmen
- Erfolgskriterien für eine positive Entwicklung
- Verantwortung und Einführung von Methoden zur positiven Veränderung

Teil 2: Projektmanagement im Unternehmen

- Überblick über die wichtigsten Inhalte
- Verantwortung und Kompetenz bei der Einführung
- Entscheidungskriterien und Handlungsoptionen bei Abweichungen

- Unterstützende IT / Software
- Langfristige Planung versus kurzfristige Optionen
- Projektmanagement und die wichtigsten Voraussetzungen

### Teilnehmerkreis

Unternehmer und Führungskräfte

### Referent

Torsten Burghard

© DASBERATERHAUS GmbH & Co. KG, Unternehmensberatung, Sachverständigenbüro, Münster

### Anmeldung

Wenn Sie an dieser Veranstaltung teilnehmen möchten, füllen Sie bitte das Anmeldeformular aus und senden Sie es unterschrieben an uns zurück. Anschließend erhalten Sie umgehend eine Anmeldebestätigung.

In der Teilnahmegebühr sind das Mittagessen inkl. 1 Getränk bereits enthalten.

**Das Seminar ist anerkannt durch die Ingenieurkammer-Bau NRW.**



100 Punkte

| Veranstaltungsnummer / Termine | Dauer | Veranstaltungsort | Preis           |                    |            |
|--------------------------------|-------|-------------------|-----------------|--------------------|------------|
|                                |       |                   | Innungsmitglied | externe Teilnehmer |            |
| 4.700 06.10.2022               | 1 Tag | Holzwickede       | 320,80 €        | 380,00 €           | netto      |
|                                |       |                   | 60,80 €         | 72,20 €            | 19 % MwSt. |
|                                |       |                   | 380,80 €        | 452,20 €           | brutto     |

# Nachträge? - Damit muss man rechnen!

## Nr. 4.601



„Erstens kommt es anders – und zweitens als man denkt!“

Das ist zwar die grundsätzliche Voraussetzung für Nachträge im Baubereich, wie man das Ganze aber etwas sachlicher und zielsicherer angehen kann, bedarf einer intensiveren Betrachtung:

### Inhalt

#### ○ Grundlagen der Kalkulation

- Zusammensetzung des Baupreises (Einzelkosten der Teilleistung, Baustelleneinkosten, Allgemeine Geschäftskosten, Wagnis + Gewinn)
- Ermittlung des Baupreises
- Unterschiedliche Kalkulationsarten (Nullkalkulation, Angebotskalkulation, Arbeitskalkulation, Nachkalkulation)
- Die „Urkalkulation“
- Was, wenn es keine Urkalkulation gibt?

#### ○ Die EFB-Preisblätter

- Grundsätzliche Systematik
- EFB 221 und 222 (Preis 1 und Preis 2)
- Wie verträgt sich das mit der Kalkulation?

#### ○ Nachtragskalkulation

- Mengenänderungen (§ 2 Abs. 3 VOB/B)
- Geänderte / zusätzliche Leistungen (§ 2 Abs. 5 + 6 VOB/B)
- Spekulative Unterpreise
- Kalkulationsirrtümer
- Nachträge beim Pauschalpreisvertrag

### Teilnehmerkreis

Unternehmer, Führungskräfte aus Bauunternehmen des Baugewerbes, Bauleiter

### Referent

Dr.-Ing. Patrick Rüggeberg,  
Ö.b.u.v. Sachverständiger,  
CON.partners Partnerschaft mbB

### Anmeldung

Wenn Sie an dieser Veranstaltung teilnehmen möchten, füllen Sie bitte das Anmeldeformular aus und senden Sie es unterschrieben an uns zurück. Anschließend erhalten Sie umgehend eine Anmeldebestätigung.

In der Teilnahmegebühr sind ein Mittagessen und die Tagungsgetränke bereits enthalten.

**Das Seminar ist anerkannt durch die Ingenieurkammer-Bau NRW.**



100 Punkte

| Veranstaltungsnummer / Termine |            | Dauer | Veranstaltungsort | Preis           |                    |            |
|--------------------------------|------------|-------|-------------------|-----------------|--------------------|------------|
|                                |            |       |                   | Innungsmitglied | externe Teilnehmer |            |
| 4.601                          | 03.11.2022 | 1 Tag | Holzwickedede     | 320,00 €        | 380,00 €           | netto      |
|                                |            |       |                   | 60,80 €         | 72,20 €            | 19 % MwSt. |
|                                |            |       |                   | 380,80 €        | 452,20 €           | brutto     |

# Gestörte Bauabläufe – Berechnung und Geltendmachung von Nachforderungen

## Nr. 4.120



Verlängerungen der Bauzeit gehören bei der Abwicklung von Baumaßnahmen jeder Größe zur Regel. Sofern die Gründe für die Verzögerung im Verantwortungsbereich des Auftraggebers liegen, entsteht ein Anspruch auf Bezahlung der dadurch entstandenen Mehrkosten. Andererseits stellt aber die Rechtsprechung Anforderungen an die Darlegung dieser Ansprüche.

### Zielsetzung

Im Seminar werden aus baupraktischer Sicht die rechtlichen Voraussetzungen dargestellt und anhand praktischer Beispiele erläutert. Daneben wird auf die Aufstellung bzw. Prüfung derartiger Nachträge eingegangen.

### Inhalt

- Anspruchsgrundlagen
  - o Vergütung, § 2 VOB/B
  - o Schadensersatz, § 6 Nr. 6 VOB/B
  - o Entschädigung, § 642 BGB
  - o Bauzeitverlängerung, § 6 Nr. 2 VOB/B
- Einzelne Behinderungstatbestände
  - o Massenmehrungen, Änderungen und Zusatzaufträge
  - o Eingriffe in den Bauablauf
  - o Verspätete oder fehlerhafte Pläne
  - o Vorunternehmerverzögerungen u.a.
  - o Verzögerte Vergabe
- Die Behinderungsanzeige
- Die Verlängerung der Bauzeit
  - o Berechnung der Fristverlängerung
  - o Kausalität und „kritischer Weg“
- Auswirkungen auf einzelne Kostengruppen
  - o Lohn, Material und Geräte
  - o Nachunternehmerkosten
  - o Baustelleneinrichtung
  - o Bauleitung
  - o Baustellengemeinkosten
  - o Allgemeine Geschäftskosten
  - o Wagnis und Gewinn usw.
- Haftung für Verzögerungskosten

### Methode

Grundlagenorientierte Fachvorträge, gemischt mit Fragestellungen, Diskussionen und Übungen von Methoden, die sofort im eigenen Unternehmen angewendet werden können. Seminar mit vielen Praxisbeispielen.

### Teilnehmerkreis

Geschäftsführer und Inhaber, kaufmännische und technische Führungskräfte, Bauleiter

### Referent

Dr.-Ing. Patrick Rüggeberg,  
Ö.b.u.v. Sachverständiger,  
CON.partners Partnerschaft mbB

### Anmeldung

Wenn Sie an dieser Veranstaltung teilnehmen möchten, füllen Sie bitte das Anmeldeformular aus und senden Sie es unterschrieben an uns zurück. Anschließend erhalten Sie umgehend eine Anmeldebestätigung.

In der Teilnahmegebühr sind das Mittagessen inkl. 1 Getränk bereits enthalten.

**Das Seminar ist anerkannt durch die Ingenieurkammer-Bau NRW.**



100 Punkte

| Veranstaltungsnummer / Termine       | Dauer | Veranstaltungsort | Preis           |                    |            |
|--------------------------------------|-------|-------------------|-----------------|--------------------|------------|
|                                      |       |                   | Innungsmitglied | externe Teilnehmer |            |
| 4.121 27.10.2022<br>4.120 19.04.2023 | 1 Tag | Holzwickede       | 320,00 €        | 380,00 €           | netto      |
|                                      |       |                   | 60,80 €         | 72,20 €            | 19 % MwSt. |
|                                      |       |                   | 380,80 €        | 452,20 €           | brutto     |

# Gewährleistungsrecht nach VOB/B und BGB

## Nr. 4.900



Die Kenntnis der Gewährleistungsrechte und der damit im Zusammenhang stehenden Haftungsfragen ist insbesondere im Hinblick auf die besonderen Verhältnisse in der Baubranche von elementarer Bedeutung. Sowohl für die Vertragsgestaltung als insbesondere auch während der Durchführung des Bauvorhabens bis hin zum Ablauf der Gewährleistungsfristen nach der Abnahme, müssen die Baubeteiligten diese Regelungsmechanismen kennen, um nicht Ansprüche zu verlieren, bzw. Ansprüche auch effektiv durchsetzen zu können. Geschieht dies nicht und werden die sowohl nach BGB-Werkvertragsrecht als auch nach der VOB/B vorhandenen rechtlichen Instrumentarien verkannt oder falsch eingesetzt, laufen Auftraggeber wie Auftragnehmer Gefahr, wirtschaftlich unkalkulierbare Risiken eingehen zu müssen. Sowohl Auftraggeber und Auftragnehmer als auch die sie beratenden Architekten, Sonderfachleute und Projektsteuerer müssen sich deshalb im verstärkten Maße mit den einzelnen Anspruchsgrundlagen und deren Konsequenzen auseinandersetzen, um Rechtsnachteile zu vermeiden bzw. Rechtsvorteile erlangen zu können.

### Inhalte

- Übersicht über die unterschiedlichen Anspruchsgrundlagen nach BGB- und VOB/B- Werkvertragsrecht
- Rücktritt, Minderung und Schadensersatz nach BGB
- Mängelansprüche nach der VOB/B unter Berücksichtigung von Minderung und Schadensersatz
- Besonderheit des § 4 Abs. 7 VOB/B vor der Abnahme einschließlich Teilabnahme, fiktive Abnahme, förmliche Abnahme
- Anspruchsreduzierung unter Berücksichtigung der Voraussetzungen des Umfangs der Zurechenbarkeit von Planungs- und Überwachungsfehlern
- Problematik des Gesamtschuldnerausgleichs
- Darstellung der Vorteilsausgleichung unter Berücksichtigung der Themenkomplexe Neu für Alt und Sowiesokosten
- Sonderprobleme: Mängelhaftung der Architekten, Ingenieure und Sonderfachleute
- Verjährung von Gewährleistungsansprüchen und Berücksichtigung von vertraglichen Regelungsmöglichkeiten, Hemmungstatbeständen und Instrumentarien zur Geltendmachung von Forderung während der Gewährleistung
- Darstellung des Forderungssicherungsgesetzes
- Besondere Probleme bei Änderungen der anerkannten Regeln der Technik/DIN-Normen während der Ausführung

### Teilnehmerkreis

Bauunternehmer und deren Bauleiter, Handwerker, Architekten, Investoren, Bauträger, Wohnungsbau-gesellschaften, Sachverständige, Poliere, Niederlas-sungsleiter und Projektleiter von Bauunternehmen

### Referent

Rechtsanwalt Goetz Michaelis  
Anwaltskanzlei Michaelis, Werne

### Anmeldung

Wenn Sie an dieser Veranstaltung teilnehmen möchten, füllen Sie bitte das Anmeldeformular aus und senden Sie es unterschrieben an uns zurück. Anschließend erhalten Sie umgehend eine Anmeldebestätigung.

In der Teilnahmegebühr sind das Mittagessen inkl. 1 Getränk bereits enthalten.

**Das Seminar ist anerkannt durch die Ingenieurkam-mer-Bau NRW.**



100 Punkte

| Veranstaltungsnummer / Termine | Dauer | Veranstaltungsort | Preis                |                       |            |
|--------------------------------|-------|-------------------|----------------------|-----------------------|------------|
|                                |       |                   | Innungs-<br>mitglied | externe<br>Teilnehmer |            |
| 4.900 28.03.2023               | 1 Tag | Holzwickedede     | 320,00 €             | 380,00 €              | netto      |
|                                |       |                   | 60,80 €              | 72,20 €               | 19 % MwSt. |
|                                |       |                   | 380,80 €             | 452,20 €              | brutto     |





# ANWALTSKANZLEI MICHAELIS

---

ARCHITEKTENRECHT § BAURECHT § INGENIEURRECHT

Das Fundament einer optimalen rechtlichen Beratung  
liegt in einer fachlichen Spezialisierung.

Aus diesem Grunde berät die **ANWALTSKANZLEI MICHAELIS** Mandanten bundesweit ausschließlich in den Spezialbereichen Architektenrecht, Baurecht, Ingenieurrecht, Vergaberecht und Projektsteuerungsrecht, und zwar sowohl außergerichtlich als auch im Rahmen von Rechtsstreitigkeiten.

Rechtsanwalt Goetz Michaelis ist:

- Fachanwalt für Baurecht und Architektenrecht
- Schlichter und Schiedsrichter für Baustreitigkeiten (SO Bau)
- Lehrbeauftragter für privates Baurecht
- Referent und Dozent für Architektenrecht, Baurecht, Ingenieurrecht, Vergaberecht und Projektsteuerungsrecht für verschiedene Verbände und Institutionen
- Mitglied Deutscher Baugerichtstag, Arbeitsgemeinschaft Baurecht und Immobilienrecht in dem Deutschen Anwaltsverein sowie in dem Verein zur Förderung von Forschung und Lehre im privaten Baurecht an der Philipps-Universität Marburg

Kontaktdaten:

ANWALTSKANZLEI MICHAELIS  
Konrad-Adenauer-Str. 19  
59368 Werne  
Tel. 02389-9782810  
Fax 02389-9782811  
Email: [info@ra-michaelis.net](mailto:info@ra-michaelis.net)  
Internet: [www.anwaltmichaelis.de](http://www.anwaltmichaelis.de)



Rechtsanwalt  
Goetz Michaelis

# Berechtigte Nachträge effektiv durchsetzen und unberechtigte Nachträge wirksam abwehren

## Nr. 4.910



Sowohl im „neuen“ BGB-Werkvertragsrecht, als insbesondere auch in der VOB/B, gibt es Regelungen zu Nachträgen, die teils unterschiedlich sind und teils aufeinander aufbauen oder sich ergänzen. Je nachdem, ob ein BGB-Werkvertrag oder ein VOB/B-Werkvertrag geschlossen wird, müssen daher Auftraggeber, Auftragnehmer sowie die sie begleitenden Architekten und Ingenieure Kenntnisse von diesen Regelungen haben, um rechtliche und wirtschaftliche Nachteile in erheblichem Umfang zu vermeiden.

Nachdem der Bundesgerichtshof im vergangenen Jahr eine Grundsatzentscheidung gefällt hat, nach der der alte Grundsatz „Guter Preis bleibt guter Preis, schlechter Preis bleibt schlechter Preis“ in dieser Form nicht mehr gilt, müssen auch Auftraggeber und Auftragnehmer besondere Kenntnisse haben, in welcher Art und Weise und in welcher Höhe Nachträge geltend gemacht werden können. Auch inwiefern dabei zwischen den einzelnen Nachtragsarten differenziert werden muss, muss genau überprüft werden.

Wichtig ist es auch zu wissen, wie Nachträge dokumentiert werden können, um diese wirksam durchsetzen, bzw. unberechtigte Nachträge effektiv abwehren zu können. Darüber hinaus müssen die Vertragspartner auch wissen, wie zu reagieren ist, wenn vom Bau-Soll abweichende Leistungen angeordnet, jedoch möglicherweise nicht mit Vollmacht beauftragt werden und ob und wenn ja in welcher Form dann gegebenenfalls Ansprüche weiter verfolgt werden können. Stichwort hierzu ist u.a. die Geschäftsführung ohne Auftrag. Schließlich gehört auch das Wissen um die Möglichkeiten der Absicherung von Nachträgen zum Rüstzeug eines jeden Unternehmers.

### Inhalte:

- BGB- oder VOB-Werkvertrag?
- Die einzelnen Vertragsarten nach BGB und VOB
- Voraussetzungen für Nachträge nach BGB-Werkvertragsrecht
- Voraussetzungen für Nachträge nach VOB/B-Werkvertragsrecht
- Art und Weise der Abrechnung von Nachträgen nach der neuen BGH-Rechtsprechung
- Vollmachten
- Unter welchen Voraussetzungen werden ohne Auftrag erbrachte Leistungen vergütet?
- Stichwort: Änderungen der anerkannten Regeln der Technik während der Ausführung und Nachträge
- Absicherung von Nachträgen z.B. durch die Bauhandwerkersicherheit gemäß § 650 f BGB
- Vorteilsausgleichung/Sowieso-Kosten

gesellschaften; Sachverständige; Poliere; Niederlassungsleiter und Projektleiter von Bauunternehmen

### Referent:

Goetz Michaelis  
Fachanwalt für Baurecht und Architektenrecht  
ANWALTSKANZLEI MICHAELIS, Werne

### Anmeldung

Wenn Sie an dieser Veranstaltung teilnehmen möchten, füllen Sie bitte das Anmeldeformular aus und senden Sie es unterschrieben an uns zurück. Anschließend erhalten Sie umgehend eine Anmeldebestätigung.

In der Teilnahmegebühr sind das Mittagessen inkl. 1 Getränk bereits enthalten.

### Teilnehmerkreis:

Bauunternehmer und deren Bauleiter; Handwerker; Architekten; Investoren; Bauträger; Wohnungsbau-



100 Punkte

| Veranstaltungsnummer / Termine | Dauer | Veranstaltungsort | Preis           |                    |            |
|--------------------------------|-------|-------------------|-----------------|--------------------|------------|
|                                |       |                   | Innungsmitglied | externe Teilnehmer |            |
| 4.910 02.11.2022               | 1 Tag | Holzwickedede     | 320,00 €        | 380,00 €           | netto      |
|                                |       |                   | 60,80 €         | 72,20 €            | 19 % MwSt. |
|                                |       |                   | 380,80 €        | 452,20 €           | brutto     |

# Aktuelle Highlights aus dem Baurecht

## Nr. 4.950



Ohne Kenntnisse der wesentlichen rechtlichen Grundzüge des Baurechts kann kein Bauvorhaben erfolgreich durchgeführt werden. Die Risiken auf der einen Seite und Chancen auf der anderen Seite bei einer korrekten Anwendung von rechtlichen Möglichkeiten müssen daher Auftraggeber und Auftragnehmer gleichermaßen kennen, um Rechtsnachteile zu vermeiden. Das Seminar vermittelt anhand von Praxisbeispielen einen Überblick über die rechtlichen Grundlagen des Baurechts nach BGB und VOB.

### Inhalte

- Was ist eigentlich ein „Bau-Soll“?
- Die Geschäftsführung ohne Auftrag und deren Konsequenzen.
- Wann darf ein Auftragnehmer seine Arbeiten ausnahmsweise einstellen? Was passiert, wenn dies zu Unrecht geschieht?
- Überblick über die einzelnen Vertragsarten, deren Voraussetzungen und deren rechtliche Bedeutung
  - VOB-Vertrag
  - Einheitspreisvertrag
  - Pauschalpreisverträge
  - Stundenlohnvertrag
  - BGB Werkvertrag
  - Werklieferungsvertrag mit seinen Besonderheiten nach §§ 377, 362 HGB
- Her mit dem Geld:
  - Abschlagszahlungen, Schlussrechnungen, deren Voraussetzungen und Konsequenzen für die Liquidität des Unternehmens.
  - Abgrenzung Skonto und Nachlass.
  - Voraussetzungen und Grundlagen für die Geltendmachung von Minderungsansprüchen nach BGB und VOB.
  - Die Vertragsstrafe und deren Voraussetzungen.
  - Die Vorteilsausgleichung unter Berücksichtigung der Stichpunkte Planungsfehler; Abzug „neu für alt“ und „Sowiesokosten“.
- Wie kann ich berechnete Forderungen effektiv durchsetzen und unberechtigte Forderung wirksam abwehren?
- Wie können Sicherheitsleistungen wirksam vereinbart werden?

- Absicherungsmöglichkeiten nach dem Forderungssicherungsgesetz und insbesondere auch für § 650 f BGB.

### Teilnehmerkreis

Bauunternehmer und deren Bauleiter, Handwerker, Architekten, Investoren, Bauträger, Wohnungsbau-gesellschaften, Sachverständige, Poliere, Niederlas-sungsleiter und Projektleiter von Bauunternehmen

### Referent

Goetz Michaelis  
 Fachanwalt für Baurecht und Architektenrecht  
 ANWALTSKANZLEI MICHAELIS, Werne

### Anmeldung

Wenn Sie an dieser Veranstaltung teilnehmen möch-ten, füllen Sie bitte das Anmeldeformular aus und sen-den Sie es unterschrieben an uns zurück. Anschließend erhalten Sie umgehend eine Anmeldebestätigung.

In der Teilnahmegebühr sind ein Mittagessen und die Tagungsgetränke bereits enthalten.

**Das Seminar ist anerkannt durch die Ingenieurkam-mer-Bau NRW.**



100 Punkte

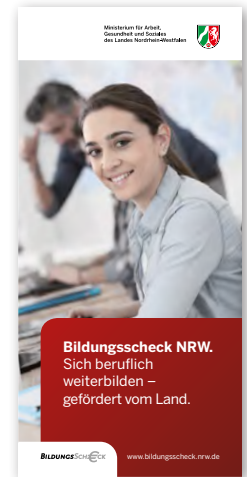
| Veranstaltungsnummer / Termine | Dauer | Veranstaltungsort | Preis                |                       |            |
|--------------------------------|-------|-------------------|----------------------|-----------------------|------------|
|                                |       |                   | Innungs-<br>mitglied | externe<br>Teilnehmer |            |
| 4.950 30.11.2022               | 1 Tag | Holzwickede       | 320,00 €             | 380,00 €              | netto      |
|                                |       |                   | 60,80 €              | 72,20 €               | 19 % MwSt. |
|                                |       |                   | 380,80 €             | 452,20 €              | brutto     |

## Fördermöglichkeiten

# Bildungsscheck NRW - Stand Juli 2022

Mit finanzieller Unterstützung des Landes Nordrhein-Westfalen und des Europäischen Sozialfonds (Quelle: [www.mags.nrw/bildungsscheck](http://www.mags.nrw/bildungsscheck))

Um die neuen Anforderungen der Arbeitswelt besser bewältigen zu können, stehen jährlich bis zu 9,7 Mio. Euro aus Mitteln der Europäischen Union bereit. Mit dem Bildungsscheck NRW wird die Eigenverantwortlichkeit der Betriebe und der Beschäftigten für berufliche Weiterbildung unterstrichen. Beratungsstellen vor Ort helfen weiter und unterstützen bei der Beantragung des Förderangebots.



### Was wichtig ist beim Bildungsscheck NRW:

Die Kosten für berufliche Weiterbildungen, die in einem individuellen beruflichen Zusammenhang stehen, werden bis zur Hälfte gefördert. Die maximale Förderhöhe beträgt 500 Euro. Der Bildungsscheck wird nach einer Beratung in einer Bildungsscheckberatungsstelle ausgegeben. Es gibt zwei Zugänge: den individuellen Zugang und den betrieblichen Zugang.



### Wer bekommt was?

#### Der Bildungsscheck für Beschäftigte und Berufsrückkehrende

- Beschäftigte/Beschäftigter (mit betrieblichen Zugang: aus einem kleineren oder mittleren Unternehmen mit bis zu 50 Beschäftigten) oder bei individuellem Zugang, mit einem zu versteuerndem Jahreseinkommen von max. 40.000 Euro (max. 80.000 Euro bei gemeinsamer Veranlagung).
- Berufsrückkehrende
- Es werden neue Formen der Weiterbildung wie z. B. onlinebasierte Fortbildungen (z. B. Webinare) und E-Learning gefördert.

#### Der Bildungsscheck für Betriebe

Das Land Nordrhein-Westfalen übernimmt die Hälfte der Seminarkosten, höchstens jedoch 500 Euro pro Mitarbeiterin bzw. Mitarbeiter. Betriebe können dabei bis zu zehn Bildungsschecks jährlich für die Qualifizierung ihrer Beschäftigten erhalten.

Betriebe mit Sitz oder Arbeitsstätte in NRW und bis zu 50 Beschäftigten können im betrieblichen Zugang jährlich bis zu 10 Bildungsschecks für die Weiterbildung ihrer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter erhalten. Es darf maximal ein betrieblicher Bildungsscheck für dieselbe Mitarbeiterin/denselben Mitarbeiter je Kalenderjahr ausgegeben werden. Für Gemeinden, Kreise, kreisfreie Städte und Landesbehörden können keine betrieblichen Bildungsschecks ausgegeben werden.

Eine Bildungsscheck-Förderung für berufliche Weiterbildungen, bei denen eine gesetzliche Verpflichtung zur Kostenübernahme durch den Arbeitgeber bzw. die Arbeitgeberin besteht, ist nicht möglich (z.B. Sicherheitsingenieurin/Sicherheitsingenieur, Datenschutzbeauftragte/Datenschutzbeauftragter oder bei Fortbildungen zur Ladungssicherung, Betriebsratsseminare). Es werden auch neue Formen der Weiterbildung wie z. B. onlinebasierte Fortbildungen (z. B. Webinare) und E-Learning gefördert. Ebenso werden innerbetriebliche Seminare (Inhouse-Seminare) im betrieblichen Zugang gefördert.

Bei Vorliegen der Kriterien zur Ausgabe von Bildungsschecks wird der Bildungsscheck im Anschluss an die kostenlose Beratung ausgehändigt und kann dann beim Weiterbildungsträger eingereicht werden. Der Bildungsscheck NRW wird über ausgewählte Beratungseinrichtungen in Nordrhein-Westfalen vergeben. Anlaufstellen sind beispielsweise Kammern, Wirtschaftsförderungen, Volkshochschulen oder Weiterbildungs-Netzwerke, wie sie in einigen Regionen bestehen.



## Fördermöglichkeiten

### "Meisterprämie" in Niedersachsen

(Quelle [www.nbank.de](http://www.nbank.de))

Niedersächsische Absolventen mit einem Meisterabschluss im Handwerk können seit 14. Mai 2018 die „Meisterprämie“ beantragen. Diese Prämie soll die Meisterausbildung attraktiver machen und eine Anerkennung für die bestandene Prüfung darstellen. Sie haben Ihre Meisterprüfung erfolgreich hinter sich gebracht? Dann lassen Sie sich dafür mit 4.000 Euro belohnen!

- Prämie in Höhe von 4.000 Euro
- Erfolgreich absolvierte Meisterprüfung im Handwerk zwischen dem 01.09.2017 und dem 30.09.2023
- Die Meisterprämie wird nicht auf Leistungen aus dem Aufstiegs-BAföG (AFBG) angerechnet

Mehr dazu unter [www.nbank.de](http://www.nbank.de) (Privatpersonen/ Ausbildung-Qualifikation / Meisterprämie-im-Handwerk)

### WIN - Weiterbildung in Niedersachsen

(Quelle [www.nbank.de](http://www.nbank.de))

Niedersächsische Unternehmen können einen Beitrag zur Verbesserung der Fachkräftesituation leisten. Die NBank unterstützt diese Unternehmen bei individuellen Weiterbildungsmaßnahmen mit Hilfe des Europäischen Sozialfonds (ESF) und Landesmittel. Gefördert werden Beschäftigte aus Unternehmen mit Betriebsstätte in Niedersachsen und Betriebsinhaber/innen von Unternehmen unter 50 Beschäftigten.

- Förderung individueller Weiterbildungsmaßnahmen
- Zuschuss bis zu 50 %, mindestens 1.000 Euro
- Maximal 36 Monate Laufzeit, maximale Laufzeit bis zum 30.06.2023 verlängert
- Pro Teilnehmer/in und Weiterbildungsmaßnahme ist ein Antrag zu stellen

mehr dazu finden Sie hier: [www.nbank.de](http://www.nbank.de)

### Bremische Aufstiegsfortbildungsprämie in Niedersachsen

(Quelle [www.nbank.de](http://www.nbank.de))

Sie haben Ihre Aufstiegsfortbildungsprüfung erfolgreich hinter sich gebracht? Dann lassen Sie sich dafür mit 4.000 Euro belohnen!

- Prämie in Höhe von 4.000 Euro
- Erfolgreich absolvierte Aufstiegsfortbildungsprüfung seit dem 01.09.2017 und dem 30.09.2023
- Antragstellung spätestens 6 Monate nach Datum der Ausstellung des Abschlusszeugnisses
- Hauptwohnsitz oder Ort der sozialversicherungspflichtigen Beschäftigung im Land Bremen
- Die Aufstiegsfortbildungsprämie wird nicht auf Leistungen aus dem Aufstiegs-BAföG (AFBG) angerechnet

Mehr dazu finden Sie unter: [www.gfw-bau.de/images/stories/Produktinformation-Meisterprämie.pdf](http://www.gfw-bau.de/images/stories/Produktinformation-Meisterprämie.pdf) oder [www.nbank.de](http://www.nbank.de) (Privatpersonen/ Ausbildung-Qualifikation / Meisterprämie-im-Handwerk)

### Die Begabtenförderung durch die SBB

Die Stiftung Begabtenförderung berufliche Bildung - Gemeinnützige Gesellschaft mbH (SBB) betreut im Auftrag und mit Mitteln des Bundesministeriums für Bildung und Forschung zwei Stipendienprogramme: das Weiterbildungsstipendium und das Aufstiegsstipendium. Näheres unter (Quelle): [www.sbb-stipendien.de/sbb.html](http://www.sbb-stipendien.de/sbb.html)

- Das Weiterbildungsstipendium unterstützt Berufseinsteiger nach der Ausbildung. So werden u.a. Technikerlehrgänge und die Vorbereitung auf die Meisterprüfung gefördert. Mhr dazu finden Sie hier [www.sbb-stipendien.de/weiterbildungsstipendium.html](http://www.sbb-stipendien.de/weiterbildungsstipendium.html)
- Das Aufstiegsstipendium richtet sich an beruflich Qualifizierte mit mehreren Jahren Praxiserfahrung. Dieses Stipendium unterstützt ein erstes akademisches Hochschulstudium – in Vollzeit oder berufsbegleitend. Mehr dazu finden Sie hier [www.sbb-stipendien.de/aufstiegsstipendium.html](http://www.sbb-stipendien.de/aufstiegsstipendium.html)

## Fördermöglichkeiten

# Aufstiegsförderung bei Weiterbildung nach AFBG



Quelle: <https://www.aufstiegs-bafoeg.de/>

Der Bundesrat hat der Novelle des Aufstiegsfortbildungsförderungsgesetzes im März 2020 zugestimmt. Somit können sich Geförderte ab 1. August 2020 über viele Vergünstigungen freuen wie Erhöhungen der Zuschüsse, Freibeträge und Darlehenserlasse und noch einige andere Verbesserungen. Die Einzelheiten dazu finden Sie auf der Webseite des Bundesministeriums für Bildung und Forschung [www.aufstiegs-bafoeg.de](http://www.aufstiegs-bafoeg.de) – das Aufstiegs-BAföG live.

Das Aufstiegs-BAföG nach dem Aufstiegsfortbildungsförderungsgesetz (kurz: AFBG) ist eine gesetzlich geregelte Geldleistung, mit der Menschen bei ihrer Qualifizierung finanziell unterstützt werden. Grundsätzlich gilt: Wer die gesetzlichen Voraussetzungen erfüllt, hat einen Anspruch auf Förderung.

Typische Aufstiegsfortbildungen sind etwa Meister- und Fachwirtkurse oder Fortbildungen zum Techniker oder Erzieher. Es gibt mehr als 700 weitere gleichwertige und damit mit AFBG förderfähige Fortbildungen.

Teilnehmende erhalten einkommens- und vermögensunabhängig einen Beitrag zu den Lehrgangs- und Prüfungsgebühren sowie den Kosten für das Meisterstück. Bei Vollzeitmaßnahmen kann zusätzlich ein Beitrag zum Lebensunterhalt gezahlt werden.

## Wer wird gefördert?

Alle, die sich mit einem Lehrgang oder an einer Fachschule auf eine anspruchsvolle berufliche Fortbildungsprüfung in Voll- oder Teilzeit vorbereiten. **Und das unabhängig vom Alter.**

Mit dem AFBG werden Sie gefördert, wenn Sie sich auf einen Fortbildungsabschluss zum/zur Handwerks- und Industriemeister/in, Erzieher/in, Techniker/in, Fachkaufmann/frau, Betriebswirt/in oder auf eine von mehr als 700 vergleichbaren Qualifikationen vorbereiten. Eine Altersgrenze besteht für die Förderung mit dem Aufstiegsfortbildungsförderungsgesetz nicht.

Erfüllen müssen Sie die **Voraussetzungen der jeweiligen Fortbildungsordnung für die Prüfungszulassung** oder die **Zulassung für die angestrebte fachschulische Fortbildung** (Vorqualifikation). Gefördert werden Sie für eine Maßnahme auch, wenn Sie bereits über einen **Bachelorabschluss** oder einen diesem vergleichbaren Hochschulabschluss verfügen. Dies muss allerdings Ihr höchster Hochschulabschluss sein.

Als **Ausländer/in** sind Sie förderungsberechtigt, wenn Sie Ihren ständigen Wohnsitz im Inland haben und über bestimmte Aufenthaltstitel beziehungsweise über eine Daueraufenthaltsvisa verfügen bzw. Sie sich bereits 15 Monate rechtmäßig in Deutschland aufgehalten haben und erwerbstätig gewesen sind. Hierzu zählt auch die Zeit der Berufsausbildung.

## Was wird gefördert?

Gefördert werden Fortbildungen öffentlicher und privater Träger in Voll- und Teilzeit, die fachlich gezielt auf öffentlich-rechtliche Prüfungen nach dem Berufsbildungsgesetz, der Handwerksordnung oder auf gleichwertige Abschlüsse nach Bundes- oder Landesrecht vorbereiten.

Der angestrebte berufliche Abschluss muss über dem Niveau einer Facharbeiter-, Gesellen- und Gehilfenprüfung oder eines Berufsfachschulabschlusses liegen, wie Meister/in, Fachwirt/in, Techniker/in, Erzieher/in oder Betriebswirt/in.

Die Förderung ist an bestimmte zeitliche und qualitative Anforderungen gebunden:

- Die Maßnahme muss **mindestens 400 Unterrichtsstunden** umfassen (Minstdauer).
- Bei **Vollzeitmaßnahmen** müssen in der Regel je Woche mindestens 25 Unterrichtsstunden an 4 Werktagen (Vollzeit-Fortbildungsdichte) stattfinden. Vollzeitfortbildungen dürfen insgesamt nicht länger als drei Jahre dauern (maximaler Vollzeit-Zeitrahmen).
- Bei **Teilzeitmaßnahmen** müssen die Lehrveranstaltungen monatlich im Durchschnitt mindestens 18 Unterrichtsstunden (Teilzeit-Fortbildungsdichte) umfassen. Teilzeitmaßnahmen dürfen insgesamt nicht länger als vier Jahre dauern (maximaler Teilzeit-Zeitrahmen).
- **Fernlehrgänge** können als Teilzeitmaßnahme gefördert werden, wenn sie die Förderungsvoraussetzungen des AFBG erfüllen und zusätzlich den Anforderungen des Fernunterrichtsschutzgesetzes entsprechen.
- **Mediengestützte Lehrgänge** können ebenfalls gefördert werden, wenn sie durch Präsenzunterricht oder durch eine, diesem vergleichbare verbindliche mediengestützte Kommunikation im Umfang von mindestens 400 Stunden ergänzt werden und regelmäßige Erfolgskontrollen durchgeführt werden. Reine Selbstlernphasen sind nicht förderfähig.
- Förderfähig sind nur Lehrgänge bei **zertifizierten Anbietern**, die über ein entsprechendes Qualitätssicherungssystem verfügen.

## Wie wird gefördert?

Bei der Finanzierung Ihrer Fortbildung können Sie auf die Unterstützung von Bund und Ländern durch das Aufstiegs-BAföG bauen. Die Förderung mit AFBG beinhaltet **Zuschüsse**, die nicht zurückgezahlt werden müssen. Hinzu tritt die Möglichkeit, ein **zinsgünstiges Darlehen** bei der Kreditanstalt für Wiederaufbau (KfW) über die Differenz zwischen Zuschussanteil und maximalem Förderbetrag abzuschließen.

Zur Finanzierung der **Lehrgangs- und Prüfungsgebühren** können Sie **einkommens- und vermögensunabhängig** einen Beitrag in Höhe der tatsächlich anfallenden Gebühren erhalten, und zwar bis maximal 15.000 Euro. Auch die Materialkosten eines Meisterprojekts werden bis zur Hälfte der Kosten, höchstens bis zu 2.000 Euro finanziert.

Auf Antrag werden Ihnen **bei bestandener Prüfung 50 Prozent** des zu diesem Zeitpunkt noch nicht fällig gewordenen Darlehens für die Lehrgangs- und Prüfungsgebühren **erlassen**.

Alleinerziehende, die Kinder unter 14 Jahren oder Kinder mit Behinderung im eigenen Haushalt erziehen, können ebenfalls einkommens- und vermögensunabhängig zusätzlich einen **pauschalen Kinderbetreuungszuschlag** in Höhe von 150 Euro erhalten. Diesen erhalten Sie während der Maßnahme komplett als Zuschuss.

## Beitrag zum Lebensunterhalt

Bei Vollzeitfortbildungen wird einkommens- und vermögensabhängig zusätzlich der Unterhaltsbedarf gefördert.

- **Beitrag zum Lebensunterhalt für Teilnehmende bis zu 892 €**
- **Aufschlag für Verheiratete/Verpartnerte bis zu 235 €; Zuschussanteil bis zu 100 %**
- **Aufschlag je Kind bis zu 235 €; Zuschussanteil 100 %**

Wenn Sie an einer Vollzeitmaßnahme teilnehmen, können Sie zusätzlich zur Förderung der Fortbildungskosten einen Beitrag zum Lebensunterhalt erhalten. Diese Unterhaltsförderung ist **abhängig von Ihrem Einkommen und Vermögen** sowie gegebenenfalls dem Einkommen Ihres Ehe- oder Lebenspartners. Auch hier setzt sich die Förderung aus einem Zuschuss und einem Angebot der KfW über ein zinsgünstiges Darlehen zusammen.

Der Einkommensfreibetrag beträgt für Sie 290 Euro. Mit weiterer Berücksichtigung einer Werbungskostenpauschale und einer Sozialpauschale ist ein Minijob (450 Euro) anrechnungsfrei.

Sind Sie verheiratet oder verpartnert und leben nicht dauerhaft getrennt, erhöht sich dieser Freibetrag für Sie um 630 Euro. Je Kind erhöht er sich um 570 Euro.

Ein Ehe- oder Lebenspartner hat zusätzlich einen eigenen Einkommensfreibetrag in Höhe von 1.260 Euro, bevor sein Einkommen auf die Förderung angerechnet wird.

Ihr Vermögen wird erst ab einem Betrag von 45.000 Euro angerechnet. Dieser Freibetrag erhöht sich bei Verheirateten und Verpartnerten, die nicht dauerhaft getrennt leben, um 2.300 Euro. Für jedes Kind erhöht er sich ebenfalls um 2.300 Euro.

Das Vermögen Ihres Ehe-/Lebenspartners ist anrechnungsfrei. Dies gilt auch für eine angemessene selbst genutzte Immobilie und ein entsprechendes Auto.

## Wo bekomme ich die Antragsformulare und wer steht mir helfend zur Seite?

Antragsformulare erhalten Sie im Bildungszentrum der Handwerkskammer Dortmund, Ardeystraße 93, 44139 Dortmund. Es ist empfehlenswert, dort einen Beratungstermin für das BAföG zu vereinbaren und Sie können Ihren Antrag dort auch ausgefüllt abgeben. Die Weiterbildungsberater der Handwerkskammer Dortmund stehen Ihnen bei allen Fragen gerne zur Verfügung:

### Ihre Ansprechpartner bei der HWK Dortmund zum Thema BAföG:

Katrin Fischer, Tel.: 0231 5493-604, E-Mail: [katrin.fischer@hwk-do.de](mailto:katrin.fischer@hwk-do.de)

Marc Dettlaf, Tel.: 0231 5493-602, E-Mail: [marc.dettlaf@hwk-do.de](mailto:marc.dettlaf@hwk-do.de)

Telefonisch und persönlich erreichbar montags bis donnerstags von 08:30 Uhr bis 16:30 Uhr und freitags von 08:30 Uhr bis 14:30 Uhr oder nach Vereinbarung.

Eine mögliche weitere Finanzierungshilfe bei Vollzeitmaßnahmen ist der Wohngeldzuschuss. Auskunft hierzu erteilen die jeweiligen Stadtverwaltungen.

### Weitere Informationen unter

<https://www.aufstiegs-bafoeg.de/>

oder nutzen Sie die Möglichkeit des Online-Antrages unter

<https://www.aufstiegs-bafoeg.de/de/antrag-online-stellen-1709.html>





## Inhouse-Schulungen

Der Dienst am Kunden ist für uns die Basis unserer Tätigkeit. Wir bieten Ihnen individuelle Dienstleistungen rund um die Themenbereiche der „Personalentwicklung“, „Personalqualifizierung“ und „Unternehmensentwicklung“ an. Wir entwickeln und realisieren neben unseren Angeboten aus diesem Programm auch Veranstaltungen nach Ihren Vorstellungen:

- **Wann** Sie es wünschen!
- **Wo** Sie es wünschen  
(gerne auch mitten auf einer Baustelle)!
- **Wie** es Ihren Vorstellungen entspricht!

### **IHRE VORTEILE:**

- Kalkulierbare **Kostensparnis** (keine Reisekosten, keine Anfahrtswege, geringere Teilnahmekosten je Mitarbeiter)
- **Diskretion** (es können firmeninterne Problematiken und Themen intensiv diskutiert werden)
- **Unternehmensspezifische** Schwerpunktsetzung bei der Themenauswahl
- **Individuelle** Terminplanung

Unser oberstes Ziel ist auch hierbei:

**Mensch – Qualifizierung – Qualität**

Wir freuen uns darauf, zusammen mit Ihnen für Sie zu arbeiten.



## Schulungszentren

Zur Durchführung der Veranstaltungen stehen der GFW-BAU zwei Schulungszentren zur Verfügung. Mit dem Angebot der Veranstaltungen an diesen beiden Standorten können wir sicherstellen, dass die Kompetenz der Baufachleute gesichert und noch weiter verbessert werden kann.

### Schulungszentrum I

In der Gottlieb-Daimler-Straße 34 befindet sich direkt gegenüber dem Flughafen Dortmund unser neues Schulungszentrum (Eröffnung 1/2022) mit einer Nutzfläche von insgesamt ca. 2.500 qm. Ein Boarding House mit Übernachtungszimmern, eine Pflasterhalle für die Meisterprüfungsvorbereitung im Straßenbau-erhandwerk, eine Stuckateurhalle und ein Betonlabor, das zugleich als anerkannte Prüfstelle fungiert, runden unser Angebot ab. Das neue Schulungszentrum verfügt über eine nachhaltige, moderne und exzellente Lern- und Lehrinfrastruktur.



### Schulungszentrum II

Direkt neben dem Hauptsitz der BAUVERBÄNDE.NRW, Geschäftsstelle Westfalen, am Westfalendamm 229 in 44141 Dortmund, stehen ebenfalls moderne und flexible Seminarräume zur Verfügung.



# Muster für ein Widerrufsformular

(Wenn Sie den Vertrag widerrufen wollen, dann füllen Sie bitte dieses Formular aus und senden Sie es an uns zurück) – (\*)= Unzutreffendes bitte streichen



GFW-BAU Gesellschaft zur Förderung  
des Westfälischen Baugewerbes mbH  
Westfalendamm 229  
44141 Dortmund

Hiermit widerrufe(n) ich/wir (\*) den von mir/uns (\*) abgeschlossenen Vertrag über die Erbringung der folgenden Dienstleistung:

Bestellt am (\*)/erhalten am (\*)

Name und Anschrift des/der Verbraucher(s)

Datum

Unterschrift des/der Verbraucher(s) (nur bei Mitteilung auf Papier)

**Besonderer Hinweis:** Bei Verträgen über Dienstleistungen erlischt Ihr Widerrufsrecht vorzeitig, wenn der Vertrag von beiden Seiten auf Ihren ausdrücklichen Wunsch erfüllt ist, bevor Sie Ihr Widerrufsrecht ausgeübt haben.

## GFW-BAU

Gesellschaft zur Förderung des Westfälischen Baugewerbes mbH  
Geschäftsführer: Dipl.-Ökonom Hermann Schulte-Hiltrop  
Westfalendamm 229  
44141 Dortmund  
www.gfw-bau.de

Tel.: 0231 / 94 11 58-0  
Fax: 0231 / 94 11 58-43  
beratung@gfw-bau.de

Amtsgericht Dortmund HRB 10873  
Steuernr.: 317 5910 0385  
Sparkasse Dortmund  
IBAN: DE54 4405 0199 0251 0008 16  
BIC: DORTDE 33XXX

# Anmeldung

zur Veranstaltung: *(Titel bitte hier eintragen)*

Nr.:

Name:

ab / am:

Vorname:

## GFW-BAU

Schulungszentrum BAUFORUM NRW  
Frau Sylvia Evers  
Gottlieb-Daimler-Str. 34  
59439 Holzwickede



Geburtsdatum:

Geburtsort:

E-Mail (Teilnehmer):

### Kostenübernahme / Auftraggeber:

Teilnehmer

Ich werde **BaföG** beantragen.  
(nur für Geprüfter Polier, Baumaschinenmeister,  
Straßenbauermeister, Straßenwärtermeister  
oder Stuckateurmeister)

Firma

Anschrift:

Rechnungsanschrift *(falls abweichend):*

Auftraggeber:

Ansprechpartner:

Straße:

PLZ, Ort:

Telefon:

E-Mail:

Innungsmitglied:

ja

nein

Versicherungsschutz:

Der Teilnehmer ist/soll  
während der Veranstaltung  
gegen Unfälle....:

durch den Arbeitgeber bei der zuständigen Berufsgenossenschaft  
versichert.

durch die GFW-BAU gegen eine Gebühr von derzeit 5,50 €/Monat  
versichert werden. *(nur monatliche Pauschale möglich)*

Verpflegungspauschale:

*(bei Lehrgängen)*

für 12,00 € inkl. MwSt. je Lehrgangstag (von montags bis donnerstags  
möglich) buchen wir hiermit verbindlich 1 Mittagessen inkl. 1 Getränk.  
*(Bei Seminaren bereits in der Teilnahmegebühr enthalten!)*

Vertrag:

Von den Allgemeinen Geschäftsbedingungen der GFW-BAU habe ich Kenntnis genommen.  
Diese werden von mir akzeptiert und sollen auf das Vertragsverhältnis Anwendung finden.

Ort, Datum, Unterschrift, Stempel

Datenschutzerklärung:

Mit meiner Unterschrift erlaube ich der GFW-BAU meine personenbezogenen Daten zu speichern. Die  
GFW-BAU verpflichtet sich, diese Daten – ohne meine Zustimmung – nicht an Dritte weiter zu geben.



# Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB) für Veranstaltungen zur Fort- und Weiterbildung



## Anmeldung

Auf Basis der Anmeldezahlen entscheiden wir 14 Tage vor Veranstaltungsbeginn über deren Durchführung. Deshalb benötigen wir Ihre schriftliche Anmeldung rechtzeitig. Bitte benutzen Sie hierfür unser Anmeldeformular (per Post/Fax/Email). Sie erhalten dann umgehend unsere Anmeldebestätigung. Die Teilnehmerzahl ist im Regelfall auf höchstens 20 Personen je Veranstaltung begrenzt.

## Abmeldung

Eine schriftliche Abmeldung muss uns spätestens 14 Tage vor Veranstaltungsbeginn vorliegen. Bis dahin werden Ihnen keine Kosten berechnet. Eine spätere Abmeldung kann nicht berücksichtigt werden. Auch bei Nichtteilnahme (z.B. wegen Krankheit oder Auftragslage der Firma) muss die volle Teilnehmergebühr entrichtet werden. Ersatzteilnehmer können selbstverständlich benannt werden. Für individuelle Härtefälle haben wir immer ein offenes Ohr!

## Einladung / Absage / Änderungen

Etwa 10 Tage vor der Veranstaltung erhält der Kunde eine verbindliche schriftliche Einladung von uns. Bei Absage einer Veranstaltung durch die GFW-BAU erfolgt eine umgehende Benachrichtigung. Bereits entrichtete Teilnahmegebühren werden in voller Höhe erstattet; weitergehend Ansprüche sind ausgeschlossen. Änderungen in der Durchführung der Veranstaltung (z.B. Referentenwechsel, Terminänderung oder Wechsel des Veranstaltungsortes) bleiben der GFW-BAU vorbehalten.

## Teilnahmegebühr

Die Teilnahmegebühr beinhaltet im Regelfall neben einem qualifizierten Fachvortrag eine Teilnehmerunterlage. Mit Zugang der Einladung zur Veranstaltung erhält der Kunde die zur Zahlung fällige Rechnung. Ohne die Rechnung bezahlt zu haben, besteht kein Anspruch auf Teilnahme an der Veranstaltung, sowie Aushängung der Unterlagen und der Bescheinigung / Urkunden. Bei den ausgewiesenen Preisen handelt es sich um Nettopreise.

## Inhouse-Schulungen

An ein schriftliches Angebot für eine Inhouse-Schulung hält sich die GFW-BAU 8 Wochen lang nach Versand gebunden. Eine Beauftragung der GFW-BAU muss schriftlich erfolgen. Im Übrigen gelten die vorstehenden Bedingungen entsprechend.

## Datenschutz

Wir erheben, verarbeiten und nutzen personenbezogene Daten nur, soweit sie für die Begründung, inhaltliche Ausgestaltung oder Änderung des Rechtsverhältnisses erforderlich sind (Bestandsdaten). Dies erfolgt auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO, der die Verarbeitung von Daten zur Erfüllung eines Vertrags oder vorvertraglicher Maßnahmen gestattet. Personenbezogene Daten über die Inanspruchnahme unserer Internetseiten (Nutzungsdaten) erheben, verarbeiten und nutzen wir nur, soweit dies erforderlich ist, um dem Nutzer die Inanspruchnahme des Dienstes zu ermöglichen oder abzurechnen. Die erhobenen Kundendaten werden nach Abschluss des Auftrags oder Beendigung der Geschäftsbeziehung gelöscht. Gesetzliche Aufbewahrungsfristen bleiben unberührt.

## Widerrufsrecht des Verbrauchers

Widerrufsbelehrung: Sie haben das Recht, innen 14 Tagen ohne Angabe von Gründen diesen Vertrag zu widerrufen. Die Widerrufsfrist beträgt vierzehn Tage ab dem Tag des Vertragsschlusses. Um Ihr Widerrufsrecht auszuüben, müssen Sie uns, mittels einer eindeutigen Erklärung (z.B. ein mit der Post versandter Brief, Telefax oder E-Mail) über Ihren Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informieren. Der Widerruf kann formlos erfolgen. Sie können dafür aber auch ein Widerrufsformular-Muster verwenden, das Sie unter [www.GFW-BAU.de](http://www.GFW-BAU.de) downloaden können. Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass Sie die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absenden.

Folgen des Widerrufs: Wenn Sie diesen Vertrag widerrufen, haben wir Ihnen alle Zahlungen, die wir von Ihnen erhalten haben, unverzüglich und spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag zurückzuzahlen, an dem die Mitteilung über Ihren Widerruf dieses Vertrags bei uns eingegangen ist. Für diese Rückzahlung verwenden wir dasselbe Zahlungsmittel, das Sie bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt haben, es sei denn, mit Ihnen wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart; in keinem Fall werden Ihnen wegen dieser Rückzahlung Entgelte berechnet. Haben Sie verlangt, dass von uns zu erbringende Dienstleistungen während der Widerrufsfrist beginnen sollen, so haben Sie uns einen angemessenen Betrag zu zahlen, der dem Anteil der bis zu dem Zeitpunkt, zu dem Sie uns von der Ausübung des Widerrufsrechts hinsichtlich dieses Vertrags unterrichten, bereits erbrachten Dienstleistungen im Vergleich zum Gesamtumfang der im Vertrag vorgesehenen Dienstleistungen entspricht.

## Erfüllungsort und Gerichtsstand

Erfüllungsort für sämtliche Ansprüche aus dem Vertragsverhältnis zwischen dem Kunden und dem Veranstalter ist Dortmund. Soweit der Vertragspartner Vollkaufmann oder eine juristische Person des öffentlichen Rechts ist, ist Gerichtsstand für sämtliche Streitigkeiten aus dem Vertragsverhältnis Dortmund.

## Schlussbestimmung

Sollten einzelne Bestimmungen dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen ganz oder teilweise rechtlich unwirksam sein, wird die Wirksamkeit der übrigen dadurch nicht berührt.

Stand 07/2021



GFW-BAU Gesellschaft zur Förderung  
des Westfälischen Baugewerbes mbH  
Westfalendamm 229, 44141 Dortmund  
Tel: 0231 / 941158-0, Fax: 0231 / 941158-43  
E-Mail: [beratung@gfw-bau.de](mailto:beratung@gfw-bau.de)  
Internet: [www.gfw-bau.de](http://www.gfw-bau.de)

Geschäftsführer: Dipl.-Ökonom Hermann Schulte-Hiltrop  
Amtsgericht Dortmund HRB Dortmund 10873  
Steuernummer: 317 5910 0385  
Bankverbindung: Sparkasse Dortmund  
IBAN: DE54440501990251000816, BIC: DORTDE33XXX

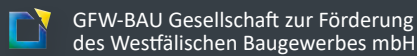


## Redaktion, Inhalt

Dipl.-Ing. Sylvia Evers  
Tobias Heine M.Sc.  
beratung@gfw-bau.de

## Satz, Layout und Anzeigenverwaltung

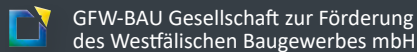
Nicole Großer  
grosser@bauverbaende.nrw



GFW-BAU Gesellschaft zur Förderung  
des Westfälischen Baugewerbes mbH

### Geschäftsstelle

Westfalendamm 229  
44141 Dortmund  
Telefon (0231) 94 11 58-0  
Telefax (0231) 94 11 58-40



GFW-BAU Gesellschaft zur Förderung  
des Westfälischen Baugewerbes mbH

### Schulungszentrum

BAUFORUM NRW  
Gottlieb-Daimler-Straße 34  
59439 Holzwickede  
Telefon (02301) 98 74 96-0  
Telefax (02031) 98 74 98-4  
beratung@gfw-bau.de  
www.gfw-bau.de

## Auflage / Erscheinungsweise

10.500 Exemplare / jährlich

## Druck

Strube Druck & Medien GmbH  
Stimmerswiesen 3  
34587 Felsberg  
Telefon (0 56 62) 94 87-0, Telefax (0 56 62) 94 87-287

## Herausgeber und Verleger



BAUVERBÄNDE NRW e.V.

### Geschäftsstelle Nordrhein

- Baugewerbe-Verband Nordrhein
- Fachverband Ausbau und Fassade NRW
- Straßen- und Tiefbau-Verband NRW
- Zimmerer- und Holzbau-Verband Nordrhein
- Deutscher Auslandsbau-Verband e.V.

Graf-Recke-Str. 43, 40239 Düsseldorf  
Telefon (0211) 91429-0, Telefax (0211) 91429-31

### Geschäftsstelle Westfalen

- Baugewerbeverband Westfalen
- Stuck • Putz • Trockenbau Westfalen e.V.
- GFW-BAU Gesellschaft zur Förderung des  
Westfälischen Baugewerbes mbH

Westfalendamm 229, 44141 Dortmund  
Telefon (0231) 941158-0, Telefax (0231) 941158-40

## Verantwortlich für den Inhalt:

Dipl.-Ökonom Hermann Schulte-Hiltrop

### Fotonachweise:

Tobias Heine (Titelfoto)  
AdobeStockphoto: #234143555, #84908449, #187234878,  
#131641909, #69596952, #198563422, #320205502,  
#298360126, #45864397, #65876976, #512899153

Pixabay: consulting-2045471, computer1840050, mathema-  
tics-1044114, construction-2578410, dozer-2580438, cra-  
ne-1868543, construction-3574840, paving-stones-2215369,  
stucco-443763, petri-dish509542, banner-4056457, bulletin-  
board-3233653

Wir freuen uns darauf, zusammen  
mit Ihnen für Sie zu arbeiten.

## Ihr GFW-BAU – Team



Geschäftsführer  
Dipl.-Ök. Hermann Schulte-Hiltrop



Leiter Schulungszentrum  
Tobias Heine M.Sc.  
[heine@gfw-bau.de](mailto:heine@gfw-bau.de)



Beratung / Öffentlichkeitsarbeit  
Dipl.-Ing. Sylvia Evers  
[evers@gfw-bau.de](mailto:evers@gfw-bau.de)



Lehrgangsleitung Aufstiegsfortbildung  
Alexander Geppert  
[geppert@gfw-bau.de](mailto:geppert@gfw-bau.de)



Lehrgangsleitung Betontechnologie  
Dipl.-Ing. Michaela Stodt-Wetzel  
[stodt-wetzel@gfw-bau.de](mailto:stodt-wetzel@gfw-bau.de)



Assistent Lehrgangsleitung  
Klaus Stodt



**Für weitere Infos zu den Kursen:  
02301/ 98 74 96-0  
beratung@gfw-bau.de  
www.gfw-bau.de**

